1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 571. Morgen-Ausgabe. Sonntag, den 7. Dezember. 50. Jahrgang. 1902.

Unser Gefühl für Natur gleicht der Empfindung des Kranken für die Gesundheit. Schiller.

(52. Fortsetzung.)

Bürgermeisters Söhne.

Roman von Hermann Birkenfeld.

„Die Dame müsse auf ein paar Tage verreisen", berichtet der junge Mensch, den der Kellner ihm heraufgeschickt hat.

„Haben Sie selbst Miß Grashoff gesehen?"

„Nein, Herr, das Dienstmädchen nahm mir Ihren Brief ab und brachte dann die Antwort."

„Es ist gut."

Ist das mit dieser Reise nun Wahrheit oder Täuschung? Versteckenspielen ist so wenig Millys Art — —

Er zermartert sich das Hirn über ihr Benehmen. Und der Kopf schmerzt ihn ohnehin so sehr!

Zum Ueberfluß bringt ihm auch noch ein Polizist eine Vorladung zu übermorgen vor die Magistrate der Stadt. Wahrscheinlich keine angenehmen Aussichten für einen Kranken! Verdrießlich wirft er das Blatt auf den Tisch. Dann aber fällt ihm ein, daß ja sie selbst bei der Verhandlung gleichfalls wird erscheinen müssen, und die Freude durchzuckt seine Brust, so jäh, fast wie ein physischer Schmerz. Dort — in der Townhall — kann sie ihm nicht entkommen.

In stumpfsinnigem Brüten vergeht ihm der Tag.

Am folgenden fühlt er sich wenigstens im Stande, das Zimmer zu verlassen, nimmt einen Wagen und fährt nach Tarring.

Er muß sie sprechen.

„Missis Wysden und Miß Grashoff sind gestern nach Arundel gefahren", bescheidet ihn das Mädchen.

Arundel ist ein Nachbarstädtchen mit einem alten Schloß des Herzogs von Norfolk.

Also hat Milly ihm gestern wenigstens die Wahrheit sagen lassen, und er athmet erleichtert auf.

„Werden die Damen bald zurückkehren?" fragt er.

„Miß Grashoff vielleicht heute Abend mit dem Spätzuge."

So treffe ich sie morgen Früh bestimmt, denkt er.

Das Warten aber wird ihm zur Qual.

Hätte er nur irgend eine Arbeit, eine Beschäftigung wie sie ihm in Lönitz so oft über mißliche Stunden hinweggeholfen hat. Ein Glück, daß der Professor mit seinen wissenschaftlichen Papieren bald kommen wird.

Er kam allerdings sehr bald, zwei Tage früher als Doktor Theodor Wesselbrügge ausgerechnet hat und war von dem körperlichen Befinden seines Patienten, wie er Theodor nannte, zwar keineswegs erfreut, konnte aber dennoch eine frohe Erregung nur schwer verbergen.

„Ueberaus glücklichen Umständen, die mir eine schnelle Erledigung meiner Arbeiten im Britischen Museum ermöglichten, verdanke ich es, Ihnen persönlich eine Freudenbotschaft überbringen zu können, mein lieber Herr Doktor", sprach er nach den ersten Begrüßungsworten. „Um es gleich zu sagen: ich erhielt gestern aus dem Ministerium die Nachricht von ihrer bevorstehenden Berufung an die Universität zu D. — zunächst als außerordentlicher —"

„Herr Professor!"

Das letzte bischen Farbe war aus Theodors Wangen geschwunden.

Der Professor schloß ihn in seine Arme.

„Mein wackerer junger Freund! Ich gestehe zu, daß ich Sie lieber an meiner Seite in Berlin gesehen hätte, aber da keine Möglichkeit vorhanden, so habe ich meinen ganzen Einfluß ausgenutzt, Ihnen wenigstens den Lehrstuhl in D. zu sichern. Es wäre ein Verrath an der Wissenschaft gewesen, hätte ich das unterlassen. Nun — Sie — aber was ist Ihnen denn nur?"

Theodor muß sich in der That an der Tischkante halten, so schwach fühlt er sich.

„Sie, Herr Professor, haben es zweifelsohne sehr gut mit mir gemeint."

„Mit der Wissenschaft", korrigirte der Professor.

„Aber — ich kann — ich fühle nicht die Fähigkeit."

„Was?" Der hagere kleine Herr warf den Kopf zurück, daß sein langes weißes Haar ihm um den Nacken flatterte. „Der Verfasser eines der hervorragendsten Beiträge zur Beowulflitteratur, der Autor der ersten zusammenfassenden Untersuchung über den altenglischen Versroman — — nehmen Sie mir das nicht übel, Herr Doktor, aber Ihr physisches Befinden hat da eine Verzagtheit gezeitigt, die an Feigheit streift. Glauben Sie daß es mir so leicht geworden wäre, Sie da in D. unterzubringen? Auf einen Platz, um den zwei Dutzend andere Sie beneiden? Und nun wollten Sie —"

„Ich muß, Herr Professor. Lassen Sie mich an meinem Schreibtisch, zufrieden mit meinem bescheidenen Erfolge — ich —" Unbeholfen tastete der Doktor zwischen den Zeitungen und Papieren herum, die auf dem Tisch lagen. Dabei fiel sein Blick auf seine polizeiliche Vorladung. Die hätte er fast vergessen.

Während der Professor noch unruhig im Zimmer auf und abging, griff er nach seinem Ueberzieher.

„Wohin wollen Sie denn nun?" rief der alte Herr, und stockend, in Eile, klärte Theodor ihn auf, Millys Einreisen verschweigend.

„So, so", antwortete der Professor. „So etwas ist ja freilich nothwendig, aber nicht von Wichtigkeit. Die Professur indessen — ja, Sie wollen doch noch nicht —"

„Es sind nur noch zehn Minuten bis elf."

„Hm. Fatal! Jedenfalls. — Sie lassen mich nicht lange in diesem Hangen und Bangen — Sie sagen ja?"

Theodors Brust hob und senkte sich ein paar Mal.

„Herr Professor —"

Der Gelehrte machte eine ungeduldige Schwenkung

„Die Wissenschaft weist Sie auf den Platz hin, den wir für Sie in Aussicht genommen haben. — Denken Sie an das alte banale Wort: Wem Gott ein Amt giebt, dem giebt er auch den Verstand dazu. Glauben Sie denn, ich hätte nicht einst mit bangem Zagen den Stuhl bestiegen qui locus est doctorum, wie's in der Promotionsformel unserer alma mater heißt? Und da wollten Sie sagen — ein fertiger Mann, nicht der Jüngling, der ich war — —"

„Vielleicht ist es gerade dieses, Herr Professor, was mir den Muth raubt. Ich selbst trage die Schuld, nicht früher aus mir herausgetreten zu sein. — Nun — ist es zu spät", antwortete Theodor mit zitternder Stimme, und Thränen traten ihm in die Augen.

Der helle Blick des Professors ruht eine Weile stumm auf diesem blassen Antlitz.

„Sie müssen jetzt gehen. Aber nachher — wir reden noch darüber, und ich gebe meine Hoffnung nicht auf."

Theodor schüttelt traurig den Kopf.

Unten giebt ihm der Portier einen Brief.

Er sieht nur flüchtig auf die Adresse.

Von Lipp.

Zum Lesen hat er jetzt keine Zeit mehr, sondern rennt nach der Townhall.

In dem kleinen Saal, den Theodor betritt, sucht sein Auge vergeblich nach Milly, bleibt dann aber auf dem Antlitz eines der beiden Angeklagten haften, die in abgeschlissener Kleidung in ihrer Box stehen und deren Personalien man eben festgestellt hat.

„Im Vorverhör haben Sie geleugnet, die von den deutschen Gerichten gesuchte Person zu sein. Bleiben Sie auch jetzt noch, wenn ich Ihnen diesen Steckbrief vorlege, bei Ihrer Aussage?" hört Theodor den Vorsitzenden fragen, und nun sieht er, wie einer der beiden Strolche sich über ein Schriftstück beugt.

Es ist in der That August Meyer, der die an ihn gerichtete Frage bejaht.

„Allright!" sagt der Vorsitzende, giebt seinem Clerk einen Wink, und dieser ruft:

„Miß Milly Grashoff!"

„Hier!"

Milly ist fast in demselben Augenblick eingetreten, in welchem ihr Name gerufen wurde, hat Theodor nur mit einem flüchtigen Blick gestreift und macht nun, vortretend, ihre Angaben klar, ohne Stocken, mit ihrer glatten Bestimmtheit.

„Sie sind bereit, Ihre Aussage zu beschwören."

„Certainly."

Sie schwört.

„Was sagen Sie dazu?" fragt der Chairman August Meyer.

Meyer zuckt mit keiner Wimper.

„Was die Dame gesagt hat, ist nicht —" Da fährt sein Blick über Millys Kopf hinweg nach dem Doktor hinüber, und er wechselt die Farbe.

„Well?" mahnt der Chairman.

„Ich bin der Gesuchte, aber ich habe das Verbrechen, dessen man mich beschuldigt, nicht begangen." Ein haßerfüllter Blick schießt dazu auf Theodor hinüber.

Der Chairman zieht die Schultern hoch.

„Sache der deutschen Gerichte, das zu entscheiden."

Nur ein paar Minuten, während welcher der Doktor vergeblich einen Blick von Milly zu erhaschen sucht, dauert die Berathung des kleinen Gerichtshofes im Nebenzimmer. Dann verkündet der Vorsitzende, daß der Beschuldigte August Meyer den deutschen Gerichten auszuliefern sei.

„Wir danken Ihnen, Miß Grashoff!"

Aufathmend geht Milly hinaus.

Den Doktor hat man gar nicht vernommen.

(Schluß folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,
36 Langgasse 36.

Grosser Posten
zurückgesetzter seid. Jupons
wird unter Preis abgegeben.

9961

Parfüms
für Kleider und Taschentuch
in anerkannt guter Qualität und in allen Blumengerüchen, in hübschen eleganten Flaschen à Mk. 0.5, 0.75, 1.—, 1.25, 1.50, 2.—, 3.— bis Mk. 20.—,

Cartonagen und Körbchen,
mit feinen Parfüms gefüllt, à Mk. 0.60, 0.75, 1.—, 1.25, 1.50, 2.—, 3.— bis Mk. 33.—,

Feine Toilette-Seifen
in hübschen Cartons mit 3 Stücken à Carton Mk. 0.50, 0.75, 1.—, 1.25, 1.50, 2.—, 2.75 bis Mk. 25.—
empfiehlt
Dr. M. Albersheim
Fabrik feiner Parfümerien,
Lager amerikanischer, deutscher, englischer und französischer Specialitäten, sowie sämmtlicher Toiletteartikel.
Wiesbaden, Wilhelmstrasse 30. Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.
10092

Um mit meinen Musikwerken und Automaten zu räumen, gebe solche zur Hälfte des Fabrikpreises ab.
Gustav Walch, Sedanplatz 4.

Rothe Egerter Speisekartoffeln,
haltbare gelbfleischige glatte,
zu 3 Mk. per Centner frei ins Haus liefert prompt Gutspächter L. Vogel, Hof Dreis bei Eltville. Proben u. Bestellungen bei A. Mollath, Michelsberg 14. 9802

Fritz Strensch,
Handschuh-Fabrikant, Kirchgasse 37, neben dem Nonnenhof.
Empfehle als passende Weihnachts-Geschenke selbstverfertigte Handschuhe in Glacé, Wild- und Waschleder zu Mk. 1.50, 2, 2.50, 3 und 3.50 in größter Auswahl. Garantie für jedes Paar. Ferner empfehle zu herabgesetzten Weihnachts-Preisen: Krimmer-Handschuhe, Ringwood, Militär- und Fahr-Handschuhe, Hemden, Vorhemden, Kragen und Manschetten, Kragenschoner, selbstverfertigte Hosenträger, Sockenhalter, Socken 2c. Große Auswahl in Hüten und Mützen für Herren, Knaben und Kinder, sowie Regenschirme in verschiedenen Qualitäten, prachtvolle Neuheiten in Cravatten. Umtausch nach den Feiertagen gestattet. NB. Schöne Handschuh-Kasten gratis.
10056

Nachlaß-Versteigerung.

Montag, den 8. Dezember cr., Vormittags 9½ u. Nachmittags 2½ Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage des Nachlaßpflegers u. A. in meinem Lokale

3 Marktplatz 3

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

1 Salon-Garnitur, best. aus Sopha u. 6 Sesseln mit Seidenbezug, Divan mit Plüschbezug, Eichen-Büffet, 2 Mahag.-Schreibsecretäre, Mahag.-Bücherschrank, ein- u. zweithürige Kleiderschränke, Küchenschrank, Verticow, schw. Ausziehtisch, alle Arten and. Tische u. Stühle, Spiegel, Etagèren, Bilder, Oelgemälde, Teppiche, Waschmaschine, Gesindebetten, eis. Bettstellen, Stehlampen, Glas, Porzellan u. u. v. A.

Bernhard Rosenau,
Auctionator und Taxator.

Große Versteigerung.

Kommenden Dienstag, den 9. Dezember cr., und folgende Tage, jedesmal Vormittags 9½ u. Nachmittags 2½ Uhr anfangend, läßt Herr **Christ. Jstel** **wegen vollständiger Geschäfts-Aufgabe** in seinem bisherigen Laden

16 Webergasse 16

nachverzeichnete Waaren, als:

hochfeine garnirte Hüte, große Auswahl Straußenfeder-Fächer in Perlmutt und Schildpatt, Fantasiefächer, Gürtel, Gürtelschlösser, Jett-Schmucksachen, Uhrketten, Sammete, Chiffon und Masken-Gegenstände

ferner: **Laden-Einrichtung, Lüstres und gr. Ankleidespiegel**

versteigern.

Laden-Einrichtung und Lüstres kommen am **Dienstag Vormittag um 11 Uhr zum Ausgebot.**

Bernhard Rosenau,
Auctionator und Taxator.

Große Damen-Confection-Versteigerung.

Kommenden Donnerstag, den 11. Dezember cr., und folgende Tage, jedesmal Vormittags 9½ u. Nachmittags 2½ Uhr anfangend, versteigere ich **im Auftrage eines hiesigen feinen Confections-Geschäfts** in meinem Lokale

3 Marktplatz 3

nachverzeichnete **Damen- und Kinder-Confection,** als:

Jaquettes, Paletots, Capes, Blousen in Seide und Wolle, Costüme, Costüm-Röcke, Kragen, Kinder-Confection.

Bernhard Rosenau,
Auctionator und Taxator.

General-Anzeiger für Nürnberg-Fürth,

Correspondent von und für Deutschland.
Unparteiisches Organ für Jedermann.

Gratis-Wochenbeilage: „Am häuslichen Herd".
Gratis-Monatsbeilage: „Bayer. Land- und Forstwirth".

Täglich 10—32 Seiten Umfang. — Reichhaltiger Lesestoff!
Postabonnement **Mk. 1.65** vierteljährlich. **Auflage: über 42,000 Exemplare.**

Wirksamstes und größtes Insertionsorgan
im ganzen nördlichen Bayern.

Anzeigenpreise: 20 Pf. im Inseratentheil, **50 Pf.** im Reklametheil.
Beilagen für die Gesammtauflage 138,50 Mark.

Verlangen Sie Probe-Nummern.

Grösstes Lager hier am Platze.

Laterna magica, Megascopen, Sciopticon und Kinematographen.

Dampfmaschinen, Heissluft-Motoren, Turbinen und Locomobilen.

Eisenbahnen mit Dampf und Uhrwerk.

H. Kneipp,
Goldgasse 9. Telephon 2078.
Grosse Preisliste 10214
mit ca. 400 Abbildungen.

Nassauische Hauptgenossenschaftskasse Wiesbaden.

E. G. m. b. H.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassauischen landwirthschaftlichen Genossenschaften.

Reichsbank-Giro-Konto. **Moritzstrasse 29.** Telephon No. 2791.

Eingetr. Haftsumme **Mk. 3,166,000.—**
Eigene Betriebsmittel **Mk. 162,136.42.**

Es werden **Depositengelder** mit ½-jähriger Kündigung von Jedermann zu 3¾ % entgegengenommen, und täglich abhebbare **Spareinlagen** — bis zu Mk. 5000.— — vom Tage der Einlage ab mit 3⅓ % verzinst. Ausfertigung der Sparkassenbücher **kostenfrei.**

Kassenstunden von 9 bis 12½ Uhr. F479

Juwelen-, Gold- u. Silberwaaren-Versteigerung.

Aus dem am 30. März 1902 aufgegebenen Geschäft des Herrn Juwelier **Arnold Schellenberg** dahier versteigere ich

Mittwoch, den 10. Dezember d. J., und die folgenden Tage,
jedesmal Vormittags 9½ und Nachmittags 2½ Uhr beginnend,
im Festsaal des Restaurants

„Friedrichshof", 35 Friedrichstraße 35

(Garteneingang) dahier,

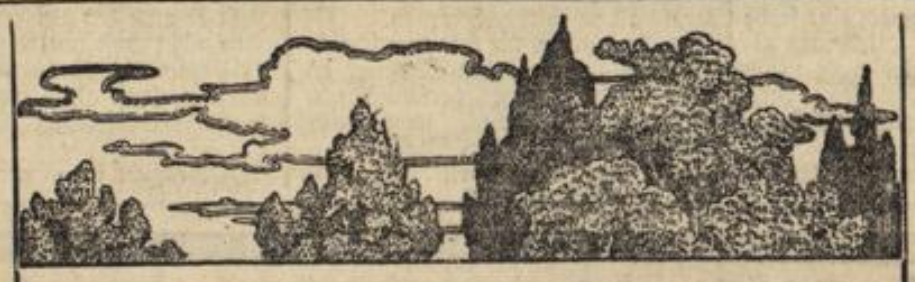
den ganzen Waarenbestand an:

175 Ringe, 95 Nadeln, 78 Ketten, 175 Brochen, 143 Armbänder, 128 diverse Anhänger, Medaillons, Kreuze, diverse Manschetten- u. Kragenknöpfe, 141 Paar Ohrringe, Cigarrenspitzen, Colliers, Serviettenhalter, Nippes, Becher, Bowlenlöffel und viele hier nicht benannte Gegenstände

öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung.

Besichtigung der Waaren zwei Stunden vor Beginn der Versteigerung an Ort und Stelle. Es ladet höflichst ein

Wilhelm Raster, Auctionator u. Taxator,
Dotzheimerstraße 37.



Weihnachts-Anzeigen im „Tagblatt" sind

die beste Empfehlung für jedes Geschäft und von nachhaltigstem Erfolg.

Es liegt im eigenen Interesse unserer geehrten Auftraggeber Weihnachts-Anzeigen-Bestellungen

möglichst frühzeitig

aufzugeben, damit wir etwaigen Sonderwünschen, in Bezug auf Vertheilung und Stellung der Inserate, wie auf deren Satzanordnung, zu entsprechen vermögen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

M. Stillger,

Inh. Wilh. Stillger,
Häfnergasse 16.

Praktische
Weihnachts-Geschenke
in Krystall,
Porzellan, Steingut, Majolika etc.

Reichste Auswahl in
Dec. Tafel-Services,
„ Kaffee-Services.
Figuren — Vasen — Palmenständer
Kunst- und Luxus-Gegenstände,
Römer, Bowlen, Trink-Services,
Eis- und Dessert-Services
etc. etc. 10088

Aufträge für auswärts erbitte rechtzeitig.

Westend-Consum-Halle

Heinrich Kramb, Westendstrasse 24, Ecke Scharnhorststrasse.

Wiesbaden, Dezember 1902.

P. P.

Meiner werthen Nachbarschaft, sowie Freunden und Bekannten mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich mit Heutigem ein

Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit **Delicatessen,**

unter obiger Firma eröffnet habe.

Während langjähriger Thätigkeit in dieser Branche, habe ich mir hinreichende Kenntnisse erworben, ein solches Geschäft auf reeller Grundlage zu führen und giebt es mir die Zuversicht, allen an mein Geschäft gestellten Anforderungen gerecht zu werden.

Es wird mein eifrigstes Bemühen bleiben, durch Führung von **nur prima Waaren zu billigsten Preisen** mir das Vertrauen der mich beehrenden Kundschaft zu erwerben und in jeder Beziehung auf das Coulanteste zufrieden zu stellen.

Auf Wunsch lasse im Hause täglich nachfragen und sichere prompte Lieferung zu.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne

Hochachtungsvoll

Heinrich Kramb, Westend-Consum-Halle,
Westendstrasse 24. Ecke Scharnhorststrasse.

Christbaum-Schmuck,

hervorragend grosse Auswahl,
von der 10109
einfachsten bis zur **feinsten Ausführung,**
als: **Kugeln** p. Carton von **12 Pf.**, **Panoramakugeln. ächt versilberte böhm. Perlen. Watteffiguren. Lametta-Verzierungen. Engel. Eiszapfen** per Dtzd. von **12 Pf.** an, **Lametta-Guirlanden.** à 2 Meter lang, p. Dtzd. von **50 Pf.** an, **Leuchter** und **Lichterhalter.**

H. Kneipp,
Goldgasse 9. Telephon 2078.

Nassauischer Verein für Naturkunde.

E. V.

Einladung zur General-Versammlung

am **Sonntag, den 14. Dezember 1902, Vormittags 11¼ Uhr,** im

Museums-Saale.

Tagesordnung:

1. **Jahresbericht,**
   erstattet von dem Vereinsdirector, Geh. San.-Rath **Dr. A. Pagenstecher.**
2. **Vortrag** von Herrn **Dr. med. Böttcher:** „Ueber neuere Gletscherforschungen".
3. **Anträge und Wünsche** seitens der Mitglieder.
4. **Wahl zum Vorstande** nach § 9 der Statuten.

Damen und Nichtmitglieder sind zu pos. 1 und 2 freundlichst eingeladen. Pos. 3 und 4 werden im Kreise der Mitglieder verhandelt.

Mit der General-Versammlung ist eine Ausstellung der neu erworbenen Objecte verbunden.

Nach Schluß der Versammlung, Mittags 1 Uhr, findet ein gemeinsames Essen im Casino (Friedrichstraße) statt. F457

Der Vorstand.

Nicht nur die beste,
sondern auch
die billigste

Verbreitung finden für Köln und die Rheinprovinz bestimmte Anzeigen durch das

Kölner Tageblatt,

Amtliches Kreisblatt,
General-Anzeiger für Rheinland und Westfalen.
Auflage: ca. 80,000 Exemplare.

Insertionspreis: 25 Pf. pro Annoncenzeile; 75 „ „ Reclamezeile;
bei Wiederholung entsprechender Rabatt.

Prospecte werden der ganzen Auflage zum Preise von **Mark 120.—** beigelegt.

Abonnementspreis nur Mk. 3.— pro Quartal
bei 2 Mal täglichem Erscheinen.

Probenummern gratis und franco.

Köln a. Rh. **Expedition des „Kölner Tageblatt".**

Versorgungshaus für alte Leute.

Zur **Weihnachts-Bescheerung** sind eingegangen: Durch Herrn **Professor Kalle** von Frau Frida von Köppen 10 Mk., von Herrn Rudolf Bölling 10 Mk., Herrn Professor Kalle 20 Mk.; durch Herrn **Director Dürr** von Herrn Rentner Carl Nasser 10 Mk., Herrn F. Dürr 10 Mk.; durch Herrn **Dekan Bickel** von N. V. 10 Mk.; durch den **Verlag des „Wiesbadener Tagblatt"** von E. W. 5 Mk., N. N. 3 Mk., S. W. 3 Mk., K. 4 Mk., Frau Z. 3 Mk., Kapellenstraße 47 3 Mk., Flora 5 Mk.; bei **Verwalter Schröder** von Herrn Kfm. J. Bormaß 8 St. Wolle, 6 Capotten, 8 Cravatten, 7 P. Handschuhe, 5 Spitzenbeckchen, 1 Mütze, 1 P. Gummischuhe, von Herrn Kfm. Claes 4 Herren-Hemden, 2 Unterröcke, 4 P. Strümpfe, 6 P. Socken, 5 Capotten, 4 P. Handschuhe, von Fräulein Lina Kiefer 6 Taschentücher, 3 Schürzen, von Herrn Friedrich Ritter 3 Mk., 2 Jahrgänge geb. Gartenlaube, von Herrn Kfm. Linnenkohl, Moritzstraße, verschiedene Colonialwaaren, von Herrn Wilh. Erkel, Michelsberg, 1 Parthie Hosen, Westen, Röcke, Hemden und Verschiedenes, von Ungenannt 1 Hemd, von Herrn Kfm. Gottschalk ein Packet Posamentierw., von N. N. 5 Mk., 1 Mantel, von Herrn Musikdirector Hochstätter 2 Röcke, von Frau Dr. Umber 1 Pelzmantel, von Fräulein Therese Kling 1 Packet Strickwolle, von Frau J. Seyd 3 Halstücher, 3 Männer-Unterhosen, 1 w. Hemd, 1 Parthie Bieber.

Den Empfang der vorstehenden gütigen Gaben bescheinigt mit herzlichem Danke und mit der Bitte um weitere gütige Zuwendungen F225

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Ochsen- und Schweinefleisch, Schmalz, Fett und Wurstwaaren, Butter, Eier, Käse, Brod, Brödchen und Mehl, sowie Colonialwaaren für das **Versorgungshaus für alte Leute** für das Jahr 1903 soll durch öffentliches Ausschreiben vergeben werden. Angebote mit Proben von Colonialwaaren sind verschlossen bis zum **14. Dezember 1902, Vormittags 11 Uhr,** im Geschäftszimmer der Anstalt, Schiersteinerstraße 16, abzugeben, woselbst vorher die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können. F225

Wiesbaden, den 7. Dezember 1902. **Der Verwaltungsrath.**

Ia Cacao, Chocolade, Pralinee, Christbaumschmuck.
Bismarckrg. 33. **N. Edeling,** Bismarckrg. 33.

Bettfedern und Daunen.
Graue Federn 35, 50, 90, 1.25, 1.60, 1.90 p. Pfund. Weiße Federn 2.25, 2.75, 3, 3.50, 4.25 p. Pfund. Daunen 2.75 bis 6 Mk. empfiehlt das Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauergasse 15.
Einziges Spezialgeschäft am Platze.

Aecht Prof. Jäger's Normal-Unterzeuge
Fabrik-Niederlage seit Erscheinen derselben.

Warme Unterkleider und Strümpfe, grösste Auswahl in allen Preislagen.
Combinations- und Reform-Beinkleider für Damen und Kinder.
Elegante Garnituren gestreifter Unterjacken u. Hosen für Herren. 10106
Jagdwesten, Specialität ganz fein gestrickter Sorten.
Damen-Westen, Schulterkragen, Tücher, Plaids und Kopf-Shawls, Gamaschen, Handschuhe, Pulswärmer, Knie-, Leib- und Brustwärmer.

Ludwig Hess,

Webergasse 18. Webergasse 18.

Fleisch-Abschlag.

Verkaufe von heute an wieder:

Prima Rindfleisch	**54**	**Pf.**
Roastbraten . .	**60**	„
Lenden	**90**	„
Hackfleisch . . .	**60**	„
Kalbfleisch .	**65—70**	„
Hammelfleisch	**50—60**	„

August Seel,
Bleichstraße 27. Bleichstraße 27.

Rubrnngk. Ctr. 120, 125, 130 Pf., N. 20, 23, gef. 25 Pf., Stückk. 120 Pf., Brik. 130 St. 1 Mk. Anz.-H. gr. S. 1 Mk. Hirschgr. 18a. Fritz Walter.

Christbäumchen
werden an Wiederverkäufer abgeg. Platterstr. 88.

!!Wer!!

ein practisches billiges Weihnachts-Geschenk

kaufen will,

der besuche den reichhaltigen

Mainzer Schuh-Bazar

von

Philipp Schönfeld,

nur

Marktstraße 11, Goldgasse 17,

im Hause des Herrn Harth, Schweinemetzgerei, neben der Muckerhöfle, seit vielen Jahren nur unter obiger Firma bekannt durch reelle Prinzipien.

Für Herren!

nur gediegene Qualitäten, alle Façons, feinste Handarbeit.

Chevreaux, Box-Calf und Kalbleder

von **Mk. 8.50—18.—.**

Wichsleder, extra starke Waare,

5.50—7.50.

Für Damen!

Feinste Schnür- und Knopfstiefel in Chevreaux, sta. Schnür- und Knopfstiefel in Box-Calf v. Mk. 7.50—15.

Alle Sorten Spangenschuhe v. 2.50.

Ballschuhe, schwarz und farbig,

von **Mk. 2.50** an.

Winter-Stepp-Pantoffel, Absatz und starke Sohlen, **Mk. 1.58.**

Ferner Gelegenheitskauf!!

Herren-Box-Ziegenstiefel nur 4.95.

Knaben- „ No. 36/39, „ 3.95.

Herren-Box-Calf-Schnürstiefel „ 6.50.

Damen-Box-Ziegen-Schnür- und Knopfstiefel „ 5.50

Ca. 500 Paar

Kinder-Schnür- und Knopf-Stiefel,

kräftig gearbeitet,

21/24 v. 2 Mk., 25/26 2.25 Mk., 27/30 „ 2.75, 31/35 3.50 „

Pantoffel mit und ohne Absatz

von **50 Pf.** an. 10107

Aechte russ. Gummischuhe

für Herren, Damen und Kinder.

Umtausch bis nach Neujahr gestattet.

Goldwaaren, Uhren

in **reichster Auswahl,** nur **neuere solide** Fabrikate, sowie **Ketten** jeder Art empfiehlt zu **reell billigen Preisen** 10108

Joh. Schneider, Steingasse **18**, 1 St.

Bei **Baar**-Einkäufen gewähre bis Weihnachten **10 % Rabatt.**

Die **Wiebrich,** Armenruhstraße 7

Wiebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatts**

Inhaber: H. Scheurer

nimmt **Tagblatt-Bestellungen** sowie **Anzeigen-Aufträge** für das **Wiesbadener Tagblatt** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Kugelgelenk-Lichthalter,

der **beste** und **vollkommenste Kerzenhalter,** ein einfacher Druck genügt, um die Kerze stets in senkrechte Stellung zu bringen, mögen die Zweige noch so schief stehen (jede Beschädigung durch Kerzenflecke ausgeschlossen), empfiehlt per **Dtzd. Mk. 1.—** 10110

Goldgasse 9. **H. Kneipp,** Telefon 2078.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse **16,** I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämmtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrolle.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und **geschlossenen Depôts** (versieg. Wertpackete, Silberkasten etc.) **zur Aufbewahrung.**

Grosses von Arnheim nach **den neuesten technischen Errungenschaften** hergestelltes **feuer- und diebessicheres**

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) **unter eigenem Verschluss der Miether.**

Passende Weihnachts-Geschenke.

Spitzen-Tücher
Feder-Boas
Rüschen-Boas
zu besonders billigen Preisen

empfiehlt

Adolph Koerwer,

Langgasse 13, gegenüber der Schützenhofstrasse. 10104

Jos. Thoma

Schuhwaarenhaus

Kirchgasse 9.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle mein reichhaltiges Lager in **nur erstklassigen Fabrikaten** als **passende Geschenke** für Herren, Damen und Kinder.

Hervorragend preiswerthe Herrenstiefel in Zug- und Schnür-, von Mk. **6.50** an.

Eleganter Damen-Schnür- und **Knopfstiefel,** p. P. Mk. **6.75.**

Gichtschuhe und **Siebenmeilenstiefel.**

Damen-Filzpantoffel mit Absatz, von Mk. **1.25** an.

Damen-Steppschuhe mit Absatz, grosser Gelegenheitskauf, p. P. Mk. **2.—.**

Specialität:

Aechte St. Petersburger, Americanische und Haarburger Gummischuhe.

Bei Weihnachtseinkäufen gebe als Gratisbeilagen **feine Lampenschirme, Kalender, Schreibmappen** und **Thermometer.** 10213

Gefälligst lesen!

Wer neben seiner Zeitung den

VOLEUR ILLUSTRE

ein vornehmes, von **Emile de Girardin** gegründetes Pariser **illustriertes Unterhaltungsblatt** in Format, Art und Umfang des „Daheim" oder der „Gartenlaube"

gratis zu beziehen

wünscht, der bestelle bei der Post ein Abonnement auf die in weiten Kreisen bestens eingeführte, wöchentlich 6 mal in französischer Sprache erscheinende politische Tageszeitung

LA GAZETTE DE LORRAINE

(JOURNAL DE METZ).

Der Preis derselben beträgt für das Vierteljahr **nur Mk. 2.80** und erhalten deren Abonnenten den **Voleur illustré, dessen Sonderpreis allein Mk. 1,80 für das Vierteljahr beträgt.**

vollständig kostenfrei

geliefert.

Alle Diejenigen, welche sich mit dem Studium der französischen Sprache beschäftigen — und dies thut in Deutschland jede gebildete Familie — sowie Hotels, Lesezirkel etc., werden mit Freuden von dieser ausserordentlich günstigen Gelegenheit Gebrauch machen.

Zur vorherigen Einsichtnahme stehen Probe-Nummern von beiden Journalen auf Wunsch gratis zur Verfügung. Man verlange solche von der

Expedition der **Gazette de Lorraine** (Journal de Metz) in **Metz.**

Wegen Aufgabe meines **Uhrenlagers** gebe ich alle noch am Lager befindlichen

Herren- u. Damen-Uhren

in Gold und Silber,

sowie **Wecker** zum **äußerst billigen Preise** ab. 10094

Fritz Schäfer,

vorm. **Lieding,**

Bärenstraße 1.

Brautleute

erhalten **5 % Rabatt,** wenn sie ihre Betten im Wiesbadener Bettfedernhaus, **Mauergasse 15,** kaufen.

Männer-Turnhalle, Platterstraße 16.

Montag, den 8. Dezember:

Metzelsuppe,

wozu freundlichst einladet

August Berger.

Viehsalz u. Düngemittel

offerirt 10099

Carl Ziss,

Grabenstraße 30 und Metzgergasse 31.

Inhaber des Altstadt-Consum.

Oesterr.-Ung. Retorten-Holzkohlen

sowie **Waldbrand-Holzkohlen** empfiehlt in jedem Quantum billigst

Aug. Külpp,

Frankenstrasse 8. — Telephon 862

Gas-Cokes, 1. Sorte,

in Nußkohlen-Größe,

per Ctr. frei Haus **1,20,** bei 10 Ctr. **Mk. 1.10**

ferner **Patent-Cokes,** dito **1.40 Mk.** liefert

W. Thurmann jr.,

Fernsprecher 546. Wellritzstraße 19.

A.-Holz p. S. 50 Pf. L. Debus, Roonstr. 8

Was thut ihr Sonderliches?
(Matth. 5, 47.)

Methodisten-Gemeinde,

Helenenstraße 1, 1.

Sonntag, den 7. Dez., Vorm. 9¾ Uhr: Predigt von Herrn Director **Junker** aus Frankfurt a/M. Abends ½8 Uhr: Gesang-Gottesdienst. Programm 10 Pf.

Von Montag bis Freitag Abend: **Evangelisations-Versammlungen.** Thema: Der verlorene Sohn. Jedermann ist freundl. eingeladen.

Zither-Club.

Sonntag, den 7. Dezember, Abends 8 Uhr:

Familien-Abend

im

Deutschen Hof, Goldgasse,

wozu Freunde und Gönner des Vereins höfl. einladet

Der Vorstand.

Athleten-Club

„Deutsche Eiche".

Sonntag, den 7. Dezember, von Mittags 4 Uhr ab:

Große Unterhaltung mit Tanz

bei unserem Mitgliede, Herrn **Daniel** („Zur Waldlust", Platterstraße).

Unter Anderem finden Tombola, sowie athletische Aufführungen 2c. statt.

Der Vorstand.

Conditorgehülfen-Verein

Wiesbaden.

Sonntag, 7. Dezember 1902: Familien-Ausflug nach Biebrich a. Rh., Restaurant „Schützenhof" (Besitzer **J. Lippert**).

Freunde und Gönner ladet höflichst ein

Der Vorstand.

NB. Januar u. Februar finden die Familien-Ausflüge **nicht** statt.

Club Rheingold.

Heute Sonntag, den 7. Dez. c., Nachmittags 3½ Uhr:

Ausflug

nach Biebrich (neue Turnhalle),

wozu wir nochmals unsere werthen Gäste und Gönner des Clubs höflichst einladen.

Der Vorstand.

NB. Tanzordnung: Herr Tanzlehrer **Donecker.**

Diejenigen Gärtner,

welche zu der am 13. Dez. cr. stattfindenden Pflanzen-Verloosung **Pflanzen** liefern wollen, werden ersucht, Offerten bis spätestens nächsten **Dienstag, den 9. Dezember,** bei Herrn **Georg Weygandt,** Dotzheimerstraße 59, einzureichen. F 405

Versteigerung.

Montag, den 8. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, wird im „Hotel Adler"

Brennholz

versteigert. **Adam Trister.**

Handschuhe u. **Hosenträger,** selbstverfertigte, billigst bei **Fritz Strenzel,** Kirchgasse 37. 9289

Butter—Mastgeflügel.

10-Pfd.-Colli Naturbutter M. 6.50, Bienenhonig M. 4.50, frisch geschl. fette große Gans M. 4.50, 3 fette große Enten M. 4.75. F59

H. Spitzer, Produkten 81, via Breslau.

30

Nähtische,

20

Verticows,

10

Spiegelschränke

in feinster Ausführung und ganz besonders billig, empfiehlt

Johs. Weigand & Co.,

Wellritzstraße 20.

Johann Klein,

Weingutsbesitzer und Weingrosshandlung,

Johannisberg a. Rhein.

Weinbergsbesitz in

Johannisberg, Winkel, Geisenheim, Oestrich, Mittelheim und Hattenheim.

Hoflieferant Seiner Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preussen, sowie Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich. 10215

Allein-Vertreter und Lager

für Wiesbaden und Umgegend bei

Paul Wollweber, Weinhandlung,

Kellerei und Comptoir 28 Nikolasstrasse 28.

Proben und Preislisten stehen gern zu Diensten.

Wiesbadener Conservatorium für Musik,

Rheinstrasse 54.

Director **Arth. Michaelis.**

Anmeldungen werden im **Büreau des Conservatoriums,** Zimmer No. 11, entgegengenommen. 9147

Marmor-Palais,

14 Frankfurterstrasse 14.

Fremden-Pension.

Modernisirt u. auf's Eleganteste neu eingerichtet.

Eröffnung Mitte Dezember.

Civile Preise! Vorzügl. Küche!

Zum Winter auch ganze Etagen.

Hotel zur Krone

Biebrich a. Rh.

Erlaube mir mein Café-Restaurant und Conditorei u. meinen neu erbauten Glas-Pavillon mit herrlicher Fernsicht, direct am Rhein, bestens zu empfehlen.

Täglich frischen Kuchen, Torten, Gebäck etc., vorzügl. Kaffee, Chocolade, Thee, Cacao, reine Weine erster Firmen, ff. offene Biere, Münchener Paulaner und helles Export direct vom Fass. Restauration zu jeder Tageszeit nach der Karte.

Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein

B. Müller-Anthes, Besitzer.

Pavillon geheizt.

Verkäufe

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Bäckerei, 4 b. 5 Mal Brod, nah. Wiesb., für 42.000 Mk. zu verkaufen **Wirth,** Helenenstraße 7.

Liebhaber für **Bernhardiner,** Stammbaum, präm. 99 Karlsruhe, dressirt auf den Mann, ist preiswerth zu verkaufen Bismarckring 31, P. l.

Hund,

9 Mte. alt, treu u. wachsam, als Hof- u. Zughund geeignet, zu verk. Yorkstr. 21.

Schöne kleine Terrierhündinnen, zur Zucht geeignet, zu verkaufen Gustav-Freytagstraße 6, Hth.

Damenhündchen,

Männchen, glänzend schwarz, langes Seidenhaar, ohne jedes Weiß, 23 Cm. hoch, ist in gute Hände billig zu verkaufen Frankenstr. 4 Cigarrenladen. NB. Pudel, schwarz, Rehpinscher, schott. Schäferhund, russische Windhunde. Alles billig und reell.

Brauner Spitz, 15 Cm. g., 2½ Pfd. schwer, zu verkaufen Walramstr. 29, 2 links.

Rechte Harzer Roller, Lichtsänger, u. Weibchen b. z. verkaufen Adlerstraße 16a, Part.

Kanarien-Edelroller.

Junghähne, von meinem mit der **massiv gold. Medaille** prämiirten Stamm, gebe preiswerth ab. **Leicher,** Luisenplatz 1a, 2, Thoreingang.

Kanarienhähne, gute Sänger, b. z. verkaufen Moritzstr. 8, H 2 r. Fr. Schlosser, Kanarienzücht.

Wegen Aufgabe der Zucht

sind sämmtliche **Kanarienhähne** u. **-Weibchen,** Hecken (zerlegbar), 18 Gesangskasten, 50 Einsatzkäfige billig zu verkaufen. Näheres Wellritzstr. 5, Gemüseladen.

Feinste Harzer Sänger, Hohlroller, Knarre, tiefe Flöten **J. Enkirch,** Oranienstraße 35.

Gelegenheitskauf.

Zwölf Brillantringe, 3 Brill.-Brochen, 2 P. Brill.-Ohrringe und 2 Damenuhren mit Diamanten und Rubinen. Die Sachen werden sehr billig abgegeben Langgasse 3, 1 Stiege.

Schöner Pelzrock bill. zu vk. Nicolasstr. 31, 2.

Gelegenheitskauf.

Ein fast neuer **Pelz** ist billig zu verkaufen. Näheres **Fries-Troscheit,** Wilhelmstr. 50.

Ein **Pelzmantel** billig zu verkaufen Metzgergasse 20.

Hochfeiner grauer Pelzmantel, fast neu (Anschaffungspreis 400 Mk.), mit ächtem Pelzkragen, für Automobilfahrer geeignet, sehr preiswerth abzugeben.

A. Görlach, Metzgergasse 16.

Gut erhaltene **Damenkleider** u. Capes bill. zu verk. Oranienstraße 47, 3 r. Händler verbeten.

Seidenplüsch-Cape, Tuchblouse, Jünglings-Anzug (19 J.), 2 Clavierlampen bill. zu verkaufen Luisenstraße 22, 2 rechts.

Mantel, schwarz, **hellseid. Kl. u. Bl.,** n., zu verkaufen Walramstraße 11, Part.

Eleg. hellbraun. Damenpaletot f. Weihnachtsgesch. zu verkaufen Weilstraße 5, P.

Ein **Paletot** für einen Jungen von 14 bis 15 Jahren, 1 Damenjacket, 1 Kleid, Alles fast neu, zu verkaufen Friedrichstraße 43, Part.

Winterpaletot, getragen, für mittelstarke Figur, billig zu verk. Lehrstr. 25, P. r.

G. erh. W.-Ueberz. b. z. v. Schwalbacherstr. 41.

Ein fast neuer dunkler **Herren-Winter-Ueberzieher** zu verk. Näh. Weilstr. 5, P.

Herren-Paletot für mittelstarke Figur und Anzüge, ebenso Pelzjacket, Abendmantel für junge Mädchen abzugeben. Zu erfr. i. Tagbl.-Verl. Cv

---

Neuer Herren-Paletot, starke Figur, nach Maß angefertigt, für 25 Mk. zu verkaufen. Näh. Bülowstraße 11, Hth. Part. links.

Eleg. **Frack,** m. Seide gef., fast neu, schl. Fig., Herren- und Damengarderobe billig zu verk. Herderstraße 31, 3 l.

Ein noch sehr guter Herren-Winter-Paletot preiswerth zu verk. Näh. Wiehlstr. 11, Vbh. 1 r.

Gut erhaltener **Herren-Ueberzieher,** st. Fig., billig zu verkaufen Feldstraße 16, P.

Neuer Herren-Winter-Paletot, Normalfigur, nach Maß angefert., desgl. Herren-Anzug, s. bill. zu verk. Mühlgasse 1, 1.

Ein groß. Posten Winter-Ueberzieher u. Joppen von 4 Mk. an, sowie ein Posten Kinderschuhe billig zu verk. Metzgergasse 2 b. **J. Drachmann.**

Tanzschüler.

Ein neuer eleganter schwarzer **Jacket-Anzug,** noch nicht getragen, preiswerth zu verkaufen bei **L. Schenzel,** Nerostraße 14, 1.

Schwarzer Militärmantel, versch. Ueberzieher, sehr gut erh., billig abzug. Friedrichstr. 46, Laden.

Oelgemälde

von 20—200 Mk., Werth 200—1000 Mk., verk. Künstl. Abreise halb. Offert. unt. **E. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Meyer's Conversations-Lexicon, neu, letzte Auflage, billig zu verkaufen Sedanplatz 7, P. l.

Eine gute **Geige** billig zu verkaufen Jahnstr. 17, Gartenh. P.

Gummischuhe enorm billig.

7 Schulgasse 7.

Nur noch bis Ende Dezember

kommen in diesem Laden zum Verkauf:

Herrn-Hakenstiefel, moderne Form, für **4.97**

Herrn-Zugstiefel für **4.50**

Damen-Knopfstiefel mit ausgenähten Knopflöchern für **4.90**

Haus-Pantoffel, gefüttert, für . . **25 Pf.**

Leder-Hausschuhe für Damen, warm gefüttert, für **1.95**

Bitte die zwei Schaufenster mit den Preisen beachten zu wollen.

7 Schulgasse 7,

im früheren Laden des Herrn Metzger Kuhlmann.

Weihnachts-Geschenk.

Brockhaus' Convers.-Lexikon, compl., gut erh., 70 Mk., zu vk. Zu erfr. im Tagbl.-Verl. Ct

---

Conversations-Lexika von Meyer und Brockhaus sind in d. **neuest.** Auflagen, eleg. gebdn. und durchaus **gut** erhalten, **wie neu,** zu **ermäßigt.** Preisen vorräthig. **Moritz und Münzel,** Wilhelmstr. 52. Telefon 2925.

Eine Anzahl **gespielter Pianinos,** neu hergerichtet, werden zu billigsten Preisen abgegeben.

Franz Schellenberg,

Kirchgasse 33. 9238

Pianinos, eine Anz. gebrauchte, gute Instr., billigst zu verkaufen od. zu vermiethen.

Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 30.

Einige **Viol.,** 1/8, 3/4, 1/1, billig abzugeben Weilstraße 9, 2.

Wegen Sterbefall z. vk. 1 f. p. Cello, 2 Geigen, 1 Bratsche, Helenenstraße 12, 2.

Musikdose, große, neu, billig zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 88, Part.

Musikwerk (Spieldose, **neu,** mit 20 Platten) **billig zu verkaufen.** Näheres Tagbl.-Verlag. Bw

---

Ein Musikinstr. **Celesta,** eine Harfenzither **Aeol, drei Vogelkäfige** billig zu verkaufen Bleichstraße 25, 1.

Gut erh. **photogr. Atelier-Apparat,** 18×24, mit Stativ und 3 Doppelcassetten, preiswerth zu verkaufen (Anschaffungspreis Mk. 176) Biebricherstraße 7.

Photogr. Apparat mit sämmtl. Zubehör billig zu verk. Goldgasse 5. **Riegler.**

Kodak, ganz neu, Ldpr. 108 Mk., für **84** Mk. zu verkaufen An der Ringkirche 7, P.

Ein **photograph. Apparat** (Edison) mit allem Zubehör billig zu verkaufen Stiftstr. 6, Part.

Prachtvoll. Standard-Desk

u. neue Jalousie-Pulte, zu Weihnachts-Geschenken geeignet, billig abzugeben Röderstraße 14, 1 links.

Ein ächtes silbernes Kaffeeservice und Verschied. zu verk. Grabenstr. 9, 1 St. r.

Billard

billig abzugeben wegen Wegzug. Bestes Fabrikat (Dorfelder) und sehr gut erhalten. Näh. Baubüreau Wilhelmstraße 15.

Prachtvoller neuer **Smyrna-Teppich,** Rococostil, 3 Mtr. breit, 4 Mtr. lang, **Handarbeit,** Verhältnißhalber f. 270 Mk. zu verk. Karlstraße 17, Part. r.

Möbel und Betten,

Roßhaar- u. Seegrasmatratzen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lack. u. pol. Bettstellen, Wasch- u. Kleiderschr., Verticows, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Polstermöbel sind billigst geg. baar u. Ratenzahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapeziererarbeiten gut besorgt. 9541

Anton Leicher Wwe., Adelheidstr. 46.

Ein engl. Doppelb. m. Mt. u. K., 1 Kinderstuhl u. 1 Kinderliegewagen sehr billig w. Raummangel Herderstraße 31, 3.

Gut gearb. pol. u. lack. Möbel w. Handarbeit, w. Ersparniß d. hoh. Ladenmiethe sehr bill. zu verk.: vollst. Betten 40—150 Mk., Bettst. 12—50 Mk., Kleiderschr. (m. Aufsatz) 21—70 Mk., Spiegelschr. 80—90 Mk., Verticows (pol.) 34—70 Mk., Kom. 26—34 Mk., Küchenschränke 23—38 Mk., Sprungrahmen 18—24 Mk., Matratzen in Seegras, Wolle, Afrik u. Haar 10—60 Mk., Deckbetten 12—30 Mk., Sophas, Divans und Ottomanen 26—75 Mk., Waschkommoden 21—60 Mk., Sophas u. Auszugtische 15—25 Mk., Küchen- und Zimmertische 6 bis 10 Mk., Stühle 2—3 Mk., Sopha- und Pfeilerspiegel 5.50 Mk. u. s. w. Große Lagerräume. **Kleine Werkstätten. Frankenstraße 19.**

Gebr. Möbel zu verk.: 1 8-theil. Spiegelschr., 2 Polstergarn., 2 Vertic., 1 Trümeau, 1 Damenschreibtisch, 2 Büffets, 6 Speisestühle, 1 Servirtisch, 1 2-th. Nußb.-Kl.-Schr., 2 Waschkom. m. Toil. u. Nachtt., 1 Cons. m. Sp., 1 Kom., 1 pol. Schreibp., 1 Küchenschrank, div. Zimmerteppiche und Läufer. Ein Theil der Möbel war nur kurze Zeit in Gebrauch. **Ferd. Müller, Langgasse 9.**

Polster-Möbel,

als: Taschen-Garnituren, Ottomanen, einz. Sophas und Sessel billig zu verkaufen.
Bezüge wählbar.
Solide und geschmackvolle Ausführung.
Wilh. Hullmann, Tapezirermeister, 56 Hellmundstraße 56.

Gutes Kinderbett b. zu verkaufen Goldgasse 2a, 2. Et.

E. neuer n. 1 gebr. Schreibsecret. (Handarb.) m. Geheimf. 45, 1 Schreibkom. m. Geheimf. u. e. Kommode 30, 2 pol. Tische 7, Sprungr., 1-schl. u. 1½-schl. 15, 1 Verticow 80 Mk. Frankenstr. 19, B.

Karlstraße 87, 2 St. l., ist eine neue schöne **Salon-Garnitur** sehr billig zu verkaufen.

Die aus einem Nachlaß

übrig. Möbel sollen schnell verk. w., als: 1 Sopha, 2 Küchentische, 1 Papageiständer, 1 Schrank, 1 schwarz. aufeis. Blumentisch. Näh. Kath. Lese-Verein, Luisenstraße 27a.

Ein schönes Kameltaschen-Sopha und zwei Sessel sehr billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. Cr

Taschen-Sopha s. b. a. vk. Oranienstr. 10, 2.

Ottomane mit Moquet, Divan u. Plüschgarnitur billig zu verk. Saalgasse 16. 9544.

Sch. Taschensopha m. 2 kl. Sess., Taschenl., Ottom. gut n. b. Michelsberg 9 b. Röthardt Tap.

Nur einmal geboten!

Umst. halber zu verk. massiver holzgeschnitzter (kein Gips), ächt vergoldeter neuer ff. Rococo-Spiegel (Prachtstück), Werth 200 Mk., f. 110 Mk., sowie eine neue ff. Polster-Garnitur, solide Arbeit, Werth 220 Mk., für 165 Mk. und neues ächt Nußb.-Paneelbett m. Schränkchen für 18 Mk. Albrechtstraße 4, Grth. 1. Händler verbeten.

Ein neuer Küchenschrank b. zu verk. (Anstrich nach Wunsch) Sedanstraße 15, Werkstatt.

Zu verkaufen:

Damenschreibtisch, Canape, braune Plüsch-Chaiselongue, großer Teppich, 2 Läufer, 1 Nipptischchen, pol. u. lack. Tische, Bettstelle mit Sprungrahmen, eleg. Puppenherd u. pol. Kindertisch. Alles gut erh. u. preiswerth. Händler verbeten. Wellritzstraße 47, Hth. 1 r.

Neuer nußb.-pol. ov. Sophatisch zu v. Anzus. 11—1 Geisbergstr. 28, 1.

Ein Verticow 40 Mk., Plüsch-Garnitur 55 Mk., Spiegel, Regulator, Küchenschrank, Bilder, Chaiselongue, Bett, Nachttuhl 4 Mk., Sessel 6 Mk., Tische, Küchenbrett und Sonstiges sehr billig zu verkaufen **Römerberg 16, P.**

Ein verstellbares Kinder-Schreibpult, Stoff zu einem Winter-Ueberzieher, Stoff zu einer hellen Hose, ein graues Jaquet und Weste (neu) billig zu verkaufen Helenenstraße 29, 2 rechts.

Sehr guter hiesiger **Kassenschrank** preiswerth zu verkaufen. Näheres bei Schlosser **Marschall,** Stiftstraße 21.

!Geldschrank!

mit Tresor, 50 Ctmtr. hoher Bücherraum, zu verkaufen Friedrichstraße 13. 9545

Verschiedene gebrauchte Koffer, darunter ein amerikanischer, bill. z. v. Grabenstr. 9 Kofferladen.

Eine Fußnähmaschine,

neu, mit allen Verbesserungen, langjähr. Garantie, schönes Weihnachtsgeschenk, sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16, Kurzwaarenladen.

Nähmaschine, sehr gut erhalten, zu verk. Hellmundstr. 21, 1 l.

Gut nähende gebr. **Nähmaschine** zu verk. Marktstraße 12 2 r.

Puppenstube u. Schränkchen bill. Bleichstraße 20, Hth. Werkstatt.

Eine **Puppenküche** mit Herd zu verkaufen Grabenstraße 20, 1 Tr.

2 Kaufläden, Puppenzimmer, Küchengeschirr und sonst noch verschiedenes Spielzeug zu verkaufen Metzgergasse 20.

Gig, Pariser Fabrikat, billig zu verkaufen Rheinstraße 24.

Fleischwagen,
fast neu, noch wenig gebraucht, ein- u. zweispänn. zu fahren, sehr billig abzugeben. Näh. **Mainz,** Große Bleiche 4, im Restaur.

Ein neuer **Federkarren** für Schreiner und Tapezirer zu verkaufen Steingasse 25.

Eine neue Federrolle zu v. Steingasse 25. 9543

Kohlenrolle billig zu verk. Schachtstraße 5.

Zweispänner-Schlitten bill. z. v. Weilstr. 19.

Gut erhaltener viersitz. **Kinderschlitten** bill. abzugeben Bachmeyerstraße 12.

Kinderwagen billig zu verk. Blumenstr. 4, 2.

G. e. H.-R., Adl., h. z. v. Dotzheimerstr. 7, 2.

Gut erh. **Damenrad** (Dürkopp) zu verk. Kapellenstraße 5, P.

Ein **Adler-Zweirad,** im **besten** Zustand, geeignetes Weihnachtsgeschenk, bill. z. v. Saalg. 16.

Prachtvolles Weihnachts-Geschenk.

Blumenständer, in Form eines Baumstammes, aus Borke gearbeitet, wie neu, hervorragend schönes und originelles Stück, event. mit Pflanzen, Raummangels halber abzugeben. Näh. Arndtstraße 6, 1, 3—5.

Treib-Riemen,

eine größere Anzahl, gut erhalten, zu verkaufen Langgasse 27, im Hof.

Kleiner amerikan. Ofen, fast neu, sehr billig zu verkaufen Friedrichstraße 25, Seitenbau.

Neuer Amerikaner Ofen, grün emaillirt, reich vernickelt, zu verkaufen Dotzheimerstraße 8.

Eine Parthie **Amerikaner** Dauerbrandöfen und **Regulir-Füllöfen** bedeutend unter Preis zu verkaufen.
A. Fromath, Kirchgasse 10.

Großer Füllofen zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 70, i. Hofe.

Petroleum-Heizofen zu verkaufen Wiesbadenerstraße 29, Sonnenberg.

Mehrere neue amerik. Petrol-Oefen billig abzugeben Röderallee 14, 1 links.

Prachtvoller Petr.-Lüster und -Lampe zu verkaufen Bismarckring 36, 3 l.

Marktstrasse 23,

vis-à-vis dem „Hotel Einhorn".

Gaslüster

aller Art zu enorm billigen Preisen.
In Glühkörper.
K. Brandstätter.
Kein Laden. Grosses Lager 1 St.

Einige Blech-Lampenschirme

und **Milchglas-Augenschützer** noch billig zu verkaufen **Langgasse 27, Hof.**

G. gebr. Waschwanne z. v. Blücherstr. 8, M 2.

Eine wenig gebrauchte **Ulmer Gehrungssäge** zu verk. Jahnstr. 17 Gartenh. P.

Leere Packkisten

billig abzugeben.
Seiden-Bazar **S. Mathias.**

Backsteine, Mantelofen und Feldbrand, mit guter Abfahrt ab Fabrik oder auch franco Baustelle zu verkaufen. 10083
W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.

Mehrere Brände Backsteine mit guter Abfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres Mainzerstraße 12. 9700

Pferde-Dung

karrenweise oder aufs Jahr zu verk. Rheinstr. 24.

Kaufgesuche

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Schöne langst. **Schildp.-Lorgnette** z. kaufen ges. Angebote sub **„Lorgnette"** hauptpostl.

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: **Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber** 2c. u. zahlt gut. Auf Bestell. komme in's Haus. 9542

R. Schiffer, Metzgergasse 21, zahlt die höchsten Preise für getragene Herren-, Damen- u. Kinder-Kleider, Schuhe, Möbel, Betten, Gold u. Silber. Auf Bestellung k. v. ins Haus.

A. Geizhals, Metzgergasse 29, zahlt fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Pfandscheine, g. Nachl. und bezahlt gut, a. P. k. ins Haus. 9679

Herren-Schreibt. od. Cyl.-Für. gebr. od. neu zu k. ges. Off. m. Pr. u. **J. 73** a. d. Tagbl.-Verl.

Gebrauchte Nähmaschinen

zu kaufen gesucht Saalgasse 16, Kurzwaarenladen.

Federbetten, Papier, versch. Sachen k. **Fuchs,** Adlerstraße 15. Bestellung per Postkarte.

Ein in gutem Zustande befindlicher mittelgroßer **Amerikaner** zu kaufen gesucht. Offerten Moritzstraße 14, 1.

Größerer Gasofen,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter **R. 74** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Postkisten zu kaufen gesucht **Langgasse 2.**

Ank. v. Altesen, Lumpen, Knochen, Papier u. alten Met. Auf Wunsch komme pünktl. in's Haus. Oswald Luckenbach, Dotzheimerstr. 74. Holz- u. K.-H.

Bordeaux-, Rheinwein- und Cognacflaschen zu kaufen gesucht Moritzstraße 72, Hth. 2.

Pferde-Dung,

frischen, kauft **G. Wieser,** Gärtner. Schriftliche Anmeldung erwünscht.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Villa

Frankfurterstraße 25, in schöner Lage und durchaus gediegener und feinster Ausführung, mit 10 Zim., reichl. Zubehör, Centralheizung, elektr. Licht, zu verkaufen. Besichtigungen bitte melden Schlichterstraße 10. (Tel. 2343.) 9694

Eine Pension,

3 Minuten vom Kochbrunnen, mit 15 möblirten Zimmern und zwei weiteren Wohnungen mit Inventar, für 120,000 Mk. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Daselbst sind 25,000 Mk., ganz oder getheilt, auszuleihen. Off. u. **T. 73** an den Tagbl.-Verl. erb.

Neues Haus mit Thorfahrt und Hinterhaus, 3-Zimmer-Wohnungen, gegenüber einem freien Platz, für reell 120,000 Mk. bei 12—15,000 Mk. Anz. zu verk. Rentabl. 7300 Mk. Anfr. unter **H. 4. 558** an den Tagbl.-Verlag. 9600

Neu erbaute
Villa,
Dambachthal 35,
in ruhiger Lage, mit schattiger Terrasse und Garten, nahe am Wald, 9 Zimmer mit allem Zubehör, Centralh. u. elektr. Licht, zu verk. od. zu verm. Offerten an **Baubüreau,** Adlerstr. 4. (Man.-No. F182) F3

Landhäuser

in moderner Ausstattung 10082
Schöne Aussicht 23–27
zu verkaufen. **Baubüreau** Albrechtstraße 8.

Kapellenstrasse 70

Villa mit 8 Zimmern, 4 ausgebauten Mansarden und vielen Nebenräumen, sowie grosser Garten — Gesammtfläche 14 a 08 qm. — erbtheilunghalber zu verkaufen.
J. Meier, Agentur, **Taunusstr. 28.**

Zu verkaufen sofort verzugshalber total sichere rentable Capitalanlage. Neuerbautes, nur herrschaftl. Wohnhaus mit Vor- und Hintergarten, 4 Etagen à 6 Zimmer, reichl. Zubehör, auf 2 Jahre an ausgewählte Herrschaften vermiethet, beste Lage am Kaiser-Friedr.-Ring, mit Thoreinfahrt, auch 50 □-Mtr. großer heller, mit Wasserleitung versehener Raum, zu Stallung, auch Remise geeignet, steht leer. Nur Selbstkäufer wollen gefällige Zuschriften unter **H. 51** im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Ca. Mk. 2500 Reinertrag liefert ein in Ia Lage belegenes neues Haus, 4 und 5 Zimmerw. mit all. Anford. d. Neuz. Vorz. geb., gute Bed., kein Hinterh. Off. u. **P. 69** an den Tagbl.-Verl.

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrsreichst. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermiethen. Näher. Architect **Beitscher,** Saalgasse 1. 9789

Neues Eckhaus mit 4- u. 5-Z.-W. im Pt., in feinster Lage, passend für **Ausschnitt-Geschäft, Café** mit **Weinausschank,** zu verkaufen. Off. unter **O. 73** an den Tagbl.-Verlag.

Etagen-Wohnhaus, solid gebaut und rentabel, in **guter Lage,** Doppelwohnungen, mit Anbau und großer Werkstätte, bequemer Thorfahrt, zur Einrichtung von zwei Läden passend, sofort zu verkaufen. Offerten unter **G. 66** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gustav-Freytagstr. 11

neuerbaute, mit allem Comfort der Neuz. ausgestattete Villa zu verkaufen. Näh. bei dem Besitzer Architekt **Fritz Arens,** Nikolasstraße 23, P. 10081

Weinbergstraße 20

Villa z. Alleinbewohnen, Centralheiz. u. Comfort der Neuzeit, preisw. zu vk. od. zu vm. Privatweg z. Nerothal, Haltest. d. Bahn vorb. Näh. **Bilse & Wilhelmann,** Hellmundstr. 13. 10079

Villa mit 7 Zimmern, Veranda, nebst Zubehör, mit schönem Zier- und Nutzgarten billig zu verkaufen oder zu vermiethen. Näheres Taunusstraße 53, Part. 10078

Wegen Sterbefall zu verkaufen ist die allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete

Villa Kreidelstraße 4

mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Bauplatz. Besichtigung jeder Zeit gestattet. 10084

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näh. 9791
Baubüreau Saalgasse 1.

Bierstadter Höhe

drei **Villen** zum Alleinbewohnen, mit Garten, für 22- u. 28,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter **U. 73** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Neues Haus, rentabel, 6-Zimmer-Wohnungen, Vorgarten, kein Hinterhaus, Adelheidstraße, zu verkaufen. **J. Dollhopff,** Rheinstr. 42, 2.

Neues Haus, nächst K.-Friedr.-Ring, 4- u. 5-Z.-Wohnungen, rent. eine 5-Zim.-Wohnung frei, zu verk. **J. Dollhopff,** Rheinstr. 42, 2.

Haus (Adolfsallee), 5-Zimmer-Wohnungen, rent. 1300 Mk. Ueberschuß, zu verkaufen.
J. Dollhopff, Rheinstraße 42, 2.

Zu verkaufen

kleine **Villa,** prima nachweisl. **Wirthschaft,** eine **Bäckerei,** eine **Metzgerei.**
Hölzel, Feldstr. 27, 1 St., von 1—3 Uhr.

Kl. Haus mit Spezerei-Laden, unweit Luxemburger Platz, für jedes Geschäft passend, zu verkaufen, oder a. d. Laden zu vermiethen. Gefl. Offerten unter **C. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Eckhaus mit 2 Läden, für jedes Geschäft passend, 4 Etagen, Doppelw. sofort zu verkaufen. Offerten unter **S. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Parkstraße.

Prachtvolle Villen-Bauplätze zu verkaufen. Näh. Saalgasse 1, 2. 9790

In einem sehr schönen, idyllisch gelegenen, sehr verkehrreichen Kreisstädtchen v. ca. 5000 Einwohnern, mit höheren Schulen, ist ein seit 30 Jahren bestehendes bestrenommirtes gutgehendes

Hotel-Restaurant

Familien-Verhältnisse halber für den Preis von 95,000 Mk. bei einer Anzahlung von 15- bis 20,000 Mk.

zu verkaufen.

In dem Hotel befinden sich 7 complete, der Neuzeit gemäß eingerichtete Fremdenzimmer mit 8 Fremdenbetten, außerdem ein kleiner und ein sehr großer Saal zur Abhaltung von Festlichkeiten, Bällen 2c. Das Haus ist elektrisch beleuchtet. Ferner gehört zu dem Hause ein direct damit verbundener, sehr großer Wirthschafts-, Ziere- u. Pflanzengarten. Umsatz u. Einnahme:

1. Logiseinnahme 1700 Mk.
2. Weinverbrauch ca. 4000 l, davon sind ca. 2500 l Flaschenwein nur besserer Sorten und der Rest von 1500 l wird im Glas verkauft.
3. 120 Hecto Bier, welches in 4/10-Literal. zu 15 Pf. u. in 1/4-Literal. zu 10 Pf. verkauft wird. Der Einkauf des Bieres ist 18 Mk. pro Hecto frco. Haus.
4. Reinverdienst an Likören und Cigarren 700 Mk. reell nachgewiesen.
5. Reinverdienst an Selterswasser und Limonaden, sowie Kaffee in Tassen 1500 Mk. reell nachgewiesen.

Das Hotel, welches sich in bester Lage der Stadt befindet, wird schon seit dem Bestehen von dem jetzigen Inhaber betrieben.

Refl. wollen sich an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.,** unter **A. 240** wenden. F59

Tausch.

Tausche mein **wenig belastetes Gut gegen Zinshäuser** und zahle event. noch Baar zu. Offerten unter **Z. C. 691** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.** erbeten. F59

Reeller Tausch od. Verkauf.

Kl. Gasthof m. 60,000 □' Gart., Wies., Teichen **6000 Mk. R.-Gew. abwerfend,** soll verk., event. geg. **Rentenhaus** od. **Hypotheken** vert. werden. Off. u. **Tausch** an **Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.** F59

Bau-Plätze, Solmsstr., 112 Ruth. zu verkaufen. Auskunft im Büreau, Wilhelmstraße 54. 9235

Martin- u. Lessingstr.

In der fertig ausgebauten Martin- und Lessingstraße sind noch schöne **Villenbauplätze** verschiedener Größe und Form sehr preiswürdig zu verkaufen. 9688
H. J. Wiederspahn.
Telef. 2343. Schlichterstr. 10.

Villenbauplatz, ca. 36 Ruthen, an fert. Straße, zu verkaufen. Näh. Walkmühlstr. 19, 1 r. 9234

Bauplatz zu verkaufen

Geisberg, 1. Gewann, 46 a 58,25 qm. Näheres im Tagbl.-Verlag. Y

Immobilien zu kaufen gesucht.

Im Kaiser-Friedr.-Ring

oder in denselben einmündenden Strassen suche einen

Bauplatz z. Errichtung eines Hauses mit 6-Zimmer-Wohnungen.
J. Meier, Agentur, **Taunusstr. 28.**

Ein rentabl. Haus in guter Lage, mit Doppelw. von 2—4 Z., mit o. ohne Hinterh., zu kaufen ges. — Thorf. u. etwas größ. Hofr. erwünscht, aber nicht Bedingg. Off. u. V. 72 a. d. Tagbl.-Verl.

Zu kaufen gesucht

ein **Rentenhaus, Villa od. Bauplatz,** jedoch nur in bevorzugter guter Lage, womöglich nächst dem neuen Bahnhof; **in Tausch** müßte ein **größeres Bauterrain in München** daran genommen werden. Offerten unter **W. 71** an den Tagbl.-Verlag.

In prima Geschäftslage sucht Haus, d. s. d. Umbau für Geschäftszwecke einrichten läßt; event. auch **Abbruchs-Object.** Baldige Offerten mit Lage und Preis unter **R. 71** an den Tagbl.-Verlag.

Ich suche in nur allererster Geschäftslage in Wiesbaden ein (Kept. 4327) F119

Geschäftshaus.
oder
Hotel und Badhaus,

zu kaufen. Genaue Detail-Offerten mit Preis, Flächenraum 2c. u. K. B. U. 903 an Rudolf Mosse, Köln a. Rh., erb.

Suche ein rentables **Geschäftshaus** mit oder ohne Hinterhaus in guter Lage ohne Läden zu kaufen. (Vermittler verbeten.) Off. unter **H. 75** an den Tagbl.-Verlag.

Kl. rent. Haus mit 5000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **W. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Beamter sucht gut rent. neues, an der Sonnenseite gel.

Haus

mit 4- oder 5-Zimmer-Wohn. im südl. Stadttheil z. k. Off. unter **M. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Grundstücke zu kaufen

ges. **H. Reifner,** Seerobenstr. 27. 8367

Bauplatz

für eine kleine Doppelvilla zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe der Lage, Front und Tiefe, sowie des **äußersten Kaufpreises** unter **T. 69** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Geldverkehr

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen.

Privat-Capitalisten!
Leset die „**Neue Börsenzeitung**". Probenummern gratis u. fro. durch die Exped., Berlin SW., Zimmerstr. 100. F 109

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe stets Käufer. Sensal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telephon 524. Sprechz. v. 3—5 Nm. 9953

Hypotheken-Baugelder
vermittelt **Sensal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524.** 9692

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60 % Taxe, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. verg. Näheres b. **B. Baer**, Friedrichstr. 19. 9955

Hypotheken-Gelder auszuleihen zur 1. Stelle bis 60 % der Taxe, zur 2. Stelle bis 75 % der Taxe. Wohnungsnachweis-Büreau **Lion & Cie.**, Schillerplatz 1.

60—100,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. **zu 4 %, od. auch auf gute 2. Hypoth. zu 4½ % auszul., auch getheilt. Off. u. V. 72 a. d. Tagbl.-Verl.**

7000 Mk., 9000 Mk., 12,000 Mk. bis 50- u. 60,000 Mk. auf 1. u. 2. Hypoth. auf sofort u. Januar 1903 auszuleihen. Alles Näh. bei Kraft I., Göbenstr. 2, 2.

75,000 Mk. zur ersten Stelle auf nur gutes Object per April 1903 auszuleihen. **Leonhard Kraft, Agentur, Taunusstraße 17.**

Mk. 20,000 u. 18,000 zu 4½ bis 4¾ % an 2. Stelle per 1. Jan. 1903 auf hiesige Objecte auszuleihen durch Ernst Heerlein, Hypoth.-Agentur, Kirchgasse 60, 2.

40—60,000 Mk. sind an zweiter Stelle auf gutes Object auszuleihen. Briefe von Agenten nicht erwünscht. Näh. unter Chiffre U. 69 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

Suche auf meinen Neubau **28- bis 34,000 Mk.**, prima 2. Hypothek, per gleich oder 1. Januar. Offert. unt. **V. 73** an den Tagbl.-Verl.

90—100,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. **auf ein besseres, sehr rentabl. Wohnhaus in guter Lage von vermög. Eigenth. ges. Off. u. T. 72 a. d. Tagbl.-Verl.**

1500 **Mark** gegen hypoth. Sicherheit und 4½ % Zinsen gesucht. Offerten unter **M. 71** an den Tagbl.-Verlag.

100,000 Mark erststelliges Capital à 4 % zum April auf vorzügliches Wohnhaus (Ring), 60 % der feldger. Taxe, von vermög. Manne gesucht. Offerten von Agenten nicht erwünscht. Näh. unter Chiffre L. 67 an den Tagbl.-Verlag.

90,000 Mk. 1. Hyp., 60 % der Taxe, à 4 %, von vermögendem Hausbesitzer gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter L. 73 an den Tagbl.-Verlag.

35—40,000 Mark hinter 50 % Beleihung auf feines Wohnhaus, südl. Stadttheil, zum Januar ges. Nur directe Offerten erw. unter Chiffre **K. 67** an den Tagbl.-Verlag.

4000—4500 Mk. 1. Hypoth. a. Land sof. o. 1. Januar a. Haus u. Äcker gesucht. Brandtaxe der Gebäude über 5000 Mk. Näh. Körnerstraße 1, Part.

Ca. 30,000 2. Hyp. nach d. Landesbank per 1. Januar 1903 gesucht. Off. unt. **D. 75** an den Tagbl.-Verlag.

36—40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu leihen gesucht. Off. u. **S. 72** an den Tagbl.-Verl.

10—12,000 Mk., auch **15,000 Mk.** zu leihen gesucht. Off. u. **R. 72** an den Tagbl.-Verl.

Verloren Gefunden

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Am 2. Markttage ein **Pelzmuff** liegen geblieben, entweder im „Deutschen Hof" oder „Stadt Frankfurt". Gegen Belohnung abzugeben bei Frau **Hommelsberger**, Saalgasse 22, 1.

Schwarzer Teckel, Hündin, abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzugeben Ringkirche 2, Part.

Entlaufen
ein **Fox-Terrier** („Flick") mit 4 schwarzen Flecken. Biß an einer Hinterpfote. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederbr. Belohnung Möhringstraße 11.

Entlaufen junger **Jagdhund**, braun und weiß, auf den Namen Pluto hörend. Gegen gute Belohnung abzugeben Sonnenbergerstraße 29.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt" erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.)

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Zur Aushülfe
bis Weihnachten werden einige
jüngere Verkäuferinnen
gesucht. Persönl. Vorstellung erb.
M. Schneider, Kirchgasse 21.

Für ein hiesiges Detailgeschäft der Lebensmittelbranche per sofort eine **gewandte und bestempfohlene Verkäuferin** gesucht. Offerten erbeten unter **D. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Mehrere tüchtige Verkäuferinnen
für Kurz-, Weiß-, Woll- u. Spielwaaren-Abtheilung z. Aushülfe bis Weihnachten gegen hohes Salair gesucht Waarenhaus **Geschwister Mayer, Biebrich a. Rh.** F 164

Verkäuferinnen
zur Aushülfe vor Weihnachten engagirt sofort Waarenhaus **Julius Bormass, Kirchgasse 44.**

Erste Verkäuferin,
durchaus selbstständig, für feines hies. Confections-Geschäft gesucht. Offerten unter **A. 75** an den Tagbl.-Verlag.

Lageristin für Kurzwaaren gesucht. **Simon Meyer.**

Geübte Taillen-Arbeiterinnen,
auch im Aufstecken bewandert, finden sofort dauernde Stellung in und außer dem Hause.
F. Crakauer, Große Burgstraße 5.

Modes.
Tüchtige erste Arbeiterin für feines Geschäft gesucht. Gefl. Offerten unter **R. 73** an den Tagbl.-Verlag.

Lehrmädchen
aus besserer Familie gegen Vergütung und
angehende Verkäuferin
zum 1. Januar gesucht.
L. Perrot, Kleine Burgstraße 1.

Gesucht zum 15. Dezember eine **Köchin zur Aushülfe**, welche selbstständig gut kocht und etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorzusprechen Vor- u. Nachmittags von 10—12 u. 3—5 Uhr Victoriastraße 7, 2.

Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht Wilhelmstraße 44. **W. W.**

Mädchenheim, Stellennachweis, Sedanplatz 3, 1, sucht bürgl. Köchin nach Wetzlar u. Stütze nach Auerbach i. H. z. 1. Jan., sofort jüng. Alleinm.

Gesucht zu sofort ein tüchtiges Mädchen Emserstraße 32, 1.

Tüchtiges **Dienstmädchen** zum sofortigen Eintritt gesucht Kirchgasse 47, 2 r.

Ein **Mädchen**, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, bei gutem Lohn auf 15. d. M. gesucht. Näh. bei **Fr. Bücher**, Röderstraße 41.

Ein **junges Mädchen** vom Lande gesucht Moritzstraße 56, Part.

Ein tüchtiges **Waschmädchen** dauernd gesucht Nerostraße 16. **Berges.**

Einfaches **Servirmädchen** gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. F 156 Cl

Zimmermädchen mit langjährigen Zeugnissen wird gesucht Kl. Wilhelmstraße 7, 1. Etage, von 11—1 Uhr Vormittags.

Ein fleißiges **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit baldigst gesucht Bachmayerstraße 12.

Ein ordentliches sauberes **Hausmädchen** sofort gesucht. Conditorei **Ahler**, Taunusstraße 34.

Gediegenes Mädchen zu einz. Dame gesucht, 20 bis 25 Mk. Lohn. Frau **Müller**, Stellenverm., Seerobenstraße 4, Souterrainladen.

Junges sauberes Mädchen sofort ges. Rheinstr. 65.

Eine angehende Büglerin ges. Blücherstr. 8, M. 2.

Eine tücht. **Büglerin** sof. ges. Riehlstr. 6, Part.

Reinl. Monatsfrau gesucht Grabenstr. 2, 2 l.

Eine tüchtige zuverl. Monatsfrau oder Mädchen **per sofort** gesucht Bismarckring 11, 3 l. Melden von Morg. 9—12, 1—2 Nachm.

Monatsmädchen per sof. ges. Näh. Moritzstr. 62

Ein braves Laufmädchen sofort gesucht von **H. Ruhs**, Albrechtstraße 38, 1.

Mädchen zum Flaschenspülen ges. Sedanstr. 3.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Bess. Mädchen sucht Stelle als **Verkäuferin** in Conditorei; dasselbe übernimmt auch etwas Hausarbeit. Yorkstraße 5, Part. rechts.

Verkäuferin,
1. Kraft., sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, zum 1. Januar anderweitiges Engagement. Offerten erb. unter **E. 75** an den Tagbl.-Verl.

Verkäuferin d. Colonialwaaren- od. dergl. Branche sucht bald. Stellung. Gefl. Offerten unter **W. 73** an den Tagbl.-Verlag erb.

!Position!

F. **Fräulein**, gedieg. Kraft, Corresp., Stenogr., Maschinenschr., gute Ref., **w. Stellung gesucht** p. 1. Januar (M. 8482) F 118
als **Contoristin**
oder **Kassirerin.**
Gefl. Off. unt. **F. 526 T. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Erste Verkäuferin, sprachk., der Manufactur-, Modewaaren- u. Seidenbranche sucht Stell. auf bald. Off. u. Chiffre **T. 74** a. d. Tagbl.-Verl.

Fräulein, 31 J., erfahren im Haushalt, sucht Stellung, event. als **Gesellschafterin**. Off. erb. **J. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Dame gesetzten Alters, katholisch, in Führung des Haushaltes durchaus erfahren, sucht Stellung als
Hausdame
für Februar 1903, ev. später. Gefl. Offerten erbeten unter **C. 73** an den Tagbl.-Verl.

Fräulein, in der bürgerl. Küche bew., wünscht die feinere Küche zu erl. Offerten mit Preisangabe unter **C. 30** hauptpostl.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathhaus. Tel. 2377.
Abt. II A: Kinderfrl., Wärterinnen, Bonnen, Stützen, Haushält., Erzieher., Gesellsch., Pfleger., Jungf., Verkäuf., weibl. Angestellte, Sprachunt.
B: Hotelpersonal u. für **Pensionen.**
C: Centralstelle f. Krankenpfleg. unter Zustimmung der zwei ärztl. Vereine.
Abt. I: Dienstbot. u. Arbeiterin. 9127

Mädchenheim, Stellennachweis Sedanplatz 3, 1, empfiehlt sofort perfecte Hotel- oder Pensionsköchin, Wasch- u. Putzfr. f. Besch. Hellmundstr. 38, Frtsp. J. a. Fr. f. A.-St. v. 7—9 a. 3—5. Oranienstr. 22.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Zum sofortigen Eintritt
Volontär
für Büreau- und Verwaltungsdienst gegen steigende Vergütung
gesucht.
Bedingungen können auf dem Büreau eingesehen werden. F 295
Betriebs-Verwaltung der Wiesbadener Straßenbahnen,
Luisenstraße 7.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig. Stellenvermittelung, kostenfrei für Prinzipale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen stets in großer Anzahl. **Stellenliste,** wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Mk. Abonnement zu jed. Zeit. **Geschäftsstelle Frankfurt a/M., Allerheiligenstraße 53,** in **Wiesbaden** bei **H. Stassen**, Kirchgasse 51. F 80

!Neu! Stellensuchende Kaufl. verl. Prosp. v. „**Hermes**", Delmenhorst W. 2

Gesucht
wird ein **Herr**, welcher gegen entsprechende Vergütung in einem Wochenblatt hier den politischen Theil im Sinne der Mittelparteien in populärer Weise vertreten kann. Offerten unt. **B. E. 60** hauptpostlagernd Wiesbaden.

Feuerversicherung.
Erstclassige Gesellschaft sucht f. Wiesbaden tücht. Vertreter gegen hohe Abschluß- u. Incasso-Provision. Off. u. **A. 74** a. d. Tagbl.-Verl.

Tüchtige Agenten zum Mitverkauf von Delicateß-Senf gegen hohe Provision **an allen Plätzen** gesucht. Offerten mit Referenzen unter **F. P. 567** durch **G. L. Daube & Co., Frankfurt a/M.,** erbeten. (M.-No. F7541) F 8

Lebensstellung.
Für das Lebensversicherungsgeschäft e. angesehenen Instituts wird ein gewandter, in der Branche möglichst erfahrener u. gut empf. Herr ges., welcher gewillt u. befähigt ist, sich im Verein mit der General-Agentur der Ausbreitung des Geschäfts zu widmen u. sowohl allein als auch in Gemeinschaft mit den Agenten Abschlüsse herbeiführen soll, wofür festes Einkommen gewährt wird. Gefl. Off. u. **W. 69** a. d. Tagbl.-Verl.

Tüchtige, kaufm. Kraft
für **Vertr.-Posten** geg. gute Bezahlg. p. sof. gesucht. Offerten unter **C. R. 42** hauptpostl.

Kaufmann für Büreauarbeiten per sofort für Dezember 1902 und in jedem folgenden Monat die erste Woche gesucht. Offerten unter **P. 34** an den Tagbl.-Verlag.

Acquisiteure, auch stille Vermittler, für erste Feuer-Vers.-Ges. gegen höchste Provision gesucht Philippsbergstr. 7, 2, Vorm. 9—10, 1—3 Uhr.

Gesucht tüchtige selbstständige **Monteure** zum sofortigen Eintritt. Electr.-Actien-Gesellschaft (vorm. W. Lahmeyer & Co.), Neugasse 7a.

Ein **Glasergehülfe** gesucht Blücherstraße 8.

Tüchtiger junger Buchbinder gesucht. **Carl Hetterich**, Buchbinderei und Cartonnagen, Kirchgasse 34.

Junger Buchbinder findet Beschäftigung Luisenstraße 27.

E. **Schneidergehülfe** gesucht Metzgergasse 17, 2.

Schuhmachergeh. ges. N. Grabenstr. 12 b. Krämer.

In einem größeren Büreau kann ehrlicher strebsamer j. Mann als **Lehrling** eintreten. Off. mit Angabe der Fam.-Verh. unter **G. 72** an den Tagbl.-Verlag.

Lehrling für Contor und Detailverk. von hochf. Gesch. ges. Off. unter **A. Z.** postl. Amt IV erbeten.

Ein **Mann** gesucht für einige Stunden **am Tage** z. Reclameschildaustragen Webergasse 8, Krämer.

Ordentl. Junge dauernd ges. **Kassirerin** gesucht Sportplatz Wolkenbruch.

Stadtkundiger Fuhrknecht ges. Sedanstr. 3.

Ein zuverlässiger Knecht auf gleich gesucht Adlerstr. 68, Stb. Part.

Zehn Mann zum Eismachen gesucht Sedanstr. 3.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Der Verein der Köche zu Wiesbaden
empfiehlt seine kostenfreie Stellenvermittlung den geehrten Herrschaften, Hoteliers u. Restaurateuren, auch zur Aushülfe. Nur tüchtige solide Fachleute stehen zur gefl. Verfügung; wir bitten bei Bedarf sich an unser Büreau, Restauration **Adolf Petry**, Marktstraße 8, gütigst wenden zu wollen.
Hochachtungsvoll
Der Vorstand.

Vertrauensstellung
als Disponent, Prokurist, Buchhalter oder Corresp. in feinem Hause sucht gebild. lediger **Kaufmann**, Anf. 30er, mit gediegenen, im Auslande erw. franz. und engl. Kenntn., sämmtlichen Büreau-Arbeiten versch. Branchen vertraut, Organisations- u. Dispositionstalent, schneller Anpassungsfähigkeit, Energie, Fleiß und Ausdauer. Ref. erstclass. Häuser. Antritt per bald oder später. Offerten unter **E. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Bautechniker, Absolv. einer Baugewerksch., sucht Stellung per sofort oder 1. Januar. Offerten unter **J. 69** an den Tagbl.-Verlag.

Verwalterstelle
sucht gebild. verheiratheter Mann in Fabrik od. größerem Privath. hier oder auswärts gl. od. später. Gefl. Off. u. **F. 73** a. d. Tagbl.-Verl.

Ein Mann in den besten Jahren sucht Stellung am liebsten in Herrschaftsh. Derselbe k. Krank. pflegen, versteht mit Pferden umzugehen u. kann Gartenarbeit. Näh. im Tagbl.-Verlag. C

Der Arbeitsmarkt des **Wiesbadener Tagblatts,** das für den männlichen und weiblichen Dienstverkehr in Wiesbaden allgemein benutzte Organ, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetags im Verlag, **Langgasse 27.** Von **5** Uhr an **Verkauf,** das Stück **5** Pfg., von **6** Uhr an außerdem **unentgeltliche Einsichtnahme.** Der **Arbeitsmarkt** enthält alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des Wiesbadener Tagblatts zur Anzeige gelangen. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet. **Der Verlag.**

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 7. Dezember.

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Nachmittags 2½ Uhr: Emilia Galotti. Abends 7 Uhr: Louise.
Residenz-Theater. Nachmittags ½4 Uhr: Der Fall Clémenceau. Abends 7 Uhr: Die berühmte Frau.
Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 8. Dezember.

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Die Gerechtigkeit.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Schmetterlingsschlacht.
Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung.
Heilsarmee. Abds. 8½ Uhr: Oeffentl. Versammlung.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 7. Dezember.

Maschinisten- u. Heizer-Verein. Bibliothek von 11—1 Uhr geöffnet.
Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12—2 Uhr: Sparkasse. Hr. Kaufm. Balzer, Faulbrunnenstr. 9.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabtheilung. 3 Uhr: Gesellige Vereinigung. Abends 8½ Uhr: Vortrag.
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Gesellige Zusammenkunft u. Soldaten-Versammlung: 8½ Uhr: Gesellige Vereinigung.
Wiesbadener Fußball-Club. Nachm. 3 Uhr: Uebungsspiel.
Club Rheingold. Nachmittags 3½ Uhr: Ausflug.
Athleten-Club Deutsche Eiche. Nachm. 4 Uhr: Gem. Unterhaltung.
Conditorgehülfen-Verein Wiesbaden. Familien-Ausflug.
Theeabend für Verkäuferinnen und alleinstehende Mädchen besserer Stände ½7—½10 Uhr in der Heimath, Lehrstraße 11.
Zither-Club. 8 Uhr: Familien-Abend.
Verein des Blauen Kreuzes. Abends 8½ Uhr: Evangelisations-Versammlung.

Montag, den 8. Dezember.

Verein der Künstler und Kunstfreunde. E. V. Abends 7 Uhr: Fünftes Concert.
Deutsche Gesellschaft für ethische Kultur, Abth. Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Vortrag.
Wiesbadener Zweigverein der Inter. Föderation. Abends 8 Uhr: Oeffentlicher Vortrag.
Turn-Verein. Abds. 8—10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersriege.
Wiesbadener Athleten-Club. 8½ Uhr: Uebung.
Philharmonie (Dilettanten-Orchester-Verein.) Abends 8½ Uhr: Probe.
Roller'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 8½—10 Uhr: Uebung.

Versteigerungen

Montag, den 8. Dezember.

Versteigerung von Südweinen, im Auctionslokale Kirchgasse 19, Vorm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 571 S. 36.)
Versteigerung von Mobilien ꝛc., im Lokale Marktplatz 8, Vorm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 571 S. 10).
Versteigerung einer den Geschw. Füßmann hier gehörigen zweistöckigen Villa, belegen an der Mainzerstr. 38, im Rathhause, Zimmer No. 55, Vorm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 137" S. 1.)
Einreichung von Offerten auf die Beseitigung von ca. 8500 Cbm. Bodenmasse von dem Terrain der zu erbauenden zweiten Realschule, im Rathhause, Zimmer No. 44, Vorm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 137" S. 2.)
Einreichung von Angeboten auf die Ausführung der Schlosserarbeiten für das Reinigerhaus 2 der Gasfabrik, bei der Direction, Marktstraße 16, Zimmer No. 6, Mittags 12 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 137, S. 2.)
Versteigerung von 2 Pferden, Fuhrwerk ꝛc., auf der Margarine-Fabrik des Herrn C. Scheffele, Mainzer Landstraße, Nachmittags 2 Uhr. (S. Tagbl. 571 S. 29.)
Versteigerung von Brennholz, im Hotel Adler, Langgasse, Nachm. 2 Uhr. (S. Tagbl. 571 S. 13.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

5. Dezember.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel.
Barometer*) . . .	761.4	759.7	759.9	760.3
Thermometer C. . .	—9.2	—3.9	—7.8	—7.2
Dunstspann. (mm) .	1.7	2.2	1.8	1.9
Rel. Feuchtigkeit (%)	75	66	74	72
Windrichtung . . .	NO. 2	NO. 2	N. 3	—
Niederschlagsh. (mm)	—	—	—	—

Höchste Temperatur —3.8. Niedr. Temper. —9.9.
*) Die Barometerangaben sind auf —0° C. Normalschwere reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt".

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

8. Dezember: wenig verändert, Niederschläge.
9. Dezember: naßkalt, windig.

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).

(Durchgang der Sonne durch Süden nach mitteleuropäischer Zeit.)

Dezbr.	☉ im Süd. Uhr	Min.	☉ Aufg. Uhr	Min.	☉ Unterg. Uhr	Min.	☾ Aufg. Uhr	Min.	☾ Unterg. Uhr	Min.
8.	12	19	8	14	4	24	12 45 N.		Nachts	
9.	12	19	8	15	4	23	1 10 N.		12 53 V.*	

*) Hier geht ☾-Untergang dem Aufgang voraus.

Ferner tritt ein für den Mond:
Am 8. Dez. 7 Uhr 27 Min. Morgens erstes Viertel.

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn.

Briefe a) Ortsverkehr*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrank. bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.
Postkarten a) Ortsverkehr*) einfache 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und Oesterreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.
Drucksachen a) Ortsverkehr*) bis 50 g 2 Pf., über 50—100 g 3 Pf., über 100—250 g 5 Pf., über 250—500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 50 g 3 Pf., über 50—100 g 5 Pf., über 100—250 g 10 Pf., über 250—500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.
Waarenproben a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 350 g 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 250 g 10 Pf., über 250—350 g 20 Pf.
Geschäftspapiere a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Oesterreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250—500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf. Zusammenpacken von Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapieren zulässig bis zum Gewicht von 1 kg. Taxe wie für Geschäftspapiere. (Nach Oesterreich-Ungarn nur bis 350 g zulässig. Taxe wie für Waarenproben.)
Einschreibgebühr 20 Pf., **Rückscheingebühr** 20 Pf.
Postanweisungen a) Deutschland bis 5 Mk. 10 Pf., über 5 bis 100 Mk. 20 Pf., über 100 bis 200 Mk. 30 Pf., über 200—400 Mk. 40 Pf., über 400—600 Mk. 50 Pf., über 600—800 Mk. 60 Pf., b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 Mk. (mindestens 20 Pf.), Meistbetrag der Postanweisung 800 Mk.
Für **Nachnahmesendungen** kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehr folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorzeigegebühr von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittelung des eingezog. Betrages an den Absender. Meistbetrag e. Nachn. 800 Mk. Nach **Oesterreich:** das Packetporto, außerdem eine Nachnahmegebühr von 1 Pf. pro Mk., mindestens 10 Pf.
Das **Porto für Packete** beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Packete im Gewichte	bis 10	über 10—20	über 20—50	über 50—100	über 100—150	über 150
	M. 1	M. 2	M. 3	M. 4	M. 5	M. 6
b. 5 kg einschl.	25 ₰	50 ₰	50 ₰	50 ₰	50 ₰	50 ₰
f. jed. weit. kg	5 „	10 „	20 „	30 „	40 „	50 „

Werthsendungen. Versicherungsgebühr für je 300 Mk. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außerdem Packetporto wie vorstehend, bei Briefen bis zur Entfernung von 10 geographischen Meilen 20 Pf., auf größere Entfernungen 40 Pf. Porto.
Eilzustellung für Briefe, Postkarten, Drucksachen ꝛc. 25 Pf., für Packete bis 5 Kilo 40 Pf.
Postaufträge (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Uebersendung der eingezogenen Beträge kommt die Postanweisungsgebühr noch in Abzug.
Nach den übrigen zum **Weltpostverein** gehörenden Ländern beträgt das Porto:
Briefe | frankirt 20 Pf. | unfrankirt 40 Pf. | für je 15 g (ohne Meistgewicht).
Postkarten (einfache) 10 Pf., unfrankirt 20 Pf., mit Antwort 20 Pf.
Drucksachen, Geschäftspapiere, Waarenproben 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf., für Waarenproben 10 Pf. Meistgewicht der Drucksachen u. Geschäftspapiere 2 kg, der Waarenproben 350 g.
Einschreibgeb. 20 Pf.; **Rückscheingeb.** 20 Pf.
Packete bis zu 5 kg nach Dänemark, Belgien, Niederlande, Schweiz, Frankreich 80 Pf., Italien 1 Mk. 40 Pf. Packete bis zum Gewicht von 3 kg nach Spanien 1 Mk. 40 Pf., nach Portugal 1 Mk. 80 Pf.

*) Die Taxen für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biebrich, Bierstadt, Dotzheim, Heßloch, Kloppenheim, Rambach und Sonnenberg.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 7. Dezember.
260. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Dritte Volks- und Schüler-Vorstellung.

Emilia Galotti.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Gotthold Ephraim Lessing.
Regie: Herr **Köchy.**

Personen:

Emilia Galotti . . . . . * * *
Odoardo und Claudia Galotti, Eltern der Emilia . . . Herr Zollin. Frl. Santen.
Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla . . . . . Herr Malcher.
Marinelli, Kammerherr d. Prinzen * * *
Camillo Rota, einer von des Prinzen Räthen . . . . . Herr Rudolph.
Conti, Maler . . . . . Herr Aßmann.
Graf Appiani . . . . . Herr Leffler.
Gräfin Orsina . . . . . Frl. Willig.
Angelo . . . . . Herr Wegener.
Pirro, Diener im Galotti'schen Hause . . . . . Herr Andriano.
Battista, Diener des Marinelli Herr Bernhöft.
Kammerdiener des Prinzen . Herr Speer. Herr Martin.

* * * Emilia Galotti: Frl. **Rull** vom Großherzogl. Hoftheater in Darmstadt als Gast.
* * * Marinelli: Herr **Max Behrend** Director des Deutsch. Theaters in London als Gast.

Nach dem 2. Aufzug findet eine Pause von fünfzehn Minuten statt.
Anfang 2½ Uhr. Ende nach 5 Uhr.
Ermäßigte Preise.

Königliche Schauspiele.

261. Vorstellung. 17. Vorstellung im Abonnement A.

Louise.

Musik-Roman in 4 Akten und 5 Bildern. Dichtung und Musik von Gustave Charpentier. Ins Deutsche übertragen von Otto Neitzel.
Musikalische Leitung:
Herr Königl. Kapellmeister Prof. **Mannstaedt.**

Personen:

Der Vater . . . . . Herr Müller.
Die Mutter . . . . . Frau Mosel-Tomschik.
Louise . . . . . Frl. Triebel.
Julien . . . . . Herr Henke.
Der Nachtschwärmer, Der Narrenkönig, } Herr Krauß.
Der Maler, Der Bildhauer, Der Student, Der Dichter, Der Liederdichter, Der erste Philosoph, Der zweite Philosoph, } Bohêmes
Herr Otton. Herr Schub. Herr Armbrecht. Herr Andriano. Herr Winkel. Herr Ruffini. Herr Rudolph.
Ein Lumpensammler . . . . Herr Adam.
Eine Lumpensammlerin . . . Frl. Doppelbauer
Eine Kohlensammlerin . . . Frl. Ulrich.
Ein Zeitungsmädchen . . . . Frl. Miller.
Eine Milchfrau . . . . . Frau Baumann.
Erster Schutzmann . . . . . Herr Schmidt.
Zweiter Schutzmann . . . . Herr Preuß.
Ein Trödler . . . . . Herr Berg.
Ein Straßenjunge . . . . . Frl. Cordes.
Eine Straßenkehrerin . . . . Frl. Schwartz.
Ein Lehrling . . . . . N. Gothe.
Die Tänzerin . . . . . Frl. Quatroni.
Blanche, Margarethe, Susanna, Gertrude, Irma, Camilla, Elise, Jeanne, Henriette, Madeleine, Die Aufseherin, Das Lehrmädchen, } Näherinnen
Frl. Miller. Frl. Kiel. Frl. Doppelbauer Frl. Cordes. Frl. Robinson. Frl. Müller. Frl. Hanser. Frau Ebert. Frl. Wächold. Frau Martin. Frl. Schwartz. Frl. Sedlmaier.

Bohêmes, Grisetten, Bewohner von Montmartre, Bummler, Strolche, Straßenjungen, Bettler, Gemüseverkäufer, Böttcher, Besenbinder, jüngere und ältere Näherinnen, Kinder, Tänzerinnen.

Die Handlung spielt in Paris in der Gegenwart.
Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector **Schick.**
Costüml. Einrichtung: Herr Oberinspector **Raupp.**
Nach dem 1. und 2. Akt findet je eine Pause von 12 Minuten statt.
Anfang 7 Uhr. Ende 10½ Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Montag, den 8. Dezember.
262. Vorstellung. 17. Vorstellung im Abonnement C.
Zum ersten Male wiederholt:

Die Gerechtigkeit.

Eine Komödie in 5 Akten von Otto Ernst.
Regie: Herr **Köchy.**

Personen:

Löhmann, Drucker u. Haupttheilhaber . . . . . Herr Andriano.
Dr. Karl Memling, Chefredacteur, Richard Struppmann, Redacteur, Heidemann, Redacteur, Heinz Schlenkner, Redacteur, Knebel, ständ. Mitarbeiter, Hassel, Reporter u. Zeichner, Der Metteur, Der Redactionsdiener, } des Revolverblattes „Gerechtigkeit"
Herr Schreiner. Herr Wegener. Herr Rudolph. Herr Schwab. Herr Valentin. Herr Martin. Herr Spieß. Herr Berg.
Commercienrath Lessauer, Commanditär der „Gerechtigkeit" Herr Henke.
Dr. Felix Franck, Componist und Musikschriftsteller . . . Herr Malcher.
Seine Mutter . . . . . Frl. Santen.
Dr. Robert Auerbach, Chefredacteur, Vogeler, Redacteur, Göhring, Mitarbeiter, Steincke, Redactionsdiener, } der Morgenzeitung.
Herr Leffler. Herr Ruffini. Herr Deutsch. Herr Rohrmann.
Wermerling, Romanschriftsteller Herr Bernhöft.
Haberlandt, Felix Francks Verleger . . . . . Herr Aßmann.
Rose, Director des Stadttheaters Herr Zollin.
Gerda Heidemann, Tochter des Redacteurs . . . . . Frl. Edelmann.
Frau Dinse, Inhaberin einer Pension . . . . . Frl. Ulrich.
Minna, Dienstmädchen bei Frau Dinse . . . . . Frl. Koller.
Ein Büreaugehülfe vom Stadttheater . . . . . Herr Ebert.

Ort: Eine große deutsche Stadt. Zeit: Beginn des spanisch-amerikanischen Krieges.
Zwischen dem 3. und 4. Akt liegt ein Zeitraum von etwa 14 Tagen.
Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector **Schick.**
Nach dem 1. Akt 12 Minuten Pause.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Dienstag, den 9. Dez. 263. Vorstellung. 17. Vorstellung im Abonnement B. Zar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Aufzügen von Albert Lortzing. (Wiesbadener Neueinrichtung.) — Anfang 7 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Reichshallen-Theater. Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellungen. Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Interessante Reise in Frankreich.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Sonntag, Nachm. 3½ Uhr: Hänsel und Gretel. Abends 7 Uhr: Der Bajazzo. Hierauf: Cavalleria rusticana. — Montag: Geschlossen. — **Schauspielhaus.** Sonntag, Nachm. 3½ Uhr: Der Nachtwächter. Hierauf: Der alte Bürgercapitain. Abends 7 Uhr: Im bunten Rock. — Montag: Die Journalisten.
Mainzer Stadttheater. Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: Der Mikado. Abends 7 Uhr: Das Theaterdorf. — Montag: Das Theaterdorf. — Dienstag: Der Wildschütz.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. **H. Rauch.**
Sonntag, den 7. Dezember.
Letztes Gastspiel der Großherzogl. Badischen Hofschauspielerin **Lilli Schwendemann.**

Der Fall Clémenceau.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Alexander Dumas und Armand d'Artois. Deutsch von R. Schelcher.
In Scene gesetzt von Dr. **H. Rauch.**

Personen:

Pierre Clémenceau, Bildhauer . Otto Kienscherf.
Frau Clémenceau, seine Mutter Sofie Schenk.
Thomas Riz, Bildhauer . . Gustav Schultze.
Constantin, Offizier, Frau v. Riesterfeld, } seine Kinder Rudolf Bartak. Marie Spieler.
Gräfin Dombrowska . . . Clara Krause.
Isabella, ihre Tochter . . . . * * *
Serge Voineff . . . . . Franz Oehmig.
Madame Lespéron . . . . . Käthe Erlholz.
Chassagnol, Fancher, Bertin, } Eleven bei Thomas Riz . . Paul Otto. Hans Wilhelmy. Arthur Roberts.
Mariette, ein Modell . . . . Wilhelmine Löich.
Alice . . . . . Else Tillmann.
Louison . . . . . Agathe Müller.
Georgette, Kammermädchen . . Wally Wagener.
Theodore, Diener . . . . . Hermann Kunz.
Jean, Diener bei Pierre . . . Richard Schmidt.

Masken aller Art, Diener.
Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart.
* * * Isabella: **Lilli Schwendemann** als Gast.
Nach dem 1. Akt (2. Bilde), 2. und 4. Akt finden größere Pausen statt.
Anfang ½4 Uhr. Ende ½6 Uhr.

93. Abonnements-Vorstellung.

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.
Regie: **Alduin Unger.**

Personen:

Baron Römer-Saarstein . . . Otto Kienscherf.
Agnes, seine Frau . . . . . Sofie Schenk.
Herma, Wally } deren Töchter . . . Else Tillmann. Agathe Müller.
Paula Hartwig . . . . . Clara Krause.
Ottilie Friedland, ihre Nichte . Claire Krona.
Graf Bela Palmay . . . . Rudolf Bartak.
Ulrich von Traunstein . . . Franz Oehmig.
Professor Georg Ziegler . . . Paul Weyland.
Frl. Seemann, Anton } im Hause des Baron Römer Wally Wagener. Richard Schmidt.
Betty, Stubenmädchen . . . Elli Osburg.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart.
Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Montag, 8. Dezbr. 94. Abonnements-Vorstellung.

Die Schmetterlingsschlacht.

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann.
Regie: **Alduin Unger.**

Personen:

Frau Hergentheim, Steuerinspectorswittwe . . . . . Clara Krause.
Else, verw. Frau Schmidt, Laura, Rosi, } ihre drei Töchter Claire Krona. Käthe Erlholz. Else Tillmann.
Wilhelm Vogel, Apothekerlehrling, ihr Neffe . . . . . Arthur Roberts.
Winkelmann . . . . . Gustav Schultze.
Max, sein Sohn . . . . . Rudolf Bartak.
Richard Keßler, Reisender im Winkelmann'schen Geschäft . Paul Otto.
Dr. Kosinsky, Oberlehrer . . Franz Oehmig.
Ein Comptoirdiener . . . . Albert Rosenow.

Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.
Zwischen dem 1. und den übrigen Akten liegt ein Zeitraum von 3 Monaten.
Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Dienstag, 9. Dez. 95. Abonnements-Vorstellung. Das Theaterdorf.
Mittwoch, 10. Dez., Nachm. 4 Uhr: Dornröschen. Abends 7 Uhr: Der Herr Hofmarschall.
Donnerstag, 11. Dez.: Die berühmte Frau.
Freitag, 12. Dez.: Es lebe das Leben.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 7. Dezember.
Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Concert des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner.

Programm.

1. Symphonie in Es-dur . . . . Mozart.
   I. Adagio — Allegro.
   II. Andante.
   III. Menuetto: Allegretto.
   IV. Finale: Allegro.
2. Balletstücke aus Opern von Jean Baptiste de Lully (1632—1687), als Suite für Orchester bearbeitet F. Mottl
3. Der Tanz in der Dorfschenke, Episode aus Lenau's „Faust" (Mephisto-Walzer) . . . . . Liszt
4. Ein' feste Burg ist unser Gott, Ouverture zu einem Drama aus dem 30-jährigen Kriege . . . Raff.

Nummerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mark. Tageskarten (nicht nummerirt für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig): 1 Mark. Jahres-Fremdenkarten und Saison-Karten, sowie Abonnements-Karten für Hiesige) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Gallerien sind geöffnet. Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Concertes in Verbindung mit dem Conversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Vergeßt die hungernden Vögel nicht.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 571. Morgen-Ausgabe. Sonntag, den 7. Dezember. 50. Jahrgang. 1902.

Schach

Redigirt von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 7. Dezember 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.
Spielzeit: Jeden Nachmittag von 4 Uhr ab. Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8½ Uhr Abends ab. Gäste willkommen.

Schach-Problem.

Dem feindlichen König stehen 2 Felder offen, d5 und d7. Betritt er das erstere, würde durch D : L + + sein, sobald die schwarzen Felder c5 und d6 behauptet wären. Das ginge durch S b7. Geht der König nach d7, müssen d7 und e6 bedroht werden. Das vermag wiederum nur der Springer auf c5. Um dorthin zu gelangen, muss er zuvor auf b7 stehen.

$\frac{Sb7}{Kd5}$ D : g8 + +; $\frac{-}{Kd7}$ S c5 + +;

$\frac{-}{c6-c5}$ S : c5 + +; $\frac{-}{L\ldots}$ D + : f7 + +.

Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober; B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

M, der Mittelhandspieler, riskirte auf folgende Karte Grand:

aA; bA, 10, K; cA, 10, K; dA, 10, K.

V hatte bis Null-ouvert gehalten, musste aber passen, da bei diesem Skattisch Grand stets über alle andere Spiele ging und nicht bloss Grand mit Zweien. M behielt also seinen Grand, verlor aber das Spiel und bekam keinen einzigen Stich. Wie sassen die Karten? Wie ging das Spiel?

Räthsel-Ecke

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.

Arithmogriph.

1 2 3 4 5 6 7 8 Vorname.
2 8 3 2 1 russisches Fürstengeschlecht.
8 7 6 7 fremdes nützliches Thier.
4 2 3 3 7 8 fremde Münze.
5 6 6 7 Vorname.
6 7 8 6 2 8 Steinart.
7 8 6 5 Theile des Körpers.
8 7 4 5 Feldblume.

Tausch-Räthsel.

Es sind 9 Wörter zu suchen von der Bedeutung unter a. Von jedem dieser Wörter ist durch Umtausch eines Buchstabens an beliebiger Stelle ein neues Hauptwort zu bilden, dessen Bedeutung unter b angegeben ist. Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die bei b neu eingefügten Buchstaben im Zusammenhang einen Vornamen.

a.		b.
1. essbarer Fisch	—	Pflanzentheil.
2. Getränk	—	Nahrungsmittel.
3. Hausgeräth	—	Getreide.
4. Himmelskörper	—	Verbrechen.
5. Stadt in der Schweiz	—	Körpertheil.
6. schmackhafte Frucht	—	nützliches Insekt.
7. Blume	—	Oxyd.
8. Gefäss	—	Baum.
9. Fanggeräth	—	Himmelsbewohner.

Rechen-Aufgabe.

Tantchen Helene geht spazieren; da trifft sie einen von ihren drei Neffen und sagt ihm: „Du kannst in meinen Garten gehen, dort steht ein Korb mit Aepfeln; von denen kannst Du Dir den dritten Theil nehmen, aber theile redlich!“ Der Neffe rennt hin und holt sich seine Aepfel. Inzwischen trifft Tante ihren zweiten Neffen, sagt ihm dasselbe; der trollt sich auch in Tantens Haus, denkt aber, er sei der erste und nimmt sich genau den dritten Theil der Aepfel aus dem Korbe. Kaum ist er zur Hausthür hinaus, so kommt der dritte Neffe, den Tante auch geschickt hat. Der denkt ebenfalls, er sei der erste und nimmt wieder nur den dritten Theil. Draussen trifft er die beiden Andern und da zeigt sich's nun, dass er 15 Aepfel weniger hatte als der Erste und 6 Aepfel weniger als der Zweite. Darauf lief der Zweite und Dritte wieder ins Haus zurück und der Zweite nahm von den noch im Korb befindlichen Aepfeln ⅜, der Dritte den Rest. Wieviel Aepfel waren im Korbe überhaupt gewesen?

Logogriph.

Mit M da steht's im Ackerland
Zur Sommerszeit im Prachtgewand.
Wird H für jenes M gesetzt,
Ist's ein Geschoss, das schwer verletzt.
Nimmt L den Platz des H nun ein,
Wird's nach Verdienst bemessen sein.
Steht S für H, heisst's der nicht die,
Denn 's ist ein „er“ und keine „sie“.

Auflösungen der Räthsel in No. 559.

Bilder-Räthsel: Behalte, was du hast. — **Reihen-Räthsel:** Vaterland, Minnesang, Verein, Stickerei, Reinheit, Rebstock, Basedow, Virchow. — **Wort-Räthsel:** Mailand. — **Rösselsprung:** Nur in der stillen Welle Zeigt sich des Himmels Bild. Sie spiegelt klar die Sterne Und ruhet glanzerfüllt. Doch die in wildem Toben Sich an den Felsen bricht, Steigt tief empor vom Grunde Und kennt das Lächeln nicht. — **Gitter-Räthsel:** Breslau, Estrich, Taucher. — **Akrostichon:** Mast, Ostern, Zelle, Abart, Reisen, Traum. Mozart.

MAGGI's Bouillon-Kapseln

à 16 und 12 Pf. für je 2 Einzelportionen **übertreffen** alle ähnlichen Producte an **Wohlgeschmack** und **praktischer Aufmachung.** Nur mit kochendem Wasser übergossen, geben sie augenblicklich trinkfertige Kraft- oder Fleischbrühe, wovon eine Tasse nur auf 8 bezw. 6 Pf. zu stehen kommt. In allen Delicatess-, Colonialwaaren-Geschäften und Droguerien käuflich. 10042

Man verlange ausdrücklich MAGGI's Bouillon-Kapseln u weise andere Marken zurück.

Damen-Club Wiesbaden,
Taunusstrasse 6, 3, Lift.
Cyclus von 4 Vorträgen.
Der zweite Vortrag (Sudermann), gehalten von **Baronesse O. v. Bistram,** findet statt
Mittwoch, 10. Dezember, Nachmittags 4½ Uhr.
Auch Nichtmitglieder haben Zutritt. Eintrittskarten für die letzten 3 Vorträge für Clubmitglieder 3 Mk., Nichtmitglieder 4 Mk., ein Vortrag 2 Mk. Karten im Club und in der Buchhandlung von **Jurany & Hensel,** Wilhelmstrasse. **Der Vorstand.**

Rothe Lotterie.
Ziehung 13. bis 18. Dezember.
Nur baare Geldgewinne!
575,000 Mk.
Hauptgewinne:
1 à **100 000** Mk.
1 à **50 000** Mk.
1 à **25 000** Mk.
1 à **15 000** Mk.
2 à **10 000** Mk.
Loose à Mk. 3,30.
Porto und Liste 30 Pf. F 117
D. Lewin,
Berlin NW., Klopstockstrasse 23.

Kapok (Pflanzendaune), ächte ostindische Waare, kauft man nur in bester Qualität im **Wiesbadener Bettfedern-Haus, Mauergasse 15.**

Wegen vorgerückter Saison
gewähre ich auf sämmtliche
Damen- u. Kinderhüte
(garnirt und ungarnirt)
einen **Rabatt** von **25 %** gegen baar.
Hugo Aschner,
34 Wilhelmstraße 34.

Spielwaaren-Ausstellung.

Simon Meyer,

14 Langgasse 14,
Ecke Schützenhofstraße.

22 Wellritzstraße 22,
Filiale.

10036

Grosse Auswahl in **Fassungen** von **3.— Mk.** an.

Ihr eigenes Portrait als Brosche,
Manschetten-Knöpfe, Cravatten-Nadel etc.
in
Semi-Emaill
nach jeder Photographie hergestellt.
Künstlerische Ausführung und vollkommene Aehnlichkeit garantirt.
Man bittet **Weihnachts-Aufträge frühzeitig** zu erledigen. 9765

Louis Dörr,
Uhrmacher und Juwelier,
Friedrichstr. 2, Ecke Wilhelmstr.

Reparaturen.

Schirmfabrik C. Gerach,
49 Langgasse 49, vis-à-vis der Mutter Engel.
Anerkannt billigste Preise.
Anerkannt grösste Auswahl.
Elegante extra dünne Wiener Schirme.
Bis Weihnachten 10% Extra-Rabatt.

Ueberziehen.

Special-Geschäft für
Silber echtes Silber
Specialität: Tafelgeräthe und Bestecke jeder Art!
Nützliche, passende und schöne
Hochzeits-, Pathen- und Gelegenheits-Geschenke
in eleganten Etuis!

Getriebene und ciselirte **Kunstgegenstände** aus echtem Silber,
Billigste, feste Cassapreise.
Verkauf nur gegen Baar!
Fabrik-Lager.
Engros.
Albert J. Heidecker.
Détail.
25, Taunusstrasse 25.

Anfertigung nach Maass unter Garantie guten Sitzes.

Heinr. Dorn's Schuhwaarenhaus
Ecke der Rhein- u. Moritzstrasse,
biotet die grösste Auswahl in
Modernen Schuhwaaren
von vorzüglicher Passform zu anerkannt billigen Preisen.
Herren-Schnür- u. Zug-Stiefel
in allen Preislagen von Mk. 8.50 an. 9134
Nur ausgesucht gute Qualitäten.
Damen-Schnür- u. Knopf-Stiefel
in den einfachsten bis zu den hochfeinsten Ausführungen.
! Dauerhafte Kinder-Stiefel !
Ausserordentlich preiswerth.
Gummischuhe, amerikanisches u. russisches Fabrikat.
Warm gefütterte bequeme Hausschuhe.
Heinrich Dorn, Civil- und Militär-Schuhmachermeister,
Ecke Rhein- und Moritzstrasse.

Reparaturen prompt und billigst.

Grosse Freude!

zu Weihnachten bereiten unsere Riesensortimente **Glas-Christbaumschmuck,** enthaltend prachtvolle Decorationen in bemalter, farbig glänzender, farbig matter und verglitterter Ausführung, als: **Luftballons, Oliven, Glocken, Naturfrüchte,** wie **Weintrauben, Aepfel, Birnen, Kirschen** ꝛc., **verschiedene künstliche Thiere, Eis-** und **Tannzapfen,** elegante, mit Chenille und Cantille übersponnene **Phantasieartikel,** prächtige **Baumspitze, Strangkugeln, Brillantreflexe, Papageien** und **Fasanen** mit natürlichen Federn, **Engel** mit Frisur, bewaglichen Flügeln und Seidenkleid ꝛc. Nur **hochfeine** Sachen in diversen Größen. Alles **franco** inclusive **soliderster Verpackung** zu **folgenden spottbilligen Preisen: Sortiment I** zu 172 Stück **M. 3.—, Sortiment II** zu 310 Stück **M. 5.—,** mit der Gratis-Beigabe von je 1 Packet Engelshaar u. Confecthaltern, sowie (nur bei Sortim. II) einem mit Glasfrüchten u. Blumen prachtv. garnirt. Fruchtkorb (Länge 20 cm).

Thiele & Greiner, Hoflieferanten, **Lauscha** (Sachsen-Meiningen.)

Allerhöchste Anerkennung Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin
sowie zahlreiche ehrenvolle Dankschreiben aus allen Kreisen.
Langjährige ständige Lieferung an den Kaiserlichen Hof.
Größtes Versandhaus der Branche mit eigener Postpacket-Versandtfertigung.

F 116 (Bw. 1430 g.)

Gegründet 1858. **Gegründet 1858.**

Ph. Brand, Wagenfabrik u. Sattlerei,

Wiesbaden, Moritzstrasse 50, Fernspr. 2281,
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Gattungen 9598
Luxus-, Geschäfts- und Reclamewagen
nach Zeichnung und Angabe.
Stets Wagen vorräthig mit und ohne Gummireifen.
Grosse Reparatur-Werkstelle. — Alte Wagen werden in Tausch genommen.

Großes Spielwaaren-Haus, neu erbautes Lagerhaus.
10 bis 20% Preis-Ermäßigung durch Ersparung der Ladenmiethe auf **sämmtliche Spiel-, Gebrauchs- und Luxus-Artikel,** um gänzlich zu Weihnachten zu räumen. Preisverzeichniß an der Erkerscheibe. Versäume Niemand diese günstige Gelegenheit. 9674
10. Saalgasse 10. **Telephon 2658.**

Joseph Wolf, Möbel u. Innendecoration,

nahe der Kaserne, **nur 48 Friedrichstraße 48,** nahe Schwalbacherstr.

Größtes Möbellager. Eigene Werkstätten. 50 Musterzimmer. Telefon 2321.

Man achte auf **ausgeschriebenen Vornamen** und auf **Hausnummer 48.**

8464

Feuerversicherungs-Gesellschaft Rheinland,

Neuß a. Rh.,

versichert **Gebäude** und **Mobilien** aller Art gegen **Brand-, Blitz-** u. **Explosionsschaden zu festen Prämien ohne jede Nachschuß-Verpflichtung der Versicherten** — Hypotheken ausgiebigster Schutz! — Die Gesellschaft betreibt zugleich die **Versicherung von Spiegelglas gegen Bruchschaden, Einbruchdiebstahl-, Unfall-** u. **Haftpflicht-Schaden** zu ebenso coulanten Bedingungen. F 54

Zu jeder Auskunft empfehlen sich die Herren:

Josef Roos, Wiesbaden, Oranienstraße 27,
C. Tetsch, „ Schwalbacherstraße 3.

E. Kirchhoff, Generalagent,
Frankfurt a. M., Jahnstraße 12.

Solide, tüchtige Agenten werden jederzeit angestellt.

Beleuchtungskörper

für Gas und elektr. Licht

in gediegener Ausführung und grosser Auswahl.

Gas-Heiz-Oefen,

nur beste Systeme.

Neu!

Osmium-Lampen,

Patent Dr. Auer v. Welsbach,
Preis 5 Mk.
Bedeutende Ersparniss an elektrischem Strom.

F. Dofflein,

Friedrichstrasse 43. — Telephon 178.

9001

Prachtvolle Weihnachtsgeschenke

Schreib-, Näh-, Spiel-, Sopha-, Salon-, Bauern-, Ausziehs- und Spieltische, Sophas, Divans, Sessel, Garnituren, Büffets, Spiegelschränke, Spiegel, Flurtoilette, Paneelbretter, complete Küchen-Einrichtungen in Natur-Pitschholz u. s. w. sehr preiswerth.

Sedanplatz 7. A. Maurer, Sedanplatz 7.

---

45 Kirchgasse 45. Ecke Mauritiusplatz.

A. Schwarz.

Beginn des grossen

Weihnachtsverkaufs

Montag, den 24. November.

Mit **10% Rabatt**

kommen zum Verkaufe:

Wollene Kleiderstoffe,	Sämmtliche Leib- und Bettwäsche,
Baumwollene Kleiderstoffe,	Damaste,
Blousenstoffe,	Piqué,
Flanelle,	Skirting,
Unterröcke,	Rein- und Halb-Leinen,
Schürzen,	Satin Augusta,
Taschentücher,	Bettzeuge.

Einzelne Roben und Reste besonders billig.

Der Ausverkauf umfasst sämmtliche Waarenvorräthe **wie bekannt von nur guter Qualität.** Wegen des grossen Andranges vor Weihnachten bitte ich, mir Ihre Aufträge auf Wäsche jetzt schon zu ertheilen, damit Alles rechtzeitig zur Ablieferung gelangen kann. 9877

M. Auerbach, Herrnschneider,

Friedrichstrasse 8,

unterhält ein

gut sortirtes Stoff-Lager

in den besten Fabrikaten für die Anfertigung nach Maass.

Marengo Vigunas,

die modernen und beliebtesten Stoffe für Winter-Ueberzieher, sind wieder vorräthig. 9860

Alleinige Vertretung von

Marienberger Mosaikplatten

aus stahlharter Steinmasse, anerkannt preiswürdiges und schönes Erzeugniss für Fussbodenbeläge jeder Art, in grösster Musterauswahl; glatt, römisch oder gerippt.

Steinzeugplatten

in weiss, gelb, roth, braun, schwarz, grün und blau, für einfache, sehr widerstandsfähige Bodenbeläge.

Thonplatten und Trottoirsteine.

Glasirte Wandfliesen

in den einfachsten und elegantesten Mustern, zur Ausstattung von Maschinenhäusern Küchen, Badezimmern, Badewannen, Metzgerläden, Hauseingängen u. s. w.

Möbel- und Decorationsplatten

für Waschtische, Bauerntische, Speisezimmer, nach Zeichnung ausgeführt, Landschaften.

Majolikaplatten,

deutscher, holländischer, englischer und spanischer Herkunft.

Blumenständer,

einen bis sechs Töpfe fassend — in Messing und Majolikaplatten.

Verlegen und Versetzen unter Garantie seit 1873
Abbildungen, Preise und Kostenanschläge kostenlos. 8684

L. Usinger Nachfolger,

Wiesbaden.

Fernsprecher No. 72. Lager u. Contor: Dotzheimerstrasse 7.

Alte Flaschenweine.

Die unterzeichnete Gutsverwaltung stellt Flaschenweine ihres eigenen Wachsthums in Marcobrunn, Gemarkung Hattenheim, aus den Jahrgängen 1862, 1868, 1873 und 1876 zum Preise von 4, 5 und 6 Mark per Flasche in Originalabfüllung und Packung zu 50, 25 und 12 Flaschen zum freihändigen Verkauf. Auch werden einzelne Probeflaschen abgegeben. F 243

Freiherrlich Raitz von Frentz'sche Gutsverwaltung zu Hattenheim.
Heinrich Horne.

Ermäßigte Preise.

Nur gültig bis Weihnachten.

Nußb.-Büffets, reich geschnitzt	Mk. 135.—	Ausziehtische	Mk. 25.—
Verticows mit hohen Aufsätzen	„ 30.—	Nähtische	„ 12.—
Nußb.-Bücherschränke	„ 48.—	Nußb.-Kommode m. 4 Schubladen	„ 24.—
Spiegelschränke	„ 75.—	Waschconsolen und -Kommoden	„ 16.—
1-th. Kleiderschränke	„ 17.—	Ottomanen	„ 35.—
2-th. Kleiderschränke	„ 32.—	Einzelne Sophas	„ 35.—
Küchenschränke	„ 24.—	Elegante Salongarnituren, Sopha und 4 Sessel	„ 180.—
Eleg. Flurtoiletten	„ 30.—		
Schreibtische	„ 30.—		

Reiche Auswahl in Näh-, Servier- und Bauerntischen, Sesseln, Schreibstühlen, Paneelen, Spiegeln aller Art, Tischen, Stühlen, Betten eigener Anfertigung u. compl. Zimmer-Einrichtungen.

Eigene Polster-Werkstätte.

Nur beste Fabrikate. **Transport frei.**

Ferd. Marx Nachf., 8 Kirchgasse 8.

9930

Telephon No. 526. **Hamburger & Weyl** Telephon No. 526.

Marktstrasse 28. **Wiesbaden** **Neugasse 19/21.**

Unser diesjähriger

Weihnachts-Verkauf

in welchem sämmtliche nachstehende Artikel unseres grossen Waarenlagers

ganz bedeutend im Preise ermässigt sind,

hat begonnen.

Im Parterre:

Moderne Kleiderstoffe in besonders grosser und schöner Auswahl in jeder Preislage.

Leinen, Weisswaaren, baumwollene Waschstoffe in Velour, Siamosen und Druck in bekannt guten und bewährten Qualitäten.

Grosses Sortiment Unterröcke und Schürzen in jedem Preis.

In der I. Etage:

Grosse Auswahl completer Betten für Erwachsene und Kinder in einfacher und eleganter Ausführung.

Wollene und baumwollene Bett-Culten, Stepp- und Daunendecken.

Tischdecken, Gardinen, Rouleaux, Teppiche und Linoleum.

Ausstattungs-Artikel.

Fertige Damen-, Kinder- und Bettwäsche

in bester Verarbeitung.

Grosse Ausstellung in unserer Special-Abtheilung.

Kinder- und Puppenwagen, Kinder-Klapp-Patentstühle, Kinder-Steh- und Sitzpulte und Progress-Stühle in unübertroffener Auswahl. 9712

Eine grosse Parthie Kleiderstoff-Reste,

nur gute Qualitäten,

aussergewöhnlich billig!

Kirchgasse 46. **Hamburger Engros-Lager,** Kirchgasse 46.

Als passende

Weihnachts-Geschenke

empfehlen:

Galanterie-Waaren.

Wandsprüche mit Holzrahmen, sehr beliebt . . . . . 0.28 Mk.
Schreibzeug, Metall, Altsilber broncirt, reich ausgeführt . . . . . 0.50 Mk.
Schreibzeug mit Kartenständer, Metall. Altsilber broncirt, sehr preiswerth . . . 1.95 Mk.
Schreibzeug, Metall, vernickelt mit Bronce verziert . . . . . 3.– Mk.
Kartenständer, Jugendstiel, Gold broncirt . . . . . 2.95 Mk
Album-Ständer, Metall, Gold broncirt, für Folio-Format . . . . . 1.50 Mk.
Brief-Löscher mit im. Onyxplatte und plattirter Bronce-Verzierung . 2.80 Mk
Rauch-Service, viertheilig, imit. Kupfer, sehr preiswerth . . . . . 3.– Mk.

Damen- und Herren-Geschenke
in grosser Auswahl und in allen Preislagen.

Näh-Kasten
mit und ohne Füllung in reichhaltiger Auswahl **enorm billig.**

Leder-Luxus-Waaren.

Postkarten-Album, Folio-Format, für 300 Karten, modern ausgestattet 0.95 Mk.
Photographie-Album, Plüsch mit Eckenbeschlag und Schild . . 1.45 Mk.
Photographie-Album, Folio-Format, geprägt, Jugend-Styl . . . 3.60 Mk.
Schreibmappe, Leder imit., geprägt, sehr preiswerth . . . . . 0.95 Mk.
Schreibmappe, Leder imit., geprägt, mit Schloss, besonders preiswerth 1.25 Mk.
Anhängetaschen in kolossaler Auswahl von . . . . . 0.30 Mk.
Cigarren-Etuis aus Bast, sehr beliebt . . . . . 0.45 Mk.
Cigarren-Etuis aus Natur Rindleder, sehr dauerhaft . . . . . 0.95 Mk.
Handtaschen und Reisekoffer in grosser Auswahl zu billigen Preisen.

Portemonnaies
für **Herren und Damen,** gut und dauerhaft, **enorm billig.**

Puppen
grosse Auswahl.

In grosser Auswahl enorm billig
Christbaum-Schmuck.

Puppen
enorm billig.

Holz-Galanterie-Waaren.

Handtuchständer, imit. Nussbaum, sehr preiswerth . . . . . St. 2.25 Mk.
Säulen in braun und schwarz . . . . . 2.10 Mk.
Bücher-Etagèren, imit. Nussbaum, zweitheilig . . . . . 2.55 Mk.
Cigarren-Schränke, imit. Eichen, mit Beschlag . . . . . 1.50 Mk.
Salontische, imit. Nussbaum, zweitheilig. viereckig . . . . . 3.50 Mk.
Vogelbauerständer mit Käfig, besonders beachtenswerth 5.30 Mk.
Rauch-Service, imit. Nussbaum, viertheilig . . . . . 1.– Mk.
Staffeleien in braun und schwarz . . . . . 11.50 Mk.
Metalltische, Altsilber broncirt, zweitheilig . . . . . 2.80 Mk.
Bambus- und Congo-Möbel in grosser Auswahl.
Korbwaaren: Papierkörbe, Arbeitsständer, Notenständer, Blumentische, Flaschenkörbe, Confectkörbe.

Briefpapier — Bücher.

Billet-Karten-Cassette, Inhalt 25 Karten, 25 Couvert „Elfenbein" 0.42 Mk.
Briefpapier-Cassette, Inhalt 50 Bogen und 50 Couverts . . . . 0.42 Mk.
Briefpapier-Cassette, Inhalt 25 Bogen u. 25 Couverts, Leinenpost 0.80 Mk.
Briefpapier-Cassette, Inh. 25 Bogen u. 25 Couv., ff. Buttenpapier 1.35 Mk.
Heine's Buch der Lieder, Prachtausgabe . . . . . 1.25 Mk.
Hauff's Lichtenstein, Prachtausgabe . . . . . 1.25 Mk.
Rückert's Liebesfrühling, Prachtausgabe . . . . . 1.25 Mk.
Uhland's Gedichte, Prachtausgabe . . . . . 1.25 Mk
Schiller's Werke, 12 Bände, in 6 Büchern elegant gebunden . . . 3.90 Mk.
Bilderbücher, Märchenbücher, Jugendschrift enorm billig.
Gesellschafts-Spiele: Ping Pong, Salta, Halma, Schach, Domino, Lotto, Automobil etc. etc.

Japanwaaren. **Spielwaaren.** **Parfümerien.**

Wir bitten um gütige Besichtigung unserer

Weihnachts-Ausstellung.

S. Blumenthal & Comp.

9913

Wiesbadener Frauen-Verein. E. V.

Wie in den vergangenen Jahren hält der **Wiesbadener Frauen-Verein** auch in diesem Jahre in seinem Laden

Neugasse 9

von jetzt bis 24. Dezember einen

Weihnachts-Verkauf mit 10% Nachlass

auf sämmtliche Waaren.

Der Verein, welcher es als eine seiner Hauptaufgaben betrachtet, durch Zuwendung von Arbeit der Armuth zu steuern, muss, um seinen Arbeiterinnen den wöchentlichen sicheren Verdienst dauernd zukommen lassen zu können, Sorge tragen, neue Arbeit zu beschaffen, und kann dieses nur, wenn die grossen Vorräthe des Ladens geräumt sind.

Strick- und Häkelarbeiten aller Art, desgleichen Näharbeiten, verschiedenartige Leibwäsche, Schürzen u. s. w. sind zum Verkauf ausgestellt, auch wird auf Bestellung Alles nach Wunsch angefertigt und bittet man, die Aufträge für Weihnachten möglichst bald geben zu wollen.

Angesichts des nahen Winters, in dem den Armen einen Verdienst zu beschaffen doppelt nothwendig, bittet recht dringend um Einkäufe und somit um Unterstützung der Bestrebungen des Vereins

Im Namen des Vorstandes:
Die Vorsitzende. **H. von Röder.** F 208

Weihnachts-Geschenke.

Um mein Lager in **Fahrrädern** zu räumen, verkaufe ich alle noch am Lager habenden Fahrräder zu und unter Einkaufspreisen. Da die von mir geführten Fabrikate nur **erstklassige Marken** sind, bietet sich die beste Gelegenheit, ein gutes Fahrrad zu **außergewöhnlich billigem Preise** zu erhalten. 10046

Hugo Grün, Mechaniker,
Telephon 501. **Kirchgasse 11.**
Gebrauchte Fahrräder für Damen und Herren billigst.

Weihnachts-Ausstellung!
7. Moritzstrasse 7.
Damen- und Kinder-Hüte, elegante Boas, Fichus, Jabots, Cravatten und andere **hübsche Weihnachts-Geschenke** in grosser Auswahl empfehlen
Geschw. Schippers, Modes.

Wurmbach'sche Regulier-Oefen

bekannter Güte,
in **schwarz, vernickelt, bemalt** und **Majolika.**
Dauerbrand für jede magere Nusskohle oder ähnliches Material. 9874
Irische Oefen, neue elegante Muster.
Grosse Preis-Ermässigung.
Alleinverkauf: **J. Hohlwein,** Helenenstr. 23.
Geschäftsgründung 1861. — Telefon No. 2098.

Kochherde

eigener Construction, bester Systeme, für **Hotel-** und **Privatküchen,** in **einfacher,** sowie **elegantester** Ausführung, **unter jeder Garantie.**

Hängelampen,
Tischlampen,
Corridorlampen,
Ampeln,
Clavierlampen,
Leselampen etc.
in reichster Auswahl
empfiehlt 9648

Conrad Krell,
Taunusstrasse 13, Ecke Geisbergstr.

Christofle

Bestecke und Tafelgeräthe, schwer versilbert, ersetzen mit Vortheil die ächten Silberwaaren.
Fisch-Essbestecke, Kuchen- und Früchte-Bestecke.
Tafelgeräthe im Jugendstyl.
Suppen-, Braten-, Gemüse- und Hors d'oeuvres-Schüsseln.
Café- und Thee-Geschirre, Theekessel und Brodkörbe.
Tafelaufsätze, Fruchtschalen, Candelabres.
Gegenstände für Geschenke in nur solider Ausführung.
Neuheiten. Wiederversilberung.
FABRIKZEICHEN
Alleinverkauf — Frankfurt a. M.

Th. Sackreuter,
Schillerplatz 5/7 — Pariser Hof.
F 117

Kaiseröl

nicht explodirendes Petroleum, vollständig wasserhell,
von der **Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff, Bremen.**

Unübertroffen

in Bezug auf
Feuersicherheit
Leuchtkraft
Geruchlosigkeit
Sparsames Brennen.

Aecht zu beziehen durch alle besseren Colonial- und Materialwaaren-Geschäfte, in denen Plakate mit Schutzmarke aushängen. 8106
Name **„Kaiseröl" gesetzlich geschützt.** Wer anderes Petroleum unter der Bezeichnung „Kaiseröl" verkauft, macht sich **strafbar.**
Engros-Niederlage:
Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.

Heinr. Kiesewetter,

Tapezierer und Decorateur,
5 Bahnhofstrasse 5,
empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter Bedienung bei reellen Preisen. 9761

Bruchleiden!

Die neueste Erfindung — **Bruchband ohne Feder, System Dr. Reimanns** — gekrönt mit den höchsten Auszeichnungen, ist das einzig rationelle Bruchband, welches ohne jede Beschwerde für den Träger seinen Zweck vollauf erfüllt.

Dr. Reimanns, Valkenberg 305, Holland.

Als sehr passendes Weihnachts-Geschenk

Hemden nach Maß,

anerkannt für gutes Sitzen, solide Stoffe und billige Preise.

Ad. Lange, 29. Langgasse 29, neben dem Tagblatt. 9630

Pelzwaaren,

Kragen, Colliers, Muffe, Decken u. s. w.,
nur neueste Façon und in jeder Preislage, als
praktische Weihnachts-Geschenke
empfiehlt 9938
Franz Schwerdtfeger, Kürschner,
12 Faulbrunnenstrasse 12.

Haar-Uhrketten

mit und ohne Goldbeschlag werden billigst und zu jedem annehmbaren Preise ungefertigt bei 9883

W. Sulzbach,
Fabrik künstlicher Haararbeiten,
Bärenstraße 4.

Lauesen & Gawlick.

Laden: **Telephon 2637.** Zugang zur Fabrik:
Gr. Burgstrasse 10. ✻ **Dotzheimerstrasse 55**
Annahmestelle: **Moritzstr. 1** und
bei **H. Stolzenberg.** **Verlängerte Blücherstr.**

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerei. — Decatier-Anstalt.

Schnellste Bedienung. **Mässige Preise.** 9518

Schmidt's Patent-Waschmaschine,

unstreitig die beste Maschine der Neuzeit,
Wringmaschinen,
Wäschemangeln,
Plättbretter,
Bügel- und Plätteisen
billigst. 9839

Franz Flössner, Wellritzstraße 6.

Otto & Eschenbrenner,

Ges. m. beschr. Haftung,
Baumaterialien,
Telephon 169, • Büreau und Musterlager: **Luisenstrasse 22,**
empfehlen
Mosaik-, glasirte Wandplatten und Trottoirplatten
der Thonindustrie-Actien-Gesellschaft, Klingenberg a. M.

Ausführung von Boden- und Wandbelägen für Treppenhäuser, Küchen, Baderäume, Metzgereien, Maschinenhäuser, Trottoirs etc. etc.
Muster und Kostenanschläge gratis. 8771

Lager in Cement, Schwarz- und Weisskalk.
Weiberner Façaden-Tuffsteine, Basaltlava, Blendsteine, Rohthone, Vulkansand, Pflastersteine, Schwemmsteine, Kleinpflaster, Kleinschlag u. Kies.

Der Wiesbadener Kohlen-Consum,
Inh. **Heinrich J. Mulder.**
Schillerplatz 1, Fernsprecher 2557,
empfiehlt stets anerkannt **beste** Qualitäten zu den **billigsten** Consum-Cassa-Preisen
Zuvorkommende Bedienung. 7717

Weingesellschaft zu Wiesbaden G. m. b. H.,
Friedrichstrasse 27,
im Hause der Loge Plato.
Wein-Handlung.
Reichhaltiges Lager in Rhein-, Mosel- und Südweinen.
Bordeaux. — Champagner.
Telephon 465. 9882

Billig und gut!

300 ff. Cigarillos wie Abbildung, ohne Papierumblatt, mit Sumatra- und Java-Decke und guter bis feinster (Havana-)Einlage, in eleganten Holzkistchen verpackt, versende für den spottbilligen Preis von nur 5 Mk. franco per Nachn. **40** gute Cigarren und Cigaretten zur Probe und ein interessantes Buch füge ich der Sendung gratis bei. (Man.-No. F 7812) F 8
Garantie: Umtausch oder Rücknahme.
P. Pokora, Cigarrenfabr., Neustadt (Westpr.), E. 186.

Wijnand
Fockink
Gegründet Amsterdam im Jahre 1679
ff. Liqueure: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u.s.w.
Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande,
S. M. des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.
Käuflich in allen besseren Delicatess-, Weinhandlungen und Conditoreien.
(Ka 2368/02) F 115

Rheingauer Winzerstube,

Bahnhofstrasse 5.
Ausschank u. Versandt von den Originalweinen
der
Rheingauer Winzervereine.
Im Ausbruch:
1900er Lorchhäuser,
vorzügliche Qualität.
Vorerst werden nur 4/2 Stück ausgeschänkt. F 479

Häberlein's
Nürnberger Lebkuchen
in ca. 40 versch. Sorten, **wöchentlich frische Sendungen**
Thorner Pflastersteine, Katharinchen, französ. Lebkuchen,
empfiehlt
J. M. Roth Nachf., Grosse Burgstrasse 4.
Wiederverkäufer erhalten Fabrikpreise. 9634

Heussi's **„Tannenzapfen".** Modernste Christbaumtülle!

Der **„Tannenzapfen"** wird nicht, wie alle anderen Baumtüllen mit seinem **untern,** sondern mit seinem **obern** Theil an den Zweig geklemmt; der Schwerpunkt liegt daher **unmittelbar auf dem Zweige,** nicht hoch in der Luft. Die Lichte können **nicht schief sitzen** und **nicht tropfen, auch wenn der Baum von einem Ort zum andern getragen wird;** sie verbrennen **ganz, brauchen nicht ausgepustet zu werden.**

Der Tannenzapfen ist die einzigste nie versagende Vorrichtung, die Lichte schnell, bequem und gerade auf dem Baume zu befestigen.

Bitte recht zeitig zu bestellen!

Preis Dtzd. Mk. **1.50.** Beste Sorte Mk. **2.—,** Porto **25, 45, 50** Pf. für 1, 2, 3 Dtzd. u. mehr gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Paul Heussi, Leipzig,
Wintergartenstrasse 4.
In **Wiesbaden** bei **Conrad Kreil,** Taunusstr. 18, **Erich Stephan,** Kl. Burgstr

Grosse Ausstellung

von

Weihnachts-Arbeiten

in der I. Etage meines Geschäftslokals.

Die Besichtigung der Ausstellung steht Jedermann — ohne Kaufzwang — frei.

Vorgezeichnete Handarbeiten.

Theedecken mit Hohlsaum . . . . . 95 Pf.
Tischläufer mit Hohlsaum, 1,25 m lang . . . . . 80 „
Parade-Handtücher mit Hohlsaum . . . . . 55 „
Küchen-Handtücher, hellgrau, mit blauer oder rother Bordüre . . . . . 55 „
Küchentischdecken, crême und hellgrau . . . . . 1.50 Mk.
Reisekorbdecken, grau . . . . . 80 Pf.
Reiseplaid, fertig montirt, extra gross . . . . . 1.50 Mk.
Ruhekissen, fertig montirt, mit ringsum Volant . . . . . 75 Pf.

Fenster-Mäntel, Ia Fries, mit hübschen modernen Zeichnungen in bord., kupfer und oliv . . . . . 3.95.

Bettdeckenhalter, Ia Filz, mit Ring und Garnirung, ohne Stab 85 Pf.

Reizende Neuheiten in Ia Filz-Bürstentaschen, Zeitungshaltern, Schreibmappen etc., besonders billig.

Ia Filz-Wandtaschen mit Tischbürste und Schaufel . . . 2.10.
Ia Filz-Brief- und Postkartenhalter mit 3 Abtheilg. 1.15.

Aufzeichnungen von Monogramms und sonst. Zeichnungen
schnell und billigst.

Bartbinden, sehr solid, vorgez. zum Sticken, mit folgenden Sprüchen zu haben: Es ist erreicht! — Je länger, je lieber! — Immer schneidig! — Hoffe und harre! — Wachse und gedeihe! — Klein aber fein! — Guten Morgen, lieber Schatz! — Dreh' und zieh', es lohnt der Müh'! — Nur nicht brumme, er wird schon kumme! jedes Stück 35 Pf.

Letzte Neuheit: Teneriffa-Arbeiten.

Teneriffa-Kissen . . . . . Stück 48 Pf.

Serbische und orient. Arbeiten.

Vorgez. Herren-Westen, weiss, crême u. mode Piqué, Stück 1.95.

Grosses Sortiment in neuen, schönen und leichten
Kinder-Arbeiten.

Prächtige Auswahl in vielen kleinen Nipp-Geschenken
zu 20, 25, 32, 45, 60, 75 Pf. u. s. w.

Ch. Hemmer,

21 Webergasse. Telefon 700. 10071

Hüte
Mützen
Schirme
grosse Auswahl
Preise billigst
empfiehlt 10029
W. Killian,
2 Michelsberg 2.
gegr. 1879
gegr. 1879

Verkauf

sämmtlicher Modelle

Strassen- und Abendmäntel,
Jackets, Sackpaletots,
Costumes, Jackenkleider,
Blousen, Morgenröcke,
Matinées, Jupons

zu bedeutend ermässigten Preisen.

Wilhelmstr. 36. **H. STEIN,** Wilhelmstr. 36.

9908

Ausverkauf
zurückgesetzter Corsetten
(nur bessere Sorten)
weit unter Preis.
Ludwig Hess, Webergasse 18.
9974

Engl. Magazin W. Wegner,

Wilhelmstr. 44, Ecke Gr. Burgstr. **Wilhelmstr. 44,** Ecke Gr. Burgstr.

20% Rabatt

gegen Baar auf sämmtl. Waaren vor Weihnachten.

Ferner zum Einkauf ein gr. Posten 10035

Haveloks,	Koffer,	Hüte,
Gummi-Mäntel,	Necessaires,	Crav.
Schlafröcke,	Taschen,	Schirme,
Hausjoppen,	Lederwaaren,	Stöcke.

Uhren, Gold- u. Silberwaaren, Uhrketten

empfiehlt in grösster Auswahl und zu billigen Preisen 10002

E. Bücking, Marktstrasse 29.

Bitte mein Schaufenster zu beachten.

---

20 Sorten alkoholfreie Weine, Biere und Fruchtgetränke
zu haben im
Chokoladen-Geschäft von **Th. Müller,** Taunusstraße 26.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 571. Morgen-Ausgabe. Sonntag, den 7. Dezember. 50. Jahrgang. 1902.

Billiger Verkauf

von

Damen- und Kinder-Confection.

Jaquets
in allen neuen Formen
von **5—60** Mk.

Paletots
kurz, halblang und lang,
von **10—150** Mk.

Capes
elegante Schnitte und Besätze,
von **4—150** Mk.

Costumes
Jacken-, Blousen- und Schneider-Kleider
in allen Preislagen.

Costume-Röcke
elegante Schnitte und Stoffe,
von **5—50** Mk.

Abend-Mäntel
in Paletot- und Kragenform, hochelegante
Ausführung, von **10—150** Mk.

Morgenröcke und Matinées
von **3—60** Mk.

Pelz- u. Plüschkragen
grösste Auswahl,
von **15—200** Mk.

Golf-Capes
in allen Variationen
von **6—60** Mk.

Blousen
in riesiger Auswahl
von **3—75** Mk.

Neu aufgenommen:
Tricot-Taillen
von **4—20** Mk.

Unterröcke
in Moirée und Velour
von **4—25** Mk.

Kinder-Mäntel, Jaquettes und Kragen
reizende Formen, von **3—40** Mk.

Mädchen-Kleider
für das Alter von 1—14 Jahren,
das Neueste der Saison.

Knaben-Anzüge und Paletots.
Beste Arbeit. — Prima Stoffe.

Grösstes Lager am Platze! **Umtausch gestattet!** Verkaufsräume Part. u. I. St.

S. Hamburger, Langgasse 11.

Specialität: **Damen-Confection.** * Specialität: **Kinder-Confection.**

10068

Idioten-Anstalt zu Idstein.

Die Idsteiner Anstalt, ins Leben gerufen durch die Bewohner des Bezirksverbandes und deren werkthätige Liebe, seit 14 Jahren reich gesegnet, bedarf, wenn sie ihre Aufgabe ganz erfüllen soll, eines **Altenheims** für solche Schwachsinnige, welche dauernd in Anstaltspflege verbleiben müssen. Wir haben den erforderlichen Grundbesitz von 60 Morgen bereits erworben. Jetzt gilt es, den Bau auszuführen. Große Gaben wurden uns bereits zur Verfügung gestellt, aber es bedarf noch einer größeren Summe von einigen Hunderttausend Mark.

Wir wenden uns an die Frauen, deren unerschöpfliche Güte wir schon in mancherlei Weise erfahren haben. Wir bitten, dieselbe Güte wolle uns auch jetzt helfen, damit wir unser Ziel erreichen und den bedauernswerthesten Menschenkindern die erforderliche Pflege verschaffen können.

Der Vorstand des Vereins für die Idiotenanstalt in Idstein.

Das unterzeichnete Comitee für die Gründung eines „Altenheims" in Idstein unterstützt und befürwortet den vorstehenden Aufruf und ist bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

Frau **Prinzess Elisabeth zu Schaumburg-Lippe**, Frau Oberstleutnant **von Auer**, Frau **Blume**, Frau Oberforstmeister **Borggreve**, Frau Gräfin **Bothmer**, Frau Baurath **Brix**, Frau Forstrath **Conrad**, Fräulein **de la Croix**, Fräulein **von Crüger**, Frau **Dr. Dreyer**, Freifrau **von Dungern**, Frau **Eugen Dyckerhoff**, Biebrich, Frau Consistorial-Präsident **Ernst**, Frau Oberst **Forst**, Frau Professor **Heinrich Fresenius**, Frau Professor **Wilhelm Fresenius**, Frau **L. Gehrenbeck**, Fräulein **von Grimm**, Freifrau **von Hadeln**, Frau Oberregierungsrath **Hempfing**, Frau Bürgermeister **Hess**, Frau **Adolf Herz**, Frau **Ottilie Herz**, Frau **Auguste Hinz**, Frau **von Hunteln**, Frau **Jos. Hupfeld**, Frau Oberbürgermeister **von Ibell**, Freifrau **von Knoop**, Frau **Dr. Kretschmar**, Frau Pfarrer **Lieber**, Frau Gräfin **Mörner**, Frau Regierungsrath **Pfeiffer**, Frau **Dr. Proebsting**, Fräulein **H. von Röder**, Fräulein **Marie Ricker**, Frau General **von Sass**, Frau Polizeidirector **von Schenck**, Frau **Dr. Schütz**, Frau **Moritz Simon**, Frau Oberregierungsrath **Stempel**, Frau Landgerichtspräsident **Stumpf**, Frau Oberforstmeister **von Utrici**, Freifrau **von Vincke**, Frau Bürgermeister **Vogt**, Biebrich, Frau **Dr. Wehmer**, Frau Baurath **Winter**, Frau **Dr. Ziemssen**. F479

Somatose

FLEISCH-EIWEISS.

Hervorragendes Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. F90

Herberge zur Heimath.

Weihnachten, das Fest der gebenden Liebe, naht wieder heran und schon wird allerwärts darauf gerüstet. Auch wir möchten den bedürftigen **Wanderern**, die zu dieser Zeit aus den verschiedensten Gegenden in unserer Herberge Einkehr halten, ein fröhliches Weihnachtsfest bereiten, das ihnen sonst nicht geboten wäre. Angesichts der ungünstigen wirthschaftlichen Lage ist aber mit Sicherheit vorauszusehen, daß die Gastfreundschaft in unserem Hause in diesem Winter noch stärker als gewöhnlich wird in Anspruch genommen werden. Um so mehr hoffen wir vertrauensvoll, daß es nicht vergeblich sein wird, wenn wir uns auch jetzt wieder an die bewährte Mildthätigkeit unserer Mitbürger mit der herzlichen Bitte wenden, uns zur Weihnachtsbescheerung für die Wanderer mit Gaben an Geld, Wäschestücken, abgelegten Kleidern und Schuhwerk gütigst unterstützen zu wollen. Auf Wunsch sind wir gern bereit, die der Herberge zugedachten Gegenstände in der Wohnung des Gebers abholen zu lassen.

Gaben werden dankbar entgegengenommen bei dem Hausvater **Sturm**, Platterstraße 2, sowie bei den Mitgliedern des Vorstandes:

Stumpff, Oberregierungsrath a. D., Rheinstraße 71, **Ziemendorff**, Pfarrer, Emserstraße 12, **J. W. Weber sen.**, Rentner, Moritzstraße 18, **Grein**, Pfarrer, Lehrstraße 8, **Schüssler**, Pfarrer, Schützenhofstraße 16, **Diehl**, Pfarrer, Schützenhofstraße 12, **H. Schneider**, Schreinermeister, Vorsitzender der Handwerkskammer, Nerostraße 32, **Ziss**, Schneidermeister, Friedrichstraße 46. F209

Automobile,

Modelle 1903, mit allen Verbesserungen ausgestattet, empfiehlt

Hugo Grün,

Wiesbaden,
Telephon 501. Kirchgasse 11.

Lager in Ersatz- u. Zubehörtheilen. 10047

Reparaturwerkstätte für Automobile aller Systeme.

Einladung zur Abend-Versammlung der Frauenhülfe des Evangelisch-kirchlichen Hülfs-Vereins

nächsten **Dienstag, den 9. Dezember, Abends 8 Uhr,**
im Saale des **Vereinshauses**, Platterstraße 2. 10077

Mitwirkung des Ringkirchen-Chors, Bericht, Ansprachen, **Theepause.** Beim Ausgang freie Gaben für die Frauenhülfe.

Der Vorstand.

Als passendes Weihnachtsgeschenk giebt es **nur ein Grammophon.**

Grammophon spricht — lacht — und singt in allen Sprachen.

Kataloge und neueste Platten-Verzeichnisse gratis und franco. Nur **ächt** mit nebenstehender Schutzmarke.

„GRAMMOPHON" H. WEISS & Co., Berlin W., Friedrichstrasse 189. Fernsprecher Amt I 1666.

Speciell für das Weihnachtsfest:

Künstlerisch ausgeführte Platten von Weihnachtsgesängen.

(Bà 5829g) F 116

Chr. Meyrer,
Robes — Confection,
9, 2. Mühlgasse 9, 2.
Anfertigung von feinen **Damen-Costümen, Jaquetts und Paletots** in einfacher wie eleganter Ausführung.
Civile Preise. Prompte Bedienung.

H. STEIN,
Wilhelmstrasse 36.
Besondere Gelegenheit für
WEIHNACHTS-GESCHENKE
Leib-, Bett- u. Tischwäsche
zu
bedeutend ermässigten Preisen.
Modellstücke
von
Braut-Ausstattungen
übriggeblieben, sowie
Tischzeuge älterer Dessins,
ferner
sämmtliche Blousen,
Morgenröcke — Matinées,
darunter 9936
hochfeine Original-Modelle
weit unter Preis.

Paula Reimer,
Damen-Schneiderin,
Wiesbaden,
Friedrichstrasse 8.

Teufel's Leibbinden,
hervorragend bekannt durch ihre **tadellose** zweckentsprechende **Ausführung, richtigen anatomischen Schnitt,** sowie **gutes angenehmes Sitzen,** in allen Grössen von **Mk. 3.50 bis Mk. 11.—** vorräthig. 8815
Andere bewährte Systeme von **Mk. 1.70 bis Mk. 6.50.**
Chr. Tauber,
Artikel zur Krankenpflege,
Kirchgasse 6. Telephon 717.

Wegen
Aufgabe des Ladens werden sämmtliche Offenbacher Lederwaaren und Reiseartikel, Patent-Koffertaschen aus prima Rindsleder mit vierfachem Verschluß, Handtaschen mit u. ohne Toiletten-Einrichtung, Reise-Necessaires, Akten- u. Schreibmappen, Portemonnaies, versch. Muster, Visiten-, Brief- u. Cigarrentaschen, Hand-, Umhänge- u. Anhängetaschen, Kaiserkoffer, Hut- u. Schiffskoffer aus ächten Rohrplatten und Pappelholz, Plaidriemen, Plaidhüllen, Schulranzen u. s. w. trotz meinen bekannt billigen Preisen
weit unter Preis ausverkauft.
Nur Grabenstraße 9,
nahe der Marktstraße.

Aepfel,
Goldparmänen und Wirthschaftsobst, sind noch centnerweise abzugeben Dotzheimerstraße 6, im Hof. Anzusehen von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr.

Fett & Co.,
Langgasse, Ecke Goldgasse.

Nur einmal im Jahr!

Sämmtliche Einzelpaare und diejenigen Sorten, die wir ausgehen lassen, Gelegenheitsposten und eine Anzahl feinster vorjähriger Winterstiefel und Hausschuhe unterstellen wir **zum ersten Mal in diesem Jahr zu ausserordentlich ermässigten Preisen einem grossen**

Fett & Co.,
Langgasse, Ecke Goldgasse.

Ausverkauf.

Es kommen u. A. zum Verkauf, soweit Vorrath, bis Ende dieses Monats:

Kinder ächte Saffian-Lederstiefel mit feinem warmem Futter, prima Fabrikat . . .	1.35
Kinder leichte Tuchschuhe, lebhafte Farben mit Ledersohle und Pompons . . . . . für	65 und 75 Pf.
Damen hochfeine Tuchschuhe, alle Grössen, in eleganter Ausstattung, mit Ledersohle, für	1.15
Damen-Wichsleder-Schnürstiefel mit feinem Sealskin-Futter, schöne Form . . für	4.95
Damen hochelegante ächte Chevreaux-Stiefel zum Knöpfen und Schnüren, in den neuesten Formen, grosse Gelegenheit, für	8.75
Damen extra starke, gefütterte Leder-Hausschuhe mit schönem Einfass u. Absatz für	2.75
Herren hochfeine ächte Chevreaux-Stiefel für	9.90
Herren eleganteste ächte Box Calf Weltstiefel für	9.75
Allererste Qualität extra weiche Kalbleder-Stiefel in neuester Herrenform . . für	9.50
Herren feinste Tuchschuhe mit biegsamer Kordelsohle, warm gefüttert u. gepolstert, alle Herren-No. . . . . für	1.00
Herren-Leder-Hausschuhe mit feinem warmem Futter	2.50
Herren hohe Comptoirschuhe mit sehr warmem Futter, Polster und starker Ledersohle	2.95

Wir bitten noch unsere Preise zu vergleichen für Kinder-Schulstiefel, Damen-Tuchstiefel und Gummischuhe.

Viele in unseren Schaufenstern Langgasse, Ecke Goldgasse, ausgestellten Schuhwaaren, ganz besonders Gummischuhe, eignen sich sehr vortheilhaft als Weihnachts-Geschenke, weshalb wir diese unsere Auslagen jetzt besonderer Beachtung empfehlen. Jedes gewünschte Paar wird bereitwilligst aus den Fenstern heraus verkauft.

Unsere Abreisskalender für das Jahr 1903 sind jetz teingetroffen und werden nunmehr an unsere geschätzten Kunden verabreicht.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus

Langgasse 33, **Union,** Langgasse 33,
Ecke Goldgasse. Ecke Goldgasse.

Damen-Hüte | Jabots. | Fichus. | Kragen. | Tüll-Roben. | Kopf-Tücher | Schleier.

Weihnachts-Verkauf zu mässigen Preisen.

Neuheiten
in grosser Auswahl
empfiehlt
Adolph Koerwer
Modewaaren- und Putz-Geschäft,
Langgasse No. 13,
gegenüber der Schützenhofstrasse.
9991

Coiffures. | Schleifen. | Echarpes. | Rüschen. | Paillette-Roben. | Ball-Kragen | Blumen.

Feder-Boas. | Maria Antoinette-Fichus. | Spitzen-Tücher. | Cravatten-Bänder. | Rüschen-Boas.

Für den

Weihnachts-Bedarf

offerire zu staunend billigen Preisen:

Blousen in Seide und Wolle,
Jupons in Seide und Wolle,
Costume-Röcke,
Bänder, Schleier,
Pelz-Cols und Muffen,
Boas und Rüschen,
Sachets, Pompadoure,

nur prima Qualitäten.

Hugo Aschner,

34. Wilhelmstraße 34.

Chr. Nöll, Uhren, Ketten, Gold- und Silberwaaren.

Langgasse 16,
früher
„Hotel Adler".

Garantie. Billigste Preise. Reichste Auswahl.

Ausverkauf elektr. Lehrmittel wegen Aufgabe
zu bedeutend ermässigten Preisen.
An jedem Stück ist der Preis deutlich angegeben.

9991

Rud. Wolff, Inh. P. Oechsner, Marktstr. 22.

Weihnachts-Geschenke.

Reiche Auswahl.

Aparte Neuheiten in Decorations- und Gebrauchs-Artikeln

Speise- und Kaffee-Services
aus Porzellan und Steingut,
in den einfachsten billigsten, bis zu den feinsten theuersten Ausführungen.

Krystall-Trinkservices,
— einfache und feine in reichster Auswahl. —

Römer, Bowlen, Humpen etc.

Kunstfayencen, Mayoliken, Terracotten und Kunstgläser mit Metallfassung.

Palmständer, Blumentöpfe, Vasen, Schirmständer etc. etc.

10680

Richters Anker-Steinbaukasten
und Richters Anker-Brückenkasten

ergänzen sich gegenseitig planmäßig; sie sind nach wie vor der Kinder liebstes Spiel und sollten unter keinem Weihnachtsbaum fehlen. Zum Preise von 1, 2, 3, 4, 5 Mk. und höher in allen feinen Spielwaarengeschäften vorräthig. **Nur ächt mit Anker!** — F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt.

Neu! „Saturn" und „Meteor", herrliche Legespiele. Neu!

Passende praktische

Weihnachts-Geschenke

sind soeben eingetroffen!

Ballkleider
„hochelegante Neuheiten"
von Mk. 25.— bis 60.—.

Abendmäntel
in wunderschönen Lichtfarben
von Mk. 15.— bis 60.—.

Garnirte Kleider
in allen Farben und Façons
von Mk. 20.— bis 80.—.

Servier- und Haus-Kleider
von Mk. 2.50 bis 8.—.

Costüme-Röcke
tadelloser Sitz
von Mk. 3.50 bis 70.—.

Kinder-Kleider
in allen Grössen — enorm billig
von Mk. 2.— bis 20.—.

Kinder-Jackets -Paletots, -Mäntel
von Mk. 2.— bis 20.—.

Schul-Capes
extra lang
von Mk. 5.— bis 8.—.

Sammtblusen
„Gelegenheitskauf"
von Mk. 3.50 bis 7.50.

Seidenbluse „Oti"
in allen Farben
Taffet mit Entredeux Mk. 7.50.

Jackets
nur moderne neue Façons
von Mk. 1.95 bis 40.—.

Paletots
— in allen Längen —
von Mk. 7.— an.

10074

Berliner Confections-Haus,

Marktstrasse 10.

Modewaarenhaus J. Hirsch Söhne,

Telephon 2261. **Langgasse, Ecke der Bärenstrasse,** Telephon 2261.

Haltestelle der elektrischen Strassenbahn.

Unser diesjähriger

Weihnachts-Ausverkauf

in welchem sämmtliche Artikel unseres grossen Lagers

zu enorm billigen Preisen verkauft werden,

hat begonnen.

Wir empfehlen als aussergewöhnliche Gelegenheit:

Seidenstoffe für Kleider und Blousen à 1 Mk. pr. Mtr.
Seidensammte faconné zu Blousen 1 Mk. pr. Mtr.
Velours chiné, hochfeine Qualitäten, zu Blousen 1.75 Mk. pr. Mtr.
Schwarze reinseidene Damassés schon von 1.50 Mk. pr. Mtr. an.
Tüllroben, neueste Dessins, à 18 Mk.
Seidene Jupons von 4 Mk. an, seidene Blousen à 8 Mk.
Seidene Schürzen von 2 Mk. an, seidene Chinébänder zu Cravates à 50 Pf. pr. Mtr.

Grosses Lager in

Ballfächern, Boas, Echarpes, Fichus, seidenen Kopfshawls, Cachenez, Rüschen, Pompadours,

Alles zu herabgesetzten Preisen.

Grosse Auswahl in Pelzwaaren

vom billigsten bis zum feinsten Genre.

Elegante Pelzgarnituren von 5 Mk. an.

Sämmtliche der geehrten Damenwelt offerirten Artikel sind durchaus neu, gut und billig.

Die Ausstellung in unseren 7 Schaufenstern bitten zu beachten. 9881

Weihnachtsbitte des Rettungshauses.

Weihnachten kehrt wieder! Schon jetzt leuchten die Augen in stiller Freude und Erwartung, oder es ertönen aus frohen Kinderherzen die lieben, ewig frischen Weihnachtslieder! Uns Großen wird im Gedenken der eigenen Jugendzeit das Herz warm. Wir sind gern bereit, die kindlichen Wünsche soviel als möglich zu erfüllen, nur bedürfen wir auch diesmal wieder der freundlichen Mithülfe edler Menschen, gilt es doch, für nahezu 80 Kinder den Weihnachtstisch zu decken! Wer will dazu beisteuern?

Gaben an Geld, Kleidungsstücken, Büchern, Spielsachen (auch gebraucht) nehmen mit herzlichstem Danke entgegen die Mitglieder des Vorstandes: Consistorialrath **Jäger**, Bierstadt, Generalsuperintendent **D. Maurer**, Wiesbaden, Adolfstr. 8, Pf. **Friedrich**, An der Ringkirche 3, Pf. **Ziemendorff**, Emserstr. 12, Pf. **Schupp**, Sonnenberg, Lehrer **Dapperich**, Wiesbaden, Yorkstraße 5, Hausvater **Hühne** und die Redaktion des **„Wiesbadener Tagblatt“**. F 217

An das hier weilende Fremdenpublikum!

Copying & Translation Office.

Seltene Gelegenheitskäufe von ächt amerik. Neuheiten, wie „New-Gem“, **Selbstrasir-Apparate**, einfach und in eleganten Etuis, nützliche **elektr. Geschenke**, herrliche elektr. Spazierstöcke, Fahrrad-Lampen etc., Alles sofort gebrauchsfähig zu Importpreisen, Universal-Schreibmaschinen- und Vervielfältigungs-Institut, **14 Rüderallee 14. Schreibmaschinen aller Systeme miethweise.** Unterricht gratis. Verkauf auf Ratenzahlung. 6709

9 Langgasse. **Geschw. Meyer,** Langgasse 9.

Unser

Weihnachts-Verkauf

mit **ganz bedeutender Preisermässigung** beginnt heute und erstreckt sich auf sämmtliche Artikel unseres **reich** sortirten Lagers in

Kleider- und Blousenstoffen, Unterröcken, fertiger Wäsche, Echarpes und Tüchern.

Weisswaaren, baumw. Waaren, Coulten, Bett- und Tischdecken, Schürzen jeglicher Art.

Angesammelte Reste zu Kleidern, Blousen etc.

enorm billig.

9844

Deutsche Gesellschaft für ethische Kultur.

Abtheilung Wiesbaden.

Montag, den 8. Dezember, Abends 8 Uhr, im Wahlsaale des Rathhauses:

Vortrag

über

„Das Erholungsbedürfniss und seine Befriedigung vom ethischen Gesichtspunkt aus betrachtet"

von Prediger **Schneider** aus **Mannheim.**

Eintritt 75 Pf. Abonnementskarten am Eingang vorzuzeigen. F 455

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829. Telefon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

Insbesondere:

Aufbewahrung u. **Verwaltung** von **Werthpapieren.**

Verwahrung versiegelter Kasten und Packete mit **Werthgegenständen.**

Vermiethung feuer- und diebessicherer **Schrankfächer in besonders dafür erbautem Gewölbe.**

Verzinsung v. **Baareinlagen** in laufd. Rechnung. **(Giroverkehr).**

Discontirung und **Ankauf** von **Wechseln.**

An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten u. Geldsorten.

Vorschüsse und **Credite** in laufender Rechnung.

Lombardirung börsengängiger Effecten.

Creditbriefe. Auszahlungen u. **Checks** auf das In- u. Ausland.

Einlösung von Coupons vor Verfall.

9055

Pferde-, Fuhrwerk- 2c. Versteigerung.

Wegen Verkauf der Fabrik läßt Herr **Carl Scheffel** am

Montag, den 8. Dezember cr.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

auf der **Margarine-Fabrik** an der

Mainzer Landstraße zu Wiesbaden

Folgendes freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung versteigern, und zwar:

Zwei sechsjährige Pferde (Rappen), Wallach und Stute, 1 Landauer, 1 Break, 1 Kastenwagen, Zweispänner, 1 Federrolle (40 Ctr. Tragkr.), 1- u. 2-spänn., 1 Federrolle (80 Ctr. Tragkr.), 2-spänn., 3 1- u. 2-spänn. Arbeitsgeschirre, drei 1- u. 2-spänn. Chaisengeschirre, 1 Flaschenzug für ca. 30 Ctr., 1 Winde für 100 Ctr., 2 gr. eiserne Reservoirs, versch. Schlosser-Werkzeuge, 1 gewundene Eichenholztreppe, Tritte, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Jauchefaß, 2-spänn., 1 Grube Dung, ca. 60 Ctr. Klee- und Wiesenheu, 1 Häckselmaschine, Steintröge, 1 transport. Kochkessel, Milchkannen, 2 Kummete, woll. u. lederne Pferdedecken u. dgl. m.

Die Gegenstände können am Versteigerungstage besichtigt werden.

Wilhelm Helfrich,

Schwalbacherstr. 7. **Auctionator und Taxator.**

Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Den Kassenmitgliedern und Arbeitgebern bringen wir hierdurch zur Kenntniß, daß die diesjährige **Wahl der Vertreter zur General-Versammlung** am **Sonntag, den 7. Dezember cr.,** stattfindet.

Zu wählen sind **66 Vertreter** nebst **33 Ersatzmännern der Arbeitgeber** und **152 Vertreter** nebst **76 Ersatzmännern der Kassenmitglieder.**

Die Wahl geschieht in folgender Ordnung:

Die **Arbeitgeber** wählen des **Vormittags von 10—12 Uhr im Geschäftslokale der Kasse, Luisenstr. 22,** Part. Die **männlichen Kassenmitglieder** wählen des **Nachmittags von 2—6 Uhr** in der **Turnhalle der Mittelschule, Luisenstraße 26;** daselbst sind verschiedene Wahlbüreaus nach alphabetischer Ordnung eingerichtet. Die **weiblichen Kassenmitglieder** wählen ebenfalls **Nachmittags von 2—6 Uhr,** jedoch im **Geschäftslokale der Kasse.**

Den **auswärts wohnenden Kassenmitgliedern** ist außer dem Sonntag Gelegenheit geboten, ihr Wahlrecht schon am **Samstag, den 6. Dezember, Nachmittags von 5—8 Uhr, im Geschäftslokale der Kasse** auszuüben.

Wahlberechtigt und **wählbar** sind nur diejenigen Kassenmitglieder und Arbeitgeber, welche großjährig und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind. Das Wahlrecht ruht für Diejenigen, welche mit Zahlung der Beiträge länger als zwei Monate im Rückstande sind (§ 37 Abs. 2 K. St.).

Die Wahl selbst erfolgt mittelst geschriebener oder gedruckter Stimmzettel auf weißem Papier. F 341

Wir ersuchen um rege Betheiligung.

Wiesbaden, den 26. November 1902.

Der Kassenvorstand.
(gez.) **C. Gerich,** Vorsitzender.

Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst.

Dienstag, den 9. Dezember, Abends 8 Uhr, in der Aula der Höheren Töchterschule (Eingang von der Mühlgasse):

Projections-Vortrag

des

Herrn Prof. Dr. Sauer von der Universität Giessen:

Reconstruirte Antiken.

Für **Nichtmitglieder** sind Eintrittskarten zu 3 Mk. an der Kasse, sowie im Vorverkauf in den Buch- und Kunsthandlungen der Herren **R. Banger, Actuarius, Feller & Gecks, G. Nörtershäuser** und **H. Staadt** zu haben. F 479

Arm oder Reich!

Jeder mache einen Versuch! 11 Wellritzstraße 11, 1 Stiege, gegenüber der Helenenstraße, kauft man **gut und billig:**

ca. 200 Damen-Capes,

früher 10, 12, 15, 17, 20, 25, 30 u. 35 Mk., jetzt 4, 6, 8, 10, 12, 15, 18 u. 20 Mk. Damen-Jaquettes, Kinder-Mäntel, Kinder-Jaquettes werden zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Herren- und Knaben-Anzüge, Ueberzieher, Hosen und Westen, Joppen, einzelne Röcke, Partie prima Stoffe für Herren- und Knaben-Anzüge, einzelne Reste für Herren- und Knaben-Hosen.

(Kein Laden.) Wellritzstraße 11, 1 St. (Kein Laden.)

Rothe Kreuz-Geld-Lotterie

16870 Geldgewinne Baar ohne Abzug zahlbar im Betrage von

575,000 Mk.

Die Hauptgewinne sind:

100000, 50000, 25000, 15000 M. etc.

Originalloose à Mk. 3.50 (Porto u. Liste 30 Pf. extra)

Badener Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. (Porto u. Liste 20 Pf.)

Oscar Bräuer & Co. Nachf., Bank-Geschäft

Berlin W., Friedrich-Strasse 181.

Ziehung vom 13. bis 18. Dezember cr. F 194

1902. Weihnachts-Saison 1902.

Auf Weihnachts-Artikel, bei Einkäufen von 3 Mark an, gewähre als Gratification

5% Rabatt.

Waarenhaus **Julius Bormass,** Waarenhaus,

Telephon 16. Kirchgasse 44, Wiesbaden. Eingang: Ecke. Telephon 16.

Täglich Eingang in Neuheiten.

Versandt nach auswärts von 20 Mark an franco.

Grosse Weihnachts-Ausstellung

in **Galanterie-, Bijouterie-, Luxus-, Leder-, Korb- u. Spielwaaren, Puppen, Puppenwagen, Puppen-Utensilien, Schaukelpferden etc., Nippes, Wandbildern, Palmen, Bilder- u. Märchenbüchern, Jugendschriften, Romanen u. Gesellschaftsspielen.**

Ferner mache ich auf meine enormen Lager aufmerksam für: **Strickgarne, Tapisserie, Posamenten, Mode-, Weiss-, Woll-, Kurz- u. Stapel-Manufacturwaaren. Handschuhe, Strümpfe, Tricotagen, Schürzen, Blousen, Corsetts, Wäsche, Cravatten. Linoleum, Wachstuch- u. Läuferstoffe, Teppiche, Bettvorlagen, Gardinen, Portièren, Tisch- und Schlafdecken.**

Regenschirmen Grosses Sortiment in **Pelzwaaren, Muffen, Colliers, Garnituren, Parfümerien und Seifen** **Spazierstöcken.**

Baumschmuck und -Kerzen — Confituren — Ansichtskarten.

Bedeutendes Putzatelier!

Alles in colossaler Auswahl und zu hervorragend billigen Preisen.

Günstige Einkaufsquelle für Wiederverkäufer und Vereine.

Vom 27. Dezember ab Verkauf in Neujahrskarten. 9969

Kinder-Bewahr-Anstalt.

Bei dem Herannahen des Weihnachtsfestes wenden wir uns wieder an alle mildthätigen Herzen mit der Bitte, uns zu helfen, über **300 Pflegebefohlenen den Weihnachtsbaum** anzuzünden! —

Seit Jahren hat unsere Bitte freundliche Erhörung gefunden, und so vertrauen wir, daß auch diesmal **unsere Anstalt** nicht vergessen wird! —

Gaben, welche auch in der Anstalt, Schwalbacherstraße 61, abgegeben werden können, nehmen dankbar entgegen die unterzeichneten Mitglieder des Vorstandes:

Kommerzienrath **Barling,** Beethovenstraße 4,
Dekan **Bickel,** Luisenstraße 32,
Rentner **A. Dresler,** Adolfsallee 22,
Pfarrer **Gruber,** Kellerstraße 21,
Bürgermeister **Hess,** Nicolasstraße 20,
Professor und Stadtrath **Kalle,** Uhlandstraße 6,
Rentner **F. Knauer,** Emserstraße 59,
Geh. Sanitätsrath **Dr. Ricker,** Schützenhofstraße 7,
Frau Ober-Reg.-Rath **A. Bake,** Kaiser-Friedrich-Ring 96,
Frl. **L. Bickel,** Rheinstraße 67,
Frau Professor **Borgmann,** Parkstraße 14,
Frau **M. Feller,** Philippsbergstraße 33,
Frau Professor **Kalle,** Uhlandstraße 6,
Frau Baronin **Ludwig von Knoop,** Bierstadterstraße 13,
Frau Justizrath **Scholz,** Rheinstraße 80,
Fräulein **Seelgen,** Walkmühlstraße 30. F 211

Gemeinsame Ortskrankenkasse Wiesbaden.

Büreau: Luisenstraße 22.

Kassenärzte: **Dr. Althausse,** Marktstr. 9, **Dr. Delius,** Bismarck-Ring 41, **Dr. Hess,** Kirchgasse 29, **Dr. Heymann,** Kirchgasse 8, **Dr. Jungermann,** Langg. 31, **Dr. Keller,** Gerichtsstraße 9, **Dr. Lippert,** Taunusstraße 53, **Dr. Mückler,** Rheinstraße 30, **Dr. v. Niessen,** Nicolasstr. 12, **Dr. Schrader,** Stiftstraße 2, **Dr. Schrank,** Rheinstr. 40, **Dr. Wachenhusen,** Friedrichstraße 41. Spezialärzte: Für Augenkrankheiten **Dr. Knauer,** Wilhelmstraße 18; für Nasen-, Hals- und Ohrenleiden **Dr. Ricker jun.,** Langgasse 37. **Moureau,** Zahnarzt, Große Burgstraße 16. Dentisten: **Müller,** Webergasse 3, **Sünder,** Mauritiusstraße 10, **Wolff,** Michelsberg 2. Masseure und Heilgehülfen: **Klein,** Marktstraße 17, **Schweiblicher,** Michelsberg 16, **Mathes,** Schwalbacherstraße 13. Masseuse **Frau Freeh,** Hermannstr. 4. Lieferant für Brillen: **Dorner,** Marktstraße 14. **Ocularium,** G. m. b. H., für Bandagen ꝛc. Firma **A. Stoss,** Sanitätsmagazin, Taunusstraße 2, **Gebrüder Kirschhoefer,** Langgasse 10, für Medizin und deral. **sämmtliche Apotheken** hier. F 341

Sanatogen

für die Nerven

Broschüre auf Wunsch gratis und franco durch
BAUER & CIE., Berlin SW. 48.

(Ba 4564g) F 115

Nur 15 Mk

Schweizer Uhren-Industrie.

Allen Fachmännern, Offizieren, Post-, Bahn- und Polizeibeamten, sowie **Jedem, der eine gute Uhr braucht,** empfehlen wir unsere **Original Schweizer Elektro-Gold-Remontoir-Uhren.** Diese Uhren besitzen ein vorzügliches, verlässliches, 36 stündiges Werk, sind genauest reguliert und erprobt und leisten wir für jede Uhr eine dreijährige, schriftliche Garantie. Die Gehäuse, welche auf der Pariser Weltausstellung mit der goldenen Medaille ausgezeichnet wurden, bestehen aus 3 Deckeln mit Sprungdeckel (Savonette), sind hochmodern, prachtvoll ausgestattet, feinst guillochiert und graviert und mit echtem Golde auf elektrischem Wege derart überzogen, dass sie das Aussehen von **echt goldenen Uhren** besitzen und der beste Ersatz für teure goldene Uhren sind. **Preis einer Herren- oder Damenuhr nur 15 Mk.** (früher 25 Mk.) **franko und zollfrei.** Zu jeder Uhr ein Futteral gratis. Hochelegante, moderne Elektro-Gold-Ketten für Herren und Damen (auch Halsketten) à 5.—, 8.— und 12.— Mk. Jede nicht konvenierende Uhr wird anstandslos zurückgenommen, daher kein Risiko! Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Geldeinsendung. Bestellungen sind zu richten an das Uhren-Versandhaus „Chronos" in Basel (Schweiz). — Briefe kosten 20 Pfg., Postkarten 10 Pfg.

(Z. F. 199) F 187

Spiegel in allen Grössen und Arten. — Grosses Lager in fertigen **Leisten**

Toilettenspiegel. Console.

Vergolderei
Jac. Fr. Steiner,
Rahmenfabrikation,
4 Langgasse 4.

Staffeleien. Ofenschirme.

Wiederherstellung von Gemälden u. Stichen. Neuvergoldung jeder Art. 97

Als praktische Weihnachts-Geschenke

empfehle:

Rasirmesser und **Apparate** zum Selbstrasiren nebst Zubehör, **Haarschneidemaschinen** zum Selbstgebrauch.
Große Auswahl in **Taschenmessern, Scheeren** m. Etuis, **Tischmessern, Gabeln, Löffeln** und **Tranchirbestecken** in nur bester **Qualität** und unter **Garantie.**

Reelle Preise!

Paul Ullrich aus Solingen,
Wiesbaden, Mauritiusstraße 3.
Schleifen und Reparaturen gut und billig.

Lang-nese Cakes

hervorragende Neuheit p. Pfd. Mk. 1.20.

9453

Spiritusheizöfen, Petroleumheizöfen

in grösster Auswahl vorräthig. 9914

Telephon 213. **L. D. Jung,** Kirchgasse 47.

Kohlen-Handlung
J. L. Krug,

Luisenstrasse 5, Telephon 128.

empfiehlt alle Sorten **Kohlen, Coks, Brikets** in Ia Qual. von nur ersten Zechen, sowie **Anzündeholz** u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Pünktliche und reelle Bedienung. 9511

Schönstes Weihnachts-Geschenk!

Türkische und Römisch-Russische Bäder im **eigenen Heim** durch

Thermal Cabinet (D. R. G. M. 185779).

Vollkommen zusammenlegbar, in jedem Zimmer zu gebrauchen, Gewicht 6 Kilo.
Anerkannt bestes Mittel gegen Fettleibigkeit, Menstruationsbeschwerden, Erkältungen, Schlaflosigkeit, sowie gegen alle rheumatischen, Haut-, Blut-, Leber- und Nierenleiden. Verschönert den Teint, beruhigt die Nerven, beugt Krankheiten vor.
Elektrische Lichtbäder, zusammenrollbar (D. R.-Patent 126279). Regulierbare Zimmerdouchen (D. R. G. M. 183905).
Zusammenlegbare Gummibadewannen. Fordern Sie Prospect No. 84 nebst Preisverzeichniss gratis und franco.

General-Agentur der Thermal Cabinet, G. m. b. H., Berlin.

Wiesbaden, Frankenstrasse 10. **Telephonruf 2306.**

H. A. Wasmann, Hamburg, d. 26. 8. 02: „Es gereicht mir zum besonderen Vergnügen, Ihnen mittheilen zu können, dass ich mit dem mir seinerzeit gelieferten Thermal Cabinet ausserordentlich zufrieden bin. Dasselbe hat mir in jeder Beziehung ganz vorzügliche Dienste geleistet und kann ich aus voller Ueberzeugung jedes im Prospect enthaltene Wort unterschreiben. Das Cabinet ist nach meiner Ansicht ein hervorragendes, ja unentbehrliches Mittel zur Erhaltung, resp. Wiederherstellung der Gesundheit. (Ba. 17912) F 118

Günstige Gelegenheit zu prakt. Weihnachts-Geschenk!

Kleiderschränke. Kleiderschränke.

Die in der Düsseldorfer Ausstellung so vielen Anklang gefundenen praktischen

Vogel'schen Patent-Reform-Kleiderschränke

geben wir, um unser Lager zu räumen, von heute an zum **Selbstkostenpreis** ab.

Gebr. Neugebauer,
Schwalbacherstraße 22.

Billigste Bezugsquelle für

Tapeten

ist **Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,**
Tapeten-Manufactur.
9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 2618.
Reste zu jedem Preis. 8772

Sehr geeignetes Weihnachtsgeschenk!

Als das Solideste in **Regenschirmen** für Damen u. Herren

empfehle die weltberühmten Marken „Vegetal- und Monopol-Seide“, gesetzlich geschützt und im In- und Auslande überall bekannt und von mir fabricirt, mit feinen Natur-, ächten Gold- und Silbergriffen, alle mit meiner Fabrikmarke versehen. Weitgehendste Garantie für jeden dieser Schirme. Reinseidene Regenschirme von 11 Mk. an mit 1000 Tage Garantie. **Kinder-Regenschirme** von 2 Mk. an. 10064

Schirmfabrik F. de Fallois, Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgr. von Hessen,
10 Langgasse 10, nahe Schützenhofstrasse.
Telefon No. 2449. **Reichsbank-Giro-Conto.**

(Man. No. L 1145) F 6

Nähmaschinen

aller Systeme, aus den **renommirtesten Fabriken** Deutschlands, mit den **neuesten,** überhaupt existirenden Verbesserungen empf. bestens.

Ratenzahlung.
Langjährige Garantie.

E. du Fais, Mechaniker,
Kirchgasse 24.
Eigene Reparatur-Werkstätte. 8821

Reichste Auswahl.

Tischkarten.

C. Schellenberg
Goldgasse 4.
9488

Hauskartoffeln zum Pfd- und centnerweise zu haben Schwalbacherstr. 71.

Haut- und Harnleiden, Schwächezustände,

speciell veraltete und hartnäckige Fälle, behandelt gewissenhaft **ohne schädliche Mittel**

E. Herrmann, Apotheker,
Berlin, Neue Königstrasse 7, II.
Prosp. u. Ausk. discr. u. franco. F 180

Zur Behebung nervöser Störungen

und den daraus resultirenden Leiden jeder Art, wird auf eine in 36. Auflage gedruckte Abhandlung aufmerksam gemacht, die kostenlos von

Hans Jenisch,
Frankfurt a/M.-Sachsenhausen,
Schulstraße 35,

erhältlich ist. Es wird darin von Kranken aller Gesellschaftsklassen constatirt, wie auf sehr einfachem, fast kostenlosen und absolut unschädlichem Wege durch **äußere** Einwirkung auf das Nervensystem, in oft verzweifelten und allen Proceduren trotzenden Fällen, überraschende Erfolge erreicht werden können. Das Verfahren ist vieljähriger Erfahrung erwachsen, kein Geheimmittel, und selbst von der medizinischen Presse befürwortet.

---

600 Gallensteine

habe ich **schmerz- u. gefahrlos, ohne Operation,** verloren. Kurnachweis ertheilt **Paul Stark, Frankfurt a. M.** 24. F 111

Parketbodenlack

Fritz Engelhardt jr's Nürnberg

Elegant, dauerhaft, rasch geruchlos trocknend, waschbar, geheicher, auch für matte Möbel etc.

Krüge à Mk. 1.50 und Mk. 3.— bei:
A. Berling, Gr. Burgstrasse 12.
Carl Brodt, Albrechtstrasse 16.
Ernst Hocks, Sedanplatz 1.
E. Moebus, Taunusstrasse 25.
Louis Schild, Langgasse 8. 9394

Nußgries,

vorzüglicher Herdbrand, per Fuhre, 20 Ctr., frco. Haus **Mk. 12.** 9670
W. A. Schmidt, Moritzstr. 28.

Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände werden durch

Bernhardt's Lilienmilch

radikal beseitigt und die rauheste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiß und zart. **à Glas Mk. 1.50.** Zu haben in der 8518
Westend-Drogerie, Sedanplatz 1.
Ernst Hocks, Apotheker.

Telephon 514. Telephon 514.

Stärke:

Remy-Stärke.	Hoffmanns-Stärke.
Crême-Stärke.	Blau-Stärke. 7251
James-Stärke.	Orlando-Stärke.
Macks Doppel-Stärke.	Silber-Glanz-Stärke.
Buchbinder-Stärke.	Tapezirer-Stärke.

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,
Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.

Spalierobstanlage und Großimkerei

Pomona, am Rettungshaus,

liefert große **Kochbirnen** à Pfd. 10 Pf. (von 20 Pfd. an frei in's Haus). Proben i. d. Gärtnerwohn. Waben-Scheibenhonig in 2-Pfd.-Rähmchen à Pfd. 1.40 Mk., Schleuderhonig a. d. Rabengrund 8-Pfd.-Dose in's Haus 7.50 Mk. Stadtverkauf 1-Pfd.-Glas 1 Mk. — Marke „Villa Pomona“ in Drogerie **Berling,** Gr. Burgstr. **v. Borries.**

Kohlen,

nur gute Waare, sowie **Buchen- u. Kiefernholz, Briquetts, Holzkohlen, Lohkuchen** liefert billigst 9375

Carl Capito.
Adlerstr. 56 u. Herrnmühlgasse 8.

Buchen- u. Eichen-Brennholz,

geschnitten und gespalten, per Centner Mk. 1.25 frei Haus empfiehlt 9564

M. Cramer,
Telefon 2345. Feldstraße 18.

Aechtes Hausener

Kornbrod

aus der Brodfabrik von

Lautz & Hofmann,
Hausen bei Fkft. a/M.,

täglich frisch, zu haben bei 5317

A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15,
Haupt-Niederlage.

Gg. Becker, Bismarckring 37.
Gebr. Dorn, Wörthstrasse 15.
E. Jung, Bismarck-Ring 32.
Fr. Frankenfeld, Gustav-Adolfstr. 9.
Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12.
Joh. Gruel, Wellritzstrasse 7.
Adolph Haybach, Wellritzstrasse 22.
J. Helbig, Bismarckring 22.
Franz Horn, Gustav-Adolfstr. 16.
J. Jäger Wwe., Hellmundstrasse 38.
J. C. Keiper, Kirchgasse 52.
Louis Kimmel, Nerostrasse 46.
Philipp Kissel, Röderstrasse 27.
August Klapper, Seerobenstrasse 19.
Aug. Kortheuer, Nerostrasse 26.
J. Karbach, Platterstrasse 58.
C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.
Louis Linnenkohl Moritzstrasse 38.
Philipp Lieser, Oranienstrasse 52.
Heinrich Maus, Moritzstrasse 64.
Jacob Minor, Schwalbacherstr. 35.
A. Mosbach, Kais.-Friedr.-Ring 14.
Peter Quint, Marktstrasse 14.
E. Rudolph, Frankenstrasse 10.
Adolf Schüler, Hirschgraben 7.
J. W. Weber, Moritzstrasse 18.
Carl Witzel, Michelsberg 9a.

Wir bitten genau auf unsern **Firmenstempel L. & H.** zu achten.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

höchst prämiirt, berühmte und preiswürdige Marke, zu beziehen in Originalabfüllung von Mk. 1.90 bis 4.50 für 1/1 Flasche.

D. Fuchs,
Saalgasse 2.

Laubsägeholz. Holz zu Holzbrand u. Kerbschnitzerei billig zu verkaufen. **H. Blumer & Sohn,** Holzschneiderei, Friedrichstraße 37.

Heinrich Ditt

9733

Kellereien: **Aarstrasse 24.**

Weingutsbesitzer — Weinhandlung,

Bureau: **Marktplatz 5.**

Wilh. Sulzer, Inh. Friedr. Schuck,

Telephon 616, **Papierhandlung,** Marktstrasse 10,

am Schlossplatz, Wiesbaden, im Hotel „Grüner Wald".

Specialität: Schreibwaaren für Geschäfts- und Privat-Bedarf.

Luxuspapiere — Lederwaaren — Schreibmaschinen.

Monogramme — Prägungen — Feine Kalender — Besuchskarten.

Niederlage von **J. C. König & Ebhardt, Soennecken & Zeiss.** 9972

Berliner

Rothe Lotterie

Ziehung am 13.—18. Dez. 1902.

baar **100,000 M., 50,000 M.**

Originalloose à **Mk. 3.30,** Porto und Liste **30 Pf.** extra. F58

Friedrich Starck, Berlin W., Ansbacherstr. 23.

Photograph Karl Engel,

Part., 25 Seerobenstrasse 25, Part.,

empfiehlt sich einem verehrl. Publikum zu **photographischen Arbeiten** aller Art und jeder **gewünschten Ausführung.**

Portraits für Weihnachten,

als: **Vergrösserungen, gemalte Bilder, Platinotypien, Pigmentdrucke** wolle man gefälligst schon bald bestellen, damit eine **rechtzeitige Lieferung möglich ist.**

Künstlerisch vollendete Ausführung. Mässige Preise.

Mein photogr. Atelier befindet sich **nur Seerobenstrasse 25** und **unterhalte** ich in der Stadt **keine Filiale.** 9652

Wegen Geschäfts-Aufgabe

Total-Ausverkauf

feiner Stickerei-Waaren, Unterröcke, Spitzen, Taschentücher aller Art etc. etc.

zu jedem annehmbaren Preise.

Elise Schäfer.

Langgasse 28, vis-à-vis dem Tagblatt.

Neuheit! **Reizendes Weihnachtspräsent!**

Salon- und Gartenbüchschen,

System Mauser, 90 cm lang, Kal. 6 mm, auf 50 m präcis eingeschossen, feine Expresszüge . . . . . Mk. 10.50.
desgleichen, 6 mm, glatter Lauf, für Schrot- und Kugelschuss . . . „ 9.50.
Warnant-Büchschen. Kal. 6 mm, gezogen . . . . . „ 11.50.
desgleichen, glatt — Schrot- und Kugelschuss . . . . . „ 10.50.
Vogelflintchen. 9 mm, extra langer Lauf, weit und scharf schiessend „ 12.—.
desgleichen hochelegant, zum Aufklappen, mit Seitenhebel . . . . „ 18.—.
Lef.-Revolver. 7 mm bessere Qualität . . . . . „ 4.—.

Sämmtliche Waffen sind deutsches Fabrikat und **staatlich geprüft.**

Reichhaltiger Waffencatalog gratis.

C. Bartels & Büttner, Hofbüchsenmacher, Wiesbaden, Schützenhofstrasse 2.

— Eigene Fabrik: **Zella** bei **Suhl.** —

Hirschhornwaaren jeder Art! — Bitte Bestellungen rechtzeitig aufgeben zu wollen. 10060

R. Stritter, 14 Röderallee 14,

Specialgeschäft der Schreibmaschinen-Branche.

Kauf, Tausch und Miethe

erstklassiger

Schreibmaschinen. 9276

Häckselmaschinen,

Rübenschneider, Dresch-Maschinen, Göpelwerke, sowie alle sonstigen **landwirthschaftlichen Maschinen** liefert billigst 9455

Fr. Wagner, Wiesbaden,

Hellmundstrasse 52.

Künstliche Zähne und ganze Gebisse

nach bewährten Systemen unter Garantie.

Umarbeitungen u. Reparaturen umgehend. Plomben, Regulirungen, Zahnziehen.

F. Heinrich, Dentist, 14, 1, Blücherstrasse 14, 1, am Bismarckring, Langjähr. 1. Techn. u. Assistent bei hervorragenden Zahnärzten.

Zum Einjährigen-Examen, zum

Primaner-, Fähnr.- u. Seekad.-Ex. bildet individ., in **klein. Abtheilungen** das **Institut Fecht** in **Karlsruhe-B.** aus. Seit 1876 haben **von 642 Entlassenen 590 i. Ex. bestanden.** Prospecte mit Referenzen frei. Eintritt jederzeit F139

C. Koch, Wiesbaden,

Papier- und Kunstmaterialien-Handlung,

Ecke Kirchgasse und Michelsberg,

— gegründet 1836 —

empfiehlt in reicher Auswahl:

Feine Briefpapiere, Lederwaren, Füllfederhalter, Postkarten-Alben, Blumen-Kalender, Tisch- und Speisekarten u. s. w.

Bureau-Bedarfsartikel von F. Soennecken u. A., **Vervielfältigungs-Apparate, Schul-Bedarfsartikel.**

Malutensilien, Gegenstände für **Holzbrand u. Kerbschnitt, Brennapparate, Kerbschnittmesser, Photographieen und Gläser** für **Chromomalerei, Brenn- und Malvorlagen** u. s. w.

Vertreter der Geschäftsbücher-Fabrik von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover.

Stoffwäsche von Mey & Edlich in Leipzig.

Monogramm- und Wappenprägungen werden schnellstens besorgt.

9642

Tick **Lehruhr** Tack

wieder eingetroffen. 9987

Fr. Kappler,

Michelsberg 30.

L. Ph. Dorner,

Optiker,

Marktstr. 14, am Schlossplatz.

Optisch-mech. Unterhaltungs- und Belehrungsspiele.

Laterna magicas von 1.50 bis 90.— Mk.
Nebelbilder-Apparate 36.— bis 50.— Mk.
Kinematographen von 12.— bis 75.— Mk.
Dampfmaschinen von 2.— bis 60.— Mk.
Gasmotore, Heissluft- und Elektromotore.
Dampflocomotiven von 6.— bis 100.— Mk.
Elektrische Bahn 15 Mk., Uhrwerksbahnen.
Influenzmaschinen und Neben-Apparate.
Experimentirkasten von 6.— bis 30.— Mk.
Dynamomaschinen, Funkeninductoren.
Geissler'sche Röhren, Elemente, Accumulatoren.
Phonographen v. 7.50 an. Grammophons.
Buchdruckpressen etc. in reicher Auswahl.
Operngläser von 7.50 Mk. an.
Barometer von 7.50 Mk. an. 9966
Feldstecher v. 10 Mk. an, Thermometer etc.

Für tadelloses Functioniren aller Apparate volle Garantie!

Photographische Apparate.

Wer braucht?

Reisekoffer u. Reiseartikel,

der bemühe sich, bitte, 8770

9 Grabenstraße 9,

nächste Nähe der Marktstr.

Nützliches Weihnachtsgeschenk in Wollwaaren.

Mehrere 100 Stück Jagdwesten und Arbeitswämse in klein von 60 Pf. an bis zu den stärksten Schafwollen zu 4, 6, 8 Mk. Großer Posten Unterhosen, Jacken, Hemden, Sweaters zu staunend billigen Preisen. Mehrere 1000 P. Strümpfe und Socken in Wolle von 30, in Baumwolle v. 10 Pf. bis zu den handgestrickten Schafwolle 90. Eine Parthie Kinderjäckchen von 13 Pf. an. Handgestrickte Röckchen, Kleidchen, Höschen in allerliebsten Mustern. Einige 1000 Stück Kapotten, Mützen, Shawls und Handschuhe von 25 Pf. an bis zu den feinsten Neuheiten. Meine seit vielen Jahren beliebte Strickwolle, 10 Lth. zu 29, 39, 48 u. 68 Pf. in allen Farben, im Pfd. billiger. Seidene Damenblousen von 3 Mk. an. Handgestrickte Unterröcke u. Hosen in hübschen Mustern u. reiner Wolle, nur 4 u. 6 Mk. Großes Lager Handarbeiten. Deckchen, Bürstentasche 15 Pf., Uhrentaschen 15, Arbeitskasten 30, Läufer 60, Handtücher 40, Waschtischgarnituren, 4-theil., 75 Pf., Kragen-, Manschetten- u. Taschentücherkasten zu den billigsten Preisen. Gestickte Hosenträger und Schuhe zum Ausfüllen von 40 Pf. an. Monogramme für Ueberzieher werden aufgezeichnet zu 15 und 25 Pf., sowie in feinstem Gold ausgestickt, sowie alle Handarbeiten schnell und hübsch angefertigt. Wiederverkäufer und zum Zwecke armer Kinder erhalten Extra-Rabatt. Bitte meine Waare vergleichen. Nur bei 9847

Neumann,

Marktstraße 6, Ecke Mauergasse, am Markt.

Uhren in Gold und Silber

empfiehlt das

Etagen-Geschäft von Fritz Lehmann, Langgasse 3, 1. Etage.

Kein Laden. — Grosses Lager. — Kein Laden.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 571. Morgen-Ausgabe. Sonntag, den 7. Dezember. 50. Jahrgang. 1902.

Fenstermäntel
in **Plüsch** und **Fries**,
reich bordirt und gestickt,
in allen Farben und Größen
empfehlen in reichster Auswahl
Rückersberg & Harf,
9 Marktstraße 9. 10050

Gelegenheitskauf.
Prima Offenbacher Lederwaaren und **Reise-Artikel** zu staunend billigen Preisen, **Patentsäcke** mit vierfachem Verschluß, **Reise-Necessaires** für Herren und Damen, reich ausgestattet, verschiedene **Cigarrentaschen, Brieftaschen, Portemonnaies, Visitentaschen, Aktenmappen, Damenhand-, Anhänge- u. Umhängetäschchen, Operngläser u. Feldstecher,** ferner eine große Partie **Hand- u. Reisekoffer, Schulranzen, ächte Rohrplattenkoffer, Damenhutkoffer u. s. w.** werden zu jedem annehmbaren Preis abgegeben nur
Goldgasse 10,
nächste Nähe der Langgasse.

Reelle Gelegenheit.
Große, leistungsfähige, auswärtige (süddeutsche)
Möbelfabrik
liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte
Möbel jeglicher Art, complete Betten,
sowie **ganze Ausstattungen** gegen monatliche od. vierteljährl. Ratenzahlungen ohne Aufschlag des **wirklich reellen Preises** und gewährt volle **Garantie für Solidität** der **Waren.**
Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erledigt und sind unter **C. F. 335** an den Tagbl.-Verlag erbeten. F 45

Nützliches
Weihnachts-Geschenk

J. H. Garich,
Büstenfabrik,
Berlin, Großlichterfelde No. 26.
Nur eigenes Fabrikat.
Kein Händl. Langj. Fachmann.
Billigste Bezugsquelle.
Lieferant f. Wiederverkäufer, empfiehlt Büsten nach Maß, keine Anprobe mehr nöthig, sowie verstellbare Büsten. Nebenstehende Figur v. 7.50 Mk. an, ohne Ständer v. 2 Mk. an.
Verlangen Sie **Preisliste,** welche **gratis** gesandt wird.
Man hüte sich vor werthlosem Fabrikat. (B 7988) F 8
Verkauf für **Berlin,** Stallschreiberstr. 22.

Schlittschuhe.
Protector. **Pelikan,**
D. R. P. 90462 u. 113618.
Sport-Schlittschuhe.
Helios, Eisblume etc.
Schlitten
in größter Auswahl. 10069
L. D. Jung,
Kirchgasse 47. Telephon 213.

Spazierstöcke
in größter Auswahl von 1 Mk. an. 9994
Peter Kindshofen,
Wilhelmstraße 30 — Park-Hotel.

Beamte, Private,
Beamtenst., Pensionen erhalten von einem hiesigen Manufacturwaaren-Geschäft Kleiderstoffe, Weiß- und Bettwaaren, Herren- u. Knaben-Garderobe 2c. gegen **6 Monate Ziel** zu billigsten Tages-Preisen.
Offerten sind unter **B. 71** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Gemahlene **Dalli-Seife**
Unpreisbar für Wäsche u. Hausputz
Maurer & Wirtz Stolberg, Rhld.
In allen geeigneten Geschäften zu haben.
F 47

Grosse Auswahl
Secession- (Jugendstyl)
Rahmen.
Carl Schäfer, Moritzstrasse 54.
10090

Weihnachtsbitte der Kinderhorte.

Das bevorstehende Weihnachtsfest erfüllt schon seit Wochen die Herzen unserer Hortkinder mit Wünschen und stillen Hoffnungen. Gern möchten wir der großen Kinderschaar wieder ein fröhliches Fest bereiten und durch Geschenke wärmender Kleidungsstücke dem überall zu Tage tretenden Mangel abhelfen. Deshalb wenden wir uns an die stets hilfsbereite Nächstenliebe unserer Mitbürger und bitten um Gaben für unsere **180** kleineren und größeren Mädchen, damit auch diese Aermsten das Christfest als ein wahres Freudenfest kennen lernen und ihre dringende Noth gelindert wird. Geldzuwendungen, Stoffe, Röcke, Wäsche, Kapuzen, getragene Kindermäntel, ausgewachsene, noch gut erhaltene Schuhe und Gummischuhe, altes und neues Spielzeug, Bücher, Kämme, Seife, Zahnbürsten, sowie später Backwerk, Aepfel und Nüsse nehmen wir dankbar entgegen.

Frl. **Eibach,** Seerobenstraße 19.
„ **Geissler,** Bertramstraße 10.
„ **Grossmann,** Luisenplatz 3.
„ **von Hadeln,** Schiersteinerstraße 3.
„ **Herbst,** Albrechtstraße 17.
„ **Hopmann,** Albrechtstraße 7.
„ **Mertens,** Neuberg 2.
Frl. **Musset,** Bertramstraße 21.
„ **Peters,** Nerobergstraße 1.
„ **Prell,** Humboldtstraße 5.
„ **Reusch,** An der Ringkirche 1.
„ **Scholz,** Dotzheimerstraße 45.
Frau **Seyberth,** Mainzerstraße 1.
„ Präsident **Stumpff,** Alexandrastr. 12.

Der „Tagblatt"-Verlag ist zur Entgegennahme von Geldbeiträgen bereit; auch können Gaben beim Hausmeister des Gemeindehauses, Steingasse 9, abgegeben, sowie auf Benachrichtigung hin abgeholt werden.

Bis jetzt sind eingegangen: Von einer Freundin der Kinderhorte 200 Mk., Frau Brökelmann 10 Mk., Frau Gust. Sutorius 10 Mk., Frl. M. von Gülich 5 Mk., Frau Dr. Petry 5 Mk., durch Freifräulein von Massenbach von Frl. von Neufville a. Frankfurt 20 Mk., von der Firma J. Hertz 26 Mtr. Kleiderstoff, von Gebrüder Bacharach 18 Mtr. Kleiderstoff, von Frau Dr. Gülschow 12 Unterröcke, 12 Seelenwärmer, 24 Tafeln, Griffeln und 2 Paar Schuhe, von dem Institut Frl. J. Bluth: 12 Schürzen, 6 Röckchen, 12 Hemden, 15 Paar Strümpfe, 1 Weste, 3 Paar Beinkleider, 2 Packete Taschentücher, 13 Puppen, 6 Bücher und 20 Thierschutz-Kalender, Frau von Keiser getragene Kleider, Frau Dr. Engelhard getragene Kleidungsstücke, von einer Kinderfreundin Häubchen, Mützen, Unterröckchen und 2 Puppen, Frau Geh. Rath Pallberg 5 Mk., Herr Hahn 10 Mk., Ed. Fraund 3 Mk., M. H. 10 Mk., Frau Sanitätsrath Dr. Claus 10 Mk., Frau E. B. 20 Mk., Kittelschürzen und Röckchen, H. G. 5 Mk., Frau M. S. 20 Mk., 19 Schürzen, Frau E. K. 10 Mk., durch den „Tagblatt"-Verlag: von N. N. 5 Mk., H. Y. 3 Mk., R. B. 5 Mk., K. 4 Mk., Kapellenstraße 47 3 Mk., Flora 5 Mk. F 213

Für obige Gaben herzlich dankend, bittet um weitere Gaben

Der Vorstand.

Wiesbadener Renn-Verein.

Den verehrlichen Mitgliedern wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß die vorhandenen Mittel des Vereins durch die gegen den Verein erhobenen Ansprüche aufgezehrt sind. Zugleich wird in Gemäßheit des § 10 der Statuten erneute F 479

Versammlung

auf **Donnerstag, den 18. Dezember, Abends 7 Uhr,** in die **kleinen Weinzimmer des Kurhauses** berufen.

Tagesordnung: Auflösung des Vereins. (Die einfache Majorität der Erschienenen wird die Auflösung rechtsgiltig beschließen können.)

Der Vorstand.

SCHLITTSCHUHE
in allen gangbaren Arten
und als Neuheit:
Lernschlittschuh „Primus"
empfiehlt 9872
Hch. Adolf Weygandt, Eisenwaarenhandlung,
Ecke Weber- und Saalgasse.

Kaiser-Panorama.
Rheinstr. 37, unterhalb des Taubenplatzes.

Täglich geöffnet von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends.
Ausgestellt vom 7. bis 13. Dezember:
Interessante Reise in Frankreich,
von Albertville bis Conservoir.
Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

Gelegenheitskauf.
Große Betten m. fl. unbed. Federn, Ober-, Unterbett u. Kissen zus. 11½ M. **Prachtv. Hotelbetten** 17½ M. **Rothe Ausstattungsbetten** 22½ M. Nichtpass. zahle Betrag retour, Preisl. g rtis. (Man.-No. L 4055) F 4
A. Kirschberg, Leipzig 36.

Special-Magazin für
Braut-Ausstattungen.
Krystall, Porzellan.
Enorme Auswahl, jede Preislage.
M. Stillger
(Inhaber Wilh. Stillger). 9657
16. Häfnergasse 16.

Zur
Weihnachts-Bäckerei
empfehle:
Fst. Confectmehl Pfd. 20 Pf.
Mandeln . . . „ 80 „
Haselnusskerne . „ 90 „
Fst. Griesraffinade „ 32 „
Krystall- und Poudre-Zucker, bunt. Streuzucker, Pottasche, Hirschhornsalz, Backpulver, Backobladen, sämmtl. Gewürze
Gar. rein. Chocolade Pfd. 90 Pf.
Neue Walnüsse Hdt. 30 „
„ Haselnüsse Pfd. 40 „
Drogerie Alexi,
Michelsberg 9.
Telephon 652.
10008

Ia Wallnüsse
10-Pfd.-Postkolli 3 Mk. franko, 100 Pfd. Mk. 25 gegen Nachnahme **ab Friedberg, Hessen.**
Telef. 48. F 59
J. L. Rappolt,
Zwiebeln, Knoblauch, Kartoffeln, Aepfel billigst.

Butter.
Allerf. holst. Tafelbutter v. täglich frischer Butterung (auch nagel.) verf. in Postkollis von 8—9 Pfd. netto à Pfd. Mk. 1.25 **franco** das Butter-Export-Geschäft von
J. Mohr, Bordesholm (Holstein). Gegr. 1875.

Empfehle einen **großen Posten** wollener und halbwollener

Schlafdecken, Steppdecken, Bettdecken und Bettvorlagen

als passendes Weihnachts-Geschenk zu staunend billigen Preisen.

Ad. Lange, 29 Langgasse 29, neben dem Tagblatt.

Bei Appetitlosigkeit und sonstigen Magenleiden ist

Reichs-Post-Bitter

das Beste.

Zu haben in allen besseren einschlägigen Geschäften.

Wer Weiss Was

„WUK" für die Küche bedeutet? Jede intelligente und sparsame Hausfrau! „WUK" verleiht jeder einfachen Suppe, jeder Sauce, jedem Gemüse reinsten, kräftigsten Fleischbrühe-Geschmack und ist dabei so wohlfeil, dass selbst dem bescheidensten Haushalt seine ständige Anwendung möglich ist. (Grosse Ersparniss bei den jetzigen theuren Fleischpreisen.) Der Würz- Und Kraft-Extract ist schon in Probe-Büchsen für 25 Pf. überall zu haben.

Vereinigte Nährextract-Werke Dresden.

Engrosvertretung und Lager: Wiesbaden, Scharnhorststrasse 26, 2 rechts. F 56

Hausener Brod

von **vorzüglichem Geschmack,** hergestellt aus **allerfeinstem Roggenmehl,** empfehle als **Specialität:**

1/1 Laib . . . 48 Pf.,
1/2 „ . . . 24 „

Weissbrod, Gemischt Brod, Emser Brod, Kölner Brod in unübertroffenen Qualitäten.

Bitte auf meinen Stempel J. W. W. zu achten.

J. W. Weygandt,

Goldgasse 5. — Telefon 198.
Bäckerei m. Maschinenbetrieb.

Haupt-Niederlage bei 9862

Ferd. Alexi,

Michelsberg 9. • Telef. 652.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

höchst prämiirt, berühmte und preiswürdige Marke, zu beziehen in Originalabfüllung von Mk. 1.90 bis 4.50 für 1/1 Flasche.

Chr. Keiper,
Webergasse 34.

Neue Conserven eingetroffen.

80 Pf. Junge Erbsen p. 2-Pfd.-Dose 40—125 Pf.
25 „ Schneidebohnen „ 30—50 „
50 „ Schnittspargel, feinste „ 100—125 „
90 „ Stangenspargel „ 160—180 „
Wachsbohnen, Brechb., Puffb., Carott., Spinat, Blumenkohl, 50 Pf. Mirabellen, Kirschen 55, Reineclauden 65 Pf., Erdb., Birnen, Apricosen, Pfirsiche.
Telefon 125. **J. Schaab,** Grabenstr. 3.

Nürnb. Lebkuchen Pack. (6 St.) 10 Pf., große Auswahl; 5 Pf. Rohesslücklinge St. 6 u. 8 Pf. Br. Maron. p. 5 Pf. 18 Pf. N. Ringäpf., Brünellen, Apricosen, Kirschen, Pflaumen ohne Steine. 9840

Weihnachtsbitte

der

Augenheilanstalt für Arme.

Die liebevolle Theilnahme unserer Mitbürger für die **armen Augenkranken** hat sich seit 46 Jahren an jedem Weihnachtsfest bewährt. Indem wir dies mit innigstem Dank anerkennen, wenden wir uns auch in diesem Jahr wieder mit der Bitte an die Mildthätigkeit edler Menschenfreunde, uns helfen zu wollen, den bedürftigen Kranken unserer Anstalt, worunter eine größere Zahl von Kindern, den **Weihnachtstisch** zu bereiten.

Zur **Weihnachts-Bescherung** sind bereits eingegangen: Durch Herrn Professor Dr. med. **Pagenstecher** von Frau Ew. Johanny 200 Mk.; durch Herrn Oberstleutnant **Wilhelmi** von Herrn Rentner Löhndorff 10 Mk.; in der **Anstalt** abgegeben von Miß Tibbids u. Miß Richards 2 wollene Unterröcke, 2 woll. Kinderhemden, 2 woll. Kindertaillen u. 1 lein. Taille, von Herrn Karl Claes 4 Männerhemden, 2 Unterröcke, 3 Kinderschürzen, 3 Kopfhüllen, 6 P. Kindersocken, 4 P. Strümpfe u. 6 P. Handschuhe, von Herrn G. H. Lugenbühl 3 Batiströcke, 3 Unterröcke, 6 P. Manschetten u. 2 Kragenschoner und von Ungenannt 3 Mk.; durch den Verlag des **„Wiesbadener Tagblatt"** von Herrn Karl Wiener 5 Mk., N. N. 3 Mk., S. W. 3 Mk., K. 4 Mk., Frau E. P. 10 Mk., Kapellenstr. 47 3 Mk. u. Flora 5 Mk., wofür wir herzlichen Dank sagen.

Weitere Gaben nehmen entgegen der Verwalter **Schminke,** in der Anstalt (Elisabethenstr. 9 und Kapellenstr. 42), der Verlag des **„Wiesbadener Tagblatt",** sowie die unterzeichneten Mitglieder der

Verwaltungs-Commission:

Wilhelmi, Oberstleutnant a. D., Mainzerstraße 15,
Dr. Pagenstecher, Professor, Kapellenstraße 34,
Fr. Knauer, Rentner, Emserstraße 59,
Stumpff, Ober-Regierungsrath a. D., Rheinstraße 71,
Valentiner, Consul a. D., Nerothal 29. F 203

Westdeutsche Bodenkreditanstalt Köln a/Rh.

Die am **2. Januar 1903** fällig werdenden Zinsscheine unserer Pfandbriefe werden vom **15. Dezember cr.** ab in **Wiesbaden** bei den Bankhäusern **Marcus Berlé & Co.** und **Pfeiffer & Co.** eingelöst. F 515

Köln, im Dezember 1902. **Der Vorstand.**

Schlittschuhe,

besonders **Sportschlittschuhe** in reichster Auswahl, als:

Rex, Kaiseradler, Jackson Haynes, Columbus, Multiplex Schaates, Original Groninger, Linschoter, Holländer Klompen etc.

Schneewittchen, feinster Damen-Schlittschuh, **Lernschlittschuh Primus.**

Achilles-Riemen. Reparaturen und **Schleifen** von **Schlittschuhen sofort und billig.** 9865

G. Eberhardt, Stahlwaaren-Fabrik, Langgasse 40.

Schlittschuhe.

Speciell: Sport-Schlittschuhe

in größter Auswahl empfiehlt 9851

Conr. Krell, Taunusstr. 13.

Empfehlen unsere selbstgekelterten

Ahr-Rotweine,

garantiert rein v. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären uns bereit, falls die Ware nicht zur größt. Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. Proben gratis u. franko. Rudolf Weber, Hofl. Schwalbacherstr. 155. (K. a. 2469) F 1101

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

höchst prämiirt, berühmte und preiswürdige Marke, zu beziehen in Originalfüllung von Mk. 1.90—4.50 für 1/1 Flasche.

Peter Enders,
Michelsberg 32.

NACH PROFESSOR GRAHAM:

AMBROSIA BROD u. CAKES

FRICKE POTSDAM

Vertreiber der schwächste Magen [illegible] 9171

J. B. Roth Nachf., Carl Hertz, Aug. Engel, C. Acker Nachf., Fr. Groll.

J. C. Bürgener,

27 Hellmundstrasse 27,

empfiehlt

hochfeines Biscuit-Mehl 5 Pfd. 100 Pf.,
„ Kaiser- „ 5 „ 90 „
„ Vorschuss- „ 5 „ 70 „

ferner **neue Rosinen, Sultanini, Corinthen, Mandeln, Orangeat** und **Citronat,** sowie zum

Kuchen- u. Confectbacken

sämmtl. Sachen in bester Qualität zu den billigsten Preisen. 9943

Mehrmal **Leberthran**

in hervorragender **Qualität** empfiehlt

Drogerie Alexi,
Telefon 652. Michelsberg 9.

Zur Abhaltung

von **kleineren Hochzeiten** 2c. empfiehlt geeignete Räume **Mitte's Hotel und Pension.**

Bei fein geb. **Wittwe,** gegenüber d. Höheren Töchterschule, können **Schülerinnen** gut bürgerl. **Mittagstisch** à **60 Pf.,** event. auch Nachmittags **Kaffee** à **25 Pf.** erhalten. Auf Wunsch franz., englische Conversation. Adresse zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Co

---

(F. a. 1906/7.) F 105

Feinsten rheinischen

Speculatius

für Weihnachten, sowie vorzüglichstes Kaffee- und Theegebäck versendet Postcollis 8½ Pfd. netto zu 6.50 Mk. franco gegen Nachnahme

Fritz Meurer,
Maschinenbäckerei für rh. Speculatius, Andernach a. Rh.

Feinst. Confectmehl Kpf. (9 Pfd.) 1.70,
„ **Blüthenmehl** „ (9 Pfd.) 1.60,
„ **Weizenmehl** „ (9 Pfd.) 1.40,
bei größerer Abnahme entspr. billiger.

Telephon 2391. H. Zimmermann, Neugasse 15.

---

1 Südfruchtkorb

(als Geschenk pass.), enth. 1 Pfd. Traubenrosinen, 1 Pfd. Krachmandeln, 1 Pfd. Smyrna-Feigen, 1 Carton Marocc.-Datteln, 1 Pfd. Calif. Datteln, 1 Pfd. Neap. Haselnüsse, 1 Pfd. Wallnüsse u. ca. 18 Apfelsinen u. Mandarinen (alles Ia Qualität) Mk. 6.— frc. **Süße Apfelsinen** Post-Colli, ca. 35 Stck., extra große, ca. 24 Stck., Mk. 2.75 frc. **Süße Mandarinen** in hübsch aufgemachten Kisten v. 50 Stck. (als Geschenk pass.) Mk. 2.75 frc. 10-Pfd.-Kiste **süße Tafel-Trauben** Mk. 4.50 frc. **Frische Ananas** per Stück 2—3 Mk. Preisliste gratis und franco. **Th. Schürmann,** Versandhaus, **Hamburg 23.** (E. H. à 2705) F 151

Fette j. Hafermast-Gänse, 8—10 Pfd. schw., à Pfd. 45 Pf., **fette Enten** à Pfd. 55 Pf., fr. geschl. u. saub. gerupft.

Kropat, Geflügelmästerei, **Pokraten** (Ostpr.).

Hamburger Rauchfleisch

im Ausschnitt.

Aug. Kortheuer,
Nerostraße 26. Telephon 705.

Kuhbutter 10-Pfd.-Colli fr. Mk. 6.50, 1 Colli 1/2 Butter, 1/2 Bienenhonig Mk. 5.60, 1 fettgem. **Gans** oder 2—3 Enten Mk. 4.75. F 58

Krämer, Tluste 37 (via Breslau).

Süßrahmbutter 10-Pfd.-Colli 5.80 Mk., z. Probe 5 Pfd. Butter u. 5 Pfd. Honig 4.80 Mk., **Fettgänse, Enten,** frisch geschlachtet, 10-Pfd.-Colli 4.50 Mk. F 59

Nagler, Tluste 15, via Breslau.

Zum Schlachten

empfehle sämmtliche **Gewürze** in garantirt rein gemahlener Qualität billigst. 9527

Peter Quint, Marktstraße 14.

Leberthran zum Einnehmen, mildschmeck. und den Anforderungen des D. Arznei-Buches entsprechend, empfiehlt die 9656

Drogerie A. Berling,
Gr. Burgstrasse 12.

Gedenket der hungernden Vögel.

Ia Streufutter für alle Vogelarten à Pfd. 15 Pf., 10 Pfd. Mk. 1.35 frei Haus, alle übrigen Vogelfutter-Artikel in anerkannt bester Qualität billigst, **Hühner- und Taubenfutter, Hundekuchen** empfiehlt

Reinh. Benemann,
Telefon 2712. Bleichstraße 19.

Dach-Pappe empfiehlt billigst
-Borde **Aug. Külpp,**
Latten Frankenstr. 8. Telephon 862

Weihnachten 1902!

Puppen! Special-Ausstellung Ellenbogengasse 11. Puppen!

Das Schönste, was bisher geboten werden konnte,

in nur tadelloser Ausführung, **gekleidet und ungekleidet,** in überaus grosser Auswahl

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Gelenkpuppen (30 cm gross), mit Schlafaugen, **hübsch gekleidet**

mit Schuhen und Strümpfen, jedes Stück in Carton **nur 50 Pf.**

Gelenkpuppen (21 cm gross), **hübsch gekleidet,**

mit Schuhen und Strümpfen, jedes Stück in Carton **nur 30 Pf.**

Reizende geschmackvolle Neuheiten in gekleideten Puppen von Mk. 1.— bis Mk. 10.—

Fast sämmtliche Puppen sind zum An- und Auskleiden eingerichtet und mit Schlafaugen versehen.

Puppen-Sportwagen und Puppen-Wagen

in hübscher Ausstattung von **1 Mk.** an.

Pferde zum Fahren und Schaukeln,

ganz leicht, fast unzerbrechlich, **sehr preiswerth.**

Feil-Pferde zum Fahren und Schaukeln **in grosser Auswahl.**

Bedeutendes Lager in

sämmtlichen Spiel- und Galanteriewaaren,

zu Festgeschenken geeignet, für jedes Alter passend.

Für Vereine ganz hervorragend schöne Artikel zu Verloosungszwecken.

Alle Arten praktischer Geschenke für Haus und Küche.

Kaffee-Service und Dejeuners, fein decorirt, von 1.90 Mk. an.

Bier-Service, Krug und 6 Gläser, von 1 Mk. an.

Wein-Service und Bowlen.

Tafelaufsätze, viele Neuheiten, von 1 Mk. an.

Steh- und Hängelampen mit guten Brennern.

Nippfiguren in reizenden Mustern.

Photographie-Rahmen in allen Preislagen.

Näh-, Handschuh- und Schmuckkasten in Plüsch und Holz.

Photographie- und Postkarten-Albums in eleganter Ausstattung von 34 Pf. an.

Portemonnaies und Cigarren-Etuis mit und ohne Stickerei.

Wandbilder u. Decorationsgegenstände in enormer Auswahl.

Wecker-Uhren „Baby“ Stück 2.25 Mk.

Bauern-, Nipp- und Rauchtische von 2.90 Mk. an bis zu den feinsten.

Cigarrenschränke u. Haus-Apotheken von 50 Pf. an.

Uebersichtliche Ausstellung im 1. Stock.

Schulranzen für Knaben u. Mädchen

in nur solider Arbeit in allen Preislagen.

Prompter Versand nach auswärts!

A. Würtenberg's Bazar,

Ellenbogengasse 10 und 11.

Man vergleiche die Preise.

10096

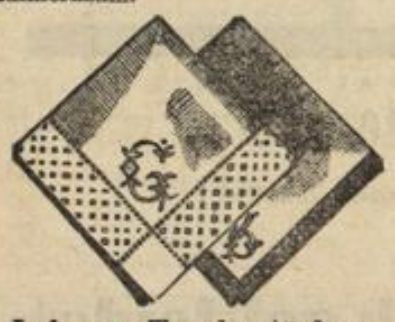
Unserer heutigen Stadt-Auflage liegt ein Prospect der Buchhandlung **Heinrich Staadt, Bahnhofstraße 6,** betr. **„Artikanten als Weihnachtsgeschenke"** bei, auf welchen besonders aufmerksam gemacht wird. 10101

Wir machen auf unser grosses Lager in

Taschentüchern

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

aufmerksam.



Leinene Taschentücher,
Batist-Taschentücher,
Spitzen-Taschentücher,
Gestickte Taschentücher,
Seidene Taschentücher,
Fantasie-Taschentücher,
Kinder-Taschentücher,
weiss und bunt,
nur gute Qualitäten.
Besonders preiswerth:
Hohlsaum-Taschentücher
mit bunten Bordüren
per Dtzd. Mk. 2.—, 2.25, 2.50 und höher.
Weissleinene
Hohlsaum-Taschentücher
mit Emblemes und à jour-Stickerei und handgestickten Buchstaben
½ Dtzd. in Carton à Mk. 6.50.

Geschwister Strauss,
Webergasse 1, im Nassauer Hof.
10098

Schulranzen und -Taschen,
selbstverfertigt, empfiehlt billigst
Ph. Mohr, Delaspeestraße.

Original **Reichel ESSENZEN** MARKE LICHTHERZ **SIND DIE BESTEN**
zur Selbstbereitung von
Cognac, Rum, Liqueuren.
Die Destillirung im Haushalte völlig kostenfrei!
Otto Reichel, Berlin SO. 33
Essenzenfabrik.
Niederlagen in ganz Deutschland.
Wo nicht erhältlich, Versand ab Fabrik.
Nehmen Sie keine Nachahmung.

Zu haben in **Wiesbaden** bei **Alexi,** Drogen-Handl., Michelsberg 9; **Backe & Eckhony,** gegenüber dem Kochbrunnen; **A. Berling,** Apotheker, Gr. Burgstrasse 12; **A. Cratz,** Inh. **Dr. C. Cratz,** Langg. 29; **Willy Graefe,** Webergasse 37; **C. Portzehl,** Apotheker, Rheinstrasse 55; **Robert Sauter,** Oranienstrasse 50; **R. Seyb,** Rheinstrasse 82; **Oscar Siebert,** Taunusstrasse 50; Apotheker **Otto Siebert,** neben dem Königlichen Schloss. F 118

Ein Beispiel: 1 Originalflasche Reichel's Echt franz. Cognac-Extract für 75 Pf., 1 Ltr. Weingeist 90% (fair. vini) u. 1½ Ltr. Wasser vermischt, giebt fast 3½ Ltr. Cognac, von vollem naturreinem Geschmack u. feinstem Bouquet, der genau dieselben Eigenschaften besitzt wie Franz. Cognac und von besseren Marken nicht zu unterscheiden ist. **Reichel's franz. Cognac-Extract 2 × 3 Mk. 1.25.**

Versteigerung von Südweinen.

Im Auftrage des Herrn Weinkommissionärs **M. Brück jr.** in Bingen a. Rh. versteigere ich am **Montag, den 8. d. M., Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 2½ Uhr** beginnend, in meinem Auctionslokale,

Kirchgasse 19 hier, im Hofe links,

öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung

etwa 1000 Flaschen Südweine, als: **Alter Sherry, Madeira, Tokayer, Portwein (weiß), Lacrimae Christi, Portwein (roth), Malaga (hell und dunkel).**

Proben von Morgens 8 Uhr an. Das Lokal ist geheizt.
Es ladet ergebenst ein

Wilhelm Raster,
Auctionator und Taxator.

Dotzheimerstraße 87.
NB. Günstigste Gelegenheit zur Beschaffung eines guten Festtrunkes.

Grosse Gemälde-Versteigerung

wegen Geschäfts-Aufgabe.

Am Dienstag, den 9. d. M., Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Auftrage des Fräulein **M. Ganning** hier, als Vertreterin ihres Vaters Herrn **Karl Ganning** in **Bad Ems,** im Laden

Taunusstrasse 48, hier

etwa 60 Oelgemälde berühmter Meister, als:
Glückert, Prof. Kern, Prof. Gilbert, Robin, Prof. Wagner, Prof. Süss, Eduard Hein u. A.
öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung.
Besichtigung der Gemälde jederzeit gern gestattet. Es ladet höflichst ein

Wilhelm Raster,
Auctionator und Taxator. Dotzheimerstr. 57.

Gemälde-Auction

Wegen bevorstehender Abreise wird **Dienstag, den 9. Dezember cr., Vormittags von 11 bis 1 Uhr,** eine große Anzahl werthvoller moderner **Oelgemälde** im

Hotel Hamburger Hof,

Taunusstraße 11, Ecke der Geisbergstraße,

öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Da die Gemälde sich auch vorzüglich als Weihnachts-Geschenke eignen, so wird auf diese Auction besonders aufmerksam gemacht. F 479

Ferdinand Küpper.

PFAFF-Nähmaschinen.

Keine anderen Nähmaschinen weisen anerkanntermassen so viele **Vorzüge u. Verbesserungen** auf wie die Pfaff-Nähmaschinen. Aber auch keine andere Nähmaschine ist mit derselben **Genauigkeit, Sorgfalt u. Gediegenheit** gearbeitet wie die Pfaff-Nähmaschine, welche aus den **besten Rohstoffen hergestellt** wird und daher eine **unverwüstliche Dauerhaftigkeit** besitzt. 10007

Die Pfaff-Nähmaschinen sind zur Kunststickerei hervorragend geeignet.

Vertreter:
Carl Kreidel,
Mechaniker,
Wiesbaden, 36 Webergasse 36.
Telefon 2766.

Billig! Schlittschuhe! Billig!

per Paar Mk. **—.75,** jede Grösse, **Riemen 10 Pf.** 10089

Langgasse 48. **M. Hassler,** Langgasse 48.

Elektrische Christbäume

im Anschluß an das städtische Elektrizitätswerk
installiren

Eck & Meininger,
Kapellenstraße 1. — Telephon 2848.

Wir bitten um möglichst frühzeitige Bestellung.

Bilder,

fertig gerahmt, religiöse und weltliche, sowie **Spiegel, Rahmen, Leisten** empfiehlt in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen

C. Tetsch, Schwalbacherstrasse 3,
Vergolderei, Spiegel- und Bilder-Einrahme-Geschäft.

Dr. Landmann's Motten-Pulver 10 Pf. F 7

Rothe + Lott.

zur Errichtung von Heilstätten für Lungenkranke. F 28

Ziehung 13.—18. Dez.
Haupttr.: **100,000, 50,000** Mk. etc.
Loose M. 3.50, Porto u. Liste 30 Pfg. extra.
J. Rachor, Haupt-Collekteur, **Mainz.**

Trauringe,

14-kr. (585 gst.), von **Mk. 24.—** an das Paar, 8-kr. (333 gst.) von **Mk. 16.—** an das Paar, kräftige solide Ringe stets in allen Weiten vorräthig bei 10009

E. Bücking,
Marktstrasse 29.

Louis Rommershausen

Uhrmacher, 10067
25. Kirchgasse 25.

Empfehle zu
Weihnachts-Geschenken
mein
großes Lager
in allen Arten
Uhren
i. besten Qualitäten
zu
allerbilligsten Preisen
unter
jeder Garantie.

Gegründet 1838.

Reise-Decken, Wagen-Decken, Plaids

in sehr grosser Auswahl

Hch. Lugenbühl,
Tuch-Handlung, 10093
5 Bärenstrasse 5.

Neue Pianos v. Mk. 450.— an empfiehlt
A. Abler, Taunusstr. 29. 8822

Billige Offerte!
In dieser Woche gelangen zum Verkauf:
Hauspantoffel f. Damen mit Pelzfutter à 1.50
Knopfstiefel „ „ (36—42) „ 4.50
Hakenstiefel „ Herren (40—46) „ 5.50
Nur Mainzer Schuh-Bazar,
Goldgasse 17, neben Muckerhöhle.
NB. Mache darauf aufmerksam, daß alle Schuhwaaren nur gute Waare und alle Sorten in großer Auswahl frisch eingetroffen zu sehr billigen Preisen abgegeben werden. 10004

Wir übernehmen zur Beaufsichtig. u. Bedienung noch Niederdruck-Heizungen bei mäßigen Preisen.
Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
vorm. **F. Vetterling.**
Inh.: **Schönekatte & Co.,**
Jahnstraße 8. **Wiesbaden.** Telefon 2104.

Weihnachts-Geschenke!!
aller Art im Polsterfach werden billig angefertigt im Tapezier-, Polster- und Decorations-Geschäft
H. Friedrich, Göbenstraße 1.
Auf Bestellung komme ins Haus.

Auch bei der größten Kälte macht
Albion
die Hände blendend weiß.
Aecht à Flacon 60 Pf. in
Apotheker **Blum's Flora-Drogerie,**
Große Burgstraße 5.

Als passende Geschenke
empfehle
Ia Canarienvögel,
einheimische und exotische Vögel jeder Art,
Goldfische — Vogelkäfige
in reicher Auswahl.
R. Benemann, Tel. 2712.
Bleichstraße 19.

Ia Tafelobst u. Tafeltrauben.
Bismarckrg. 33. **N. Edeling,** Bismarckrg. 33

Fränkischer Kurier Nürnberg

Gegründet 1833.

Aelteste, angesehenste und verbreitetste politische Zeitung Nordbayerns. Täglich zwei große Ausgaben.

Einzige Zeitung Bayerns

Telegraphischer Spezialdienst und Originalberichte von allen Hauptplätzen der Welt.

mit ganzseitigem telegraphischen Kursbericht der Berliner, Frankfurter, Münchener und Dresdner Börse im Abendblatt.
Gewähltes wissenschaftliches Feuilleton. Spannende Erzählungen.

Insertions-Organ ersten Ranges

weil die Eigenschaften des wirklichen Familienblattes mit denjenigen der volkswirtschaftlichen und Handelszeitung vereinigend.
Zur Stellenvermittlung besonders empfohlen. Anzeigenpreis 20 Pf. die Zeile.

Mit 30 Kilo Gewicht eines Jahrgangs steht der Fränkische Kurier laut amtlicher Zeitungsliste unter den bayer. Zeitungen **an erster Stelle.**

Fertige Kissen
per Stück 1.40, 2, 2.50, 3, 3.50, 4.50, 5. Deckbetten 6.50, 7.50, 9, 10, 12, 14 u. 17 Mk. Barchent, Federleinen empfiehlt das Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauergasse 15.

Aepfel.
Weihnachts-Tafeläpfel zum Backen in großer Auswahl. Guter Geschmack. Nerostraße 9, 3.

Emil Schumann, Pirna a.E. Weltbekannte Züchterei tiefstourenreicher **Kanarienedelroller.** Prämiirt mit höchsten Auszeichn. Versandt unt. Gar. f. Werth u. leb. Ank. g. Nachn. M. 8, 10, 12, 15, 20 p. St., Zuchtweibch. M. 1.50. F 59

Achtung.
Nur 1. Qual. Rindfleisch 56 Pf., nur 1. Qual. Kalbfleisch 66 Pf., Hammelfleisch 50, 60 Pf., Lenden im Ganzen 90 Pf., Roastbraten zu 60 u. 80 Pf. fortwährend zu haben
Adam Bombardt, Walramstraße 17.

Neuestes
Telefon-Verzeichniß
auf starkem Carton, fertig zum Aufhängen.
Rud. Bechtold & Comp.,
Luisenstraße 33. 10211

Gas-Cokes, 1. Sorte,
in Nußkohlen-Größe, per Ctr. frei Haus **1.20,** bei Abnahme v. 10 Ctr. **1.10 Mk.,** empf. 9512
M. Cramer,
Telephon 2345. Feldstraße 18.

95 Pf. **Gar. Bari-Mandeln** 1.10 u. 1.20, 18 „ Fft. Confectmehl pr. Pfd. bis 24 Pf., 32 „ „ Griesraffinade, Streu- u. Puderzucker, Citronat, Orangeat, Ammonium, Pottasche, Backoblat. Sämmtliche Backartikel frisch und billigst!!! 10103
Telef. 125. **J. Schaab,** Grabenstraße 8.
Haselnüsse, Wallnüsse, Citronen, Orangen St. 6 u. 8 Pf., Weihnachtslichter Dtzd. 10 Pf., Weihnachtsconf., reich verz., Pfd. 50 Pf. Mand. u. Haselnüsse w. jederzeit sof. gemahl.

Feine Tafelbirnen, einige Centner Hardenponds Winter-Butterbirne u. Winter-Dechantsbirne, zu verkaufen. Adresse im Tagbl.-Verlag. Cy

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Jarstraße:
Menzel, Emserstr. 48.

Adelheidstraße:
Jung Wwe., Ecke Adolphsallee;
Nicolay, Ecke Karlstr.;
Blumer, Ecke Schiersteinerstr;
Schmidt, Oranienstr. 18.

Adlerstraße:
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Dönges, Ecke Hirschgraben;
Blaß, Ecke Schachtstr.

Adolphsallee:
Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;
Brodt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.;
Kirsch, Schlichterstr. 16.

Albrechtstraße:
Brodt, Albrechtstr. 16;
Linnenkohl, Ecke Moritzstr.;
Flick, Ecke Luxemburgstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.

Bahnhofstraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

Bertramstraße:
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.

Bismarck-Ring:
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Heldig, Ecke Blücherstr.;
Becker, Ecke Hermannstr.;
Jung, Ecke Porkstr;
Lang, Wellritzstr. 51;
Heuer, Frankenstr. 28.

Bleichstraße:
Scherger, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.

Blücherplatz:
Sommerer, Ecke Roon- u. Porkstr.

Blücherstraße:
Heldig, Ecke Bismarck-Ring;
Henrich, Blücherstr. 24.

Bülowstraße:
Ehl, Bülowstr. 7.;
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.

Castellstraße:
Maus, Castellstr. 10.

Dambachthal:
Hendrich, Ecke Kapellenstr.

Delaspeestraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7.

Dotzheimerstraße:
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Lenz, Ecke Hellmundstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:
Ackermann, Drudenstr. 8;
Klapper, Ecke Seerobenstr.

Eleonorenstraße:
Prinz, Ecke Bertramstr.

Emserstraße:
Ackermann, Drudenstr. 8;
Menzel, Emserstr. 48.

Faulbrunnenstraße:
Fischer, Kirchg. 30;
Engel, Ecke Schwalbacherstr.

Feldstraße:
Herrmann, Feldstr. 2;
Gieße, Ecke Kellerstr.;
Forst, Feldstr. 19.

Frankenstraße:
Rudolph, Ecke Walramstr.;
Schnurr, Frankenstr. 17;
Heuer, Frankenstr. 28;
Weck, Frankenstr. 4.

Friedrichstraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Philippi, Ecke Neugasse;
Beyfiegel, Ecke Schwalbacherstr.

Gemeindebadgäßchen:
Alexi, Michelsberg 9.

Goebenstraße:
Senebald, Ecke Bertramstr. und Bismarck-Ring.

Goethestraße:
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Klees, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Oranienstr.

Grabenstraße:
Schaus, Neugasse 17.

Gustav-Adolfstraße:
Horn, Ecke Hartingstr.

Hartingstraße:
Isbert Wwe., Philippsbergstr. 29;
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

Helenenstraße:
Dorn, Helenenstr. 22;
Oehlschläger, Ecke Wellritzstr.

Hellmundstraße:
Bürgener, Hellmundstr. 27;
Haybach, Ecke Wellritzstr.;
Scherger, Ecke Bleichstr.;
Jäger, Ecke Hermannstr;
Lenz, Ecke Dotzheimerstr.;
Weck, Frankenstr. 4.

Herderstraße:
Lanz, Ecke Körnerstr.
Christian, Ecke Luxemburgstr.;
Wude, Riehlstr. 21.

Hermannstraße:
Becker, Ecke Bismarck-Ring;
Fuchs, Walramstr. 12;
Jäger, Ecke Hellmundstr.

Herrngartenstraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7,

Hirschgraben:
Dönges, Ecke Adlerstr.;
Petry, Steingasse 6.

Hochstätte:
Alexi, Michelsberg 9.

Jahnstraße:
Lenz, Ecke Karlstr.;
Schmidt, Ecke Wörthstr.

Kaiser Friedrich-Ring:
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Mosbach, Ecke Jahnstr.

Kapellenstraße:
Hendrich, Ecke Dambachthal.

Karlstraße:
Nicolay, Ecke Adelheidstr.;
Lenz, Ecke Jahnstr.;
Bund, Ecke Riehlstr.;
Neef, Ecke Rheinstr.

Kellerstraße:
Lendle, Ecke Stiftstr.;
Gieße, Ecke Feldstr.

Kirchgasse:
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke Rheinstr.;
Fischer, Kirchgasse 30;
Staffen, Kirchgasse 51.

Kirchhofsgasse:
Urban, Kirchhofsgasse 2.

Körnerstraße:
Lanz, Ecke Herderstr.

Lahnstraße:
Menzel, Emserstr. 48.

Lehrstraße:
Petry, Ecke Hirschgraben.

Luxemburgstraße:
Christian, Ecke Herderstr.;
Flick, Ecke Albrechtstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.

Marktstraße:
Schaus, Neugasse 17.

Mauergasse:
Lutz, Mauergasse 9.

Mauritiusstraße:
Minor, Ecke Schwalbacherstr.

Michelsberg:
Göttel, Ecke Schwalbacherstr.;
Alexi, Michelsberg 9.

Moritzstraße:
Linnenkohl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Klees, Ecke Goethestr.;
Lotz, Moritzstr. 70;
Maus, Moritzstr. 64.

Museumstraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7.

Nerostraße:
Spelleken, Nerostr. 12;
Müller, Nerostr. 23;
Kimmel, Ecke Röderstr.

Neugasse:
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Schaus, Neugasse 17;
Spitz, Schulgasse 2;
Lutz, Mauergasse 9.

Nicolasstraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

Oranienstraße:
Schmidt, Oranienstr. 18;
Sauter, Ecke Goethestr.

Philippsbergstraße:
Isbert, Philippsbergstr. 29;
Horn, Ecke Harting- und Gustav-Adolfstr.

Platterstraße:
Friedrich, Platterstr. 42;
Maus, Castellstr. 10.

Querstraße:
Müller, Nerostr. 23.

Rheinstraße:
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke Kirchg.;
Neef, Ecke Karlstr.;
Seyb, Ecke Wörthstr.

Riehlstraße:
Bund, Ecke Karlstr.;
Wude, Riehlstr. 21.

Röderstraße:
Cron, Ecke Römerberg;
Kissel, Röderstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.

Römerberg:
Krug, Römerberg 7;
Cron, Ecke Röderstr.

Roonstraße:
Sommerer, Ecke Porkstr.;
Birck, Ecke Westendstr.

Saalgasse:
Stückert, Saalg. 34/36.;
Fuchs, Ecke Webergasse.

Schachtstraße:
Blaß, Ecke Adlerstr.

Scharnhorststraße:
Wagner, Scharnhorststr. 7;
Ehl, Bülowstr. 7;
Ackermann, Ecke Westendstr.

Schiersteinerstraße:
Blumer, Adelheidstr. 76;
Kirsch, Schlichterstr. 16.

Schulgasse:
Spitz, Schulgasse 2.

Schwalbacherstraße:
Groll, Ecke Adlerstr.;
Göttel, Ecke Michelsberg;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnenstr.;
Beyfiegel, Ecke Friedrichstr.

Sedanplatz:
Faust, Sedanstr. 9;
Lang, Wellritzstr. 51;
Heuß, Westendstr. 1.

Sedanstraße:
Faust, Sedanstr. 9;
Fischer, Walramstr. 31.

Seerobenstraße:
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;
Klapper, Ecke Drudenstr.

Steingasse:
Petry, Steingasse 6;
Ernst, Steingasse 17.

Stiftstraße:
Lendle, Ecke Kellerstr.

Taunusstraße:
Schmidt, Taunusstr. 47.

Walkmühlstraße:
Menzel, Emserstr. 48.

Walramstraße:
Fischer, gegenüber Sedanstr.;
Rudolph, Ecke Frankenstr.;
Fuchs, Walramstr. 12;
Knapp, Ecke Wellritzstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.

Webergasse:
Fuchs, Ecke Saalgasse.

Weilstraße:
Kissel, Röderstr. 27.

Weißenburgstraße:
Faust, Sedanstr. 9.

Wellritzstraße:
Haybach, Wellritzstr 22;
Knapp, Ecke Walramstr.;
Lang, Wellritzstr. 51;
Oehlschläger, Ecke Helenenstr.

Westendstraße:
Heuß, Westendstr. 1;
Birck, Ecke Roonstr.;
Wagner, Scharnhorststr. 7;
Ackermann, Ecke Scharnhorststr.

Wörthstraße:
Seyb, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.

Yorkstraße:
Sommerer, Ecke Roonstr.;
Jung, Ecke Bismarck-Ring.

Zimmermannstraße:
Berghäuser, Ecke Dotzheimerstr.

Biebrich:
Heinr. Scheurer, Armenhstr. 7, P.

Bierstadt:
Carl Häuser, Rathhausstr. 2;
Wilh. Weyer, Feldstr. 3.

Dotzheim:
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.

Erbenheim:
Stahl, Ortsdiener, Kloppenhstr.

Rambach:
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.

Sonnenberg:
Philippine Wiesenborn, Thalstr. 2.

Schierstein:
Josef Messer, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis **50** Pfg. monatl. 8 Freibeilagen.
Sämmtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit **1852** das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem **Fremdenpublikum** und den hier zuziehenden **auswärtigen** Familien wegen der **unübertroffenen Auswahl** von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den **Vermiethern**, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der **Billigkeit** und des unbedingten **Erfolges** der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorräthig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das
Wohnungsnachweis-Büreau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Miethern zur **kostenfreien** Beschaffung von
möblirten und unmöblirten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokalen — möblirten Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Kleine Villa, nahe am Kurhaus, 8 Zimmer u. reichliches Zubehör, zum 1. April 1903 zu vermiethen. Gefl. Offerten unter **A. C. 595** an den Tagbl.-Verlag. 6200

Privat-Hotel,
im Frühjahr 1903 fertig, ca. 30 Zimmer, Speisesaal, Rauch- und Lesezimmer, mit allem Comfort ausgestattet, Lift, Centralheizung 2c., ist zu vermiethen oder zu verkaufen. Offerten unter **B. B. 574** an den Tagbl.-Verlag. 6199

Geschäftslokale etc.

Bismarckring 5, Vdh. P., Werkst. zu vm. 6228
Göbenstraße 4 ein Lagerraum oder Werkstätte mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst Parterre bei **Grün.** 6284
Herderstraße 31, Part. r., eine große Werkstätte für ein ruhiges Geschäft sofort zu verm. 6171
Herderstraße 33 gr. Werkst., ganz o. getheilt, zu verm. Näh. Oranienstr. 34, Vdhs. 1. Et. 6234

Schwalbacherstraße.
Schöner Laden eventuell m. Wohnung p. 1. April zu vermiethen. Offerten unter **G. 69** an den Tagbl.-Verlag. 6274

Kl. Schwalbacherstr. 8
Laden mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. Näheres Dachlogis. 6163

Webergasse 3
Laden mit 2 großen Schaufenstern per 1. April 1903 zu vermiethen. Näheres bei **D. Stein.** 6285

Westendstraße 20 schöne Werkstätten, Lagerräume, mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. Näh. Parterre. 6297

Metzgerei m. Inv. zu verm. Off. u. **Z. 70** an d. Tagbl.-Verl.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Neub. Schiersteinerstr. 14a,
direct am Kaiser-Fr.-Ring, freier Blick in die Erbacherstraße, hochelegant ausgestattete Wohnungen, 8 Zimmer m. Erker, zus. fünf Balkons, Bad, Küche 2c., per 1. April 1903 zu verm. Näheres Arndtstraße 5, 1. **Carl Biltz.** 6174

Wohnungen von 7 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 3. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör auf sofort oder später zu vermiethen. Anzusehen von 3—5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, P. 6074

Oranienstr. 42 1. Etage 7 Zim., Balkon, sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 6286

In der vorderen Emserstraße ist in einer Villa der Parterrestock und Souterrain, 7 bis 8 Zimmer mit reichlichem Zubehör, per 1. April oder früher zu vermiethen. Näheres im Büreau Adelheidstraße 23, Parterre. 6069

Eleg. 7-Zimmer-Wohnung, 1. St. (Ringstraße), zu 2000 Mk. zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 6230 Bo

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 83, 3. Etage, herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, 3 Balkons, Bad, Kohlenaufzug 2c. auf 1. April zu verm. Anzusehen tägl. nach 11 Uhr. 6269

Kaiser-Friedrich-Ring 3,
Part., 6 Zimmer, reichl. Zub. per sofort, auch später, zu vermiethen. Näh. daselbst. 6280

Luisenstraße 6
ist die 1. Etage, best. aus 6 gr. Zimmern mit Bad, 2 gr. Mansarden nebst Zubeh. anderweitig zu vermiethen. Näheres Taunusstraße 7, 1. 6100

Vorderes Nerothal,
Wilhelminenstr. 8, 1. Etage, 6 große Zimmer, mit allem Comfort, sehr preisw. an ruh. Miether sof. od. später zu verm. Anzusehen v. 1—4 Uhr.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Bismarckring 9, 2. Etage (3 Treppen), schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubehör, per sofort **mit Nachlaß** auf den Miethpreis zu vm. 6229

Friedrichstr. 46, 1, 5-Zimmer-Wohn. sof. Weg. halber z. vm. Näh. Wohnungsnachweis-Büreau Lion u. Co., Schillerpl. 1.

Ecke der Nicolas- u. Herrngartenstraße 1 die erste Etage, enthaltend 5 Zimmer, Bad, großen Balkon, mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Auf Wunsch mit einem Frontspitzzimmer. Einzusehen täglich von 11—1 Uhr. Näh. 3. Etage bei **Doerr.** 6296

In der **vorderen Moritzstraße** schöne geräumige 5-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehör per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Moritzstraße 17, im Laden. 6288

Wohnungen von 4 Zimmern.

Bismarckring 3 4-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entsprechend, per 1. April zu vermiethen. 6298
Parkweg 1 4 Zimmer, Veranda, Hochparterre, und Zubehör zu vermiethen. 6270
Rheinstr. 79, 2. Etage, 4 Zim., Küche u. Zubeh. p. 1. Jan. zu vm. Näh. im Laden Part. 6289
Scharnhorststraße 26 4 Zimmer, Balkon und Zubehör zum 1. Januar zu vermiethen. 6106
Schiersteinerstr. 14a, Neubau, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April 1903 zu verm. Näh. Arndtstr. 5, 1. **Carl Biltz.** 6175
Wallauferstr. 4 herrschaftl. Wohnung von 4 gr. Zim. m. 1 gr. Badezim., 1—2 gr. Mans. nebst Zubeh. m. fr. z. 1. April 1903. N. Part.
Westendstraße 20, Gartenhaus, 4-Zimmerwohnungen, Gas, Bad, auf 1. April zu vermiethen (Einzug früher). 6293
St. Hoffmann.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Bahnhofstraße 6, Hinterhaus, ist im 2. Stock links, schöne Wohnung von 3 Zimmern per 1. April zu vermiethen. Näh. daselbst. 6294
Blücherplatz 4, Hochp. r., sch. 3-Zimm.-Wohn. m. reichl. Zubeh. per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Blücherplatz 4, Hochp. links. 6290

Gneisenaustraße 15
schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst o. Blücherplatz 4, Büreau. 6202

Moritzstraße 32, gegenüber dem Seiteneingang des Gerichts, ist entweder der Parterrestock, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, oder der erste Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst Zubeh., für sofort zu vermiethen. Bis 1. April wird eventuell nach Vereinbarung an dem Miethpreis ein Nachlaß gewährt. Näh. im Parterre Vormittags. 6226

Oranienstraße 42, H. 1, 3-Z.-W. mit Zub. an kl. Familie Abreise halb. sof. od. später zu vm.
Röderstraße 22, 1. Et., zwei 3-Zim.-Wohnungen auf 1. April 1903 zu vermiethen, evtl. wird die Etage ungetheilt vermiethet. 6090
Neub. Schiersteinerstr. 14a, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April 1903 zu verm. Näh. Arndtstr. 5, 1. **Carl Biltz.** 6173
Seerobenstraße 25, Vdh. 3 l., 3-Zim.-Wohn., Küche und Zubehör, per 1. Januar 1903 zu v.
Westendstraße 20, Gartenhaus, 3-Zimmer-Wohnungen, Gas, Bad, auf 1. April zu vermiethen (Einzug früher). 6292
St. Hoffmann.
Yorkstraße 21, Part. u. 2. St., schöne 3-Zim.-Wohn. gleich oder später z. v. N. 1 St. l. 6105

Drei-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör per 1. Januar 1903 zu vermiethen. Näh. Adolfstraße 8, Part. bei Herrn **Dittmann.**
Mansarden-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, 25 Mk. monatlich. Zu erfragen Häfnergasse 11, 1.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Blücherstraße 24, Stb., 2 Zimmer mit Zubehör sofort zu vermiethen. 6295
Steingasse 29 zwei Zimmer (Frontsp.), Kammer, Küche per sofort zu vermiethen.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Friedrichstraße 14 gr. Zimmer, Küche, Keller (320 Mk. incl. Wasserz.) per sof. zu vermiethen.
Hellmundstr. 40, 1 l., 1 Z., Küche u. K. zu v.
Oranienstraße 41, Vdh., Zimmer u. K., evtl. 2 Zimmer, per sofort zu verm. Näh. Part. r.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Bahnhof Dotzheim 2-Zimmer-Wohnung sofort zu verm. Näh. **Wilh. Thon,** Wiesbaden, Blücherstraße 12. 6214

Pro 1. April 1903
s. i. m. **Neubau, 2 Min. v. Bahnh. Dotzheim,** 15 Min. **vom Wiesb.,** in ruh. Höhenlage, zwei **4-Zimmer-Wohnungen** zu vermiethen. Näheres **Lehrer Müller, Dotzheim.**

Möblirte Zimmer und möblirte Mansarden, Schlafstellen etc.

Albrechtstraße 14, Stb. 2, Schlafst. zu verm.
Albrechtstr. 17, 3 (Adolfsallee), sch. m. Z. z. v.
Albrechtstr. 28, 3, fein m. Z. m. Schreibt. z. v.
Albrechtstraße 35, Part., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen.
Bertramstr. 12, 2 r., gut möbl. Zimmer zu v.
Bismarckr. 31, 3 h. Schupp, gut möbl. Z. z. v.
Bleichstraße 2, 2 St., möbl. Zimmer zu verm.
Bleichstr. 11, 1, groß. freundl. mbl. Z. sof. z. v.
Bleichstr. 15, 2 l., gut möbl. Zimmer z. v.
Bleichstr. 17, 1, schön möbl. Zim. billig zu vm.
Bleichstraße 18, 1 r., gut möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten, mit o. ohne Pension zu verm.
Bleichstraße 41, 2 l., möbl. Zimmer (25 Mk.).
Dotzheimerstr. 10, 1, möbl. Mansarde z. verm.
Dotzheimerstr. 10, 2, möbl. Z. sof.
Dotzheimerstr. 12, Bel-Et., 2 gr. m. Z., Balk., abgeschl., per 1. Januar zu verm.
Dotzheimerstr. 26, Stb. 1 r., möbl. Z. zu vm.
Dotzheimerstr. 28 schön möblirt. Zimmer mit guter Pens. (40—70 Mk.) z. vm. Garten u. Bad.
Emserstr. 49, 2, 1 o. 2 schön möbl. Zim. zu vm.
Frankenstr. 19, P., erh. Arb. Log. p. W. 1,80.
Frankenstr. 22, 1, erh. j. M. m. Z., 10 M. m.

Friedrichstr. 14, 2 r.,
ein freundlich möblirtes Zimmer, event. mit Clavier, zu vermiethen.

Gustav-Adolfstr. 3, P., m. Z. 10—18 M. m.
Häfnergasse 3, 2, erhält ein junger, anständiger Mann billig Kost und Logis.
Helenenstr. 18, P., sch. möbl. Z. m. Pens. z. v.

Helenenstr. 29, 2. Stock rechts, ein schön möbl. Zimmer sofort zu vermiethen, event. mit Pension.

Hellmundstr. 8, Part., 1 g. möbl. Zim. z. v.
Hellmundstr. 11, 8 rechts, möbl. Zim. zu verm.
Hellmundstr. 15, 2, möbl. Z. mit u. ohne Pens.
Hellmundstr. 19, 1, sch. möbl. Z. (sep. Eing.).
Hellmundstr. 27, H. 2 r., erh. j. M. K. u. L.
Hellmundstr. 53 möblirtes Zimmer zu verm.
Hermannstr. 10, 2 r., 1 g. möbl. Mans. zu v.
Hermannstr. 13, 1 r., erh. j. M. schönes Logis.
Hermannstr. 21, 1 r., gut möbl. Mans. zu vm.
Hirschgr. 13b, 3 r., erh. a. j. Arb. einf. m. Z.
Hochstätte 20 (Neub.), Hth. 1, ein sch. möbl. Z.
Jahnstr. 40, 1, 2 g. m. Z. m. g. V.
Kapellenstraße 5, Part., gut möbl. Zimmer, event. mit Pension.
Karlstraße 1, 1. Et., schön möblirtes Zimmer pr. sofort billig zu vermiethen.
Karlstr. 26, H. P. l., m. Z. zu vm., m. 12 Mk.
Luisenpl. 1a, Thoreing., gr. el. m. P.-Z. z. v.
Luisenstraße 5, Stb. 3 l., möbl. Zim. zu verm.
Luisenstraße 37 schön möbl. Z. zu verm. 6291
Luisenstr. 43, 3 l., schön möbl. Zimmer zu v.
Luxemburgstraße 7, 1, freundl. möbl. Zimmer mit 2 Betten à Person monatl. 15 Mk.

Moritzstraße 16, Ecke Adelheidstr., schön möbl. Zimmer für 15 Mk. m. zu vermiethen. Näh. 2 Tr. r.

Moritzstr. 41, Hth. 1 r., erh. anst. Herr Logis.
Nerostr. 9, S. 1, erh. rl. Arb. s. L., 2.40 p. W.
Neugasse 11, 2 l., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Nicolasstr. 22, 4, ein einf. möbl. Zimmer z. v.
Oranienstraße 2, 1. St., schön möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Zu erfragen Part.
Oranienstr. 22, Frthp., einf. möbl. Z. sof. z. v.
Oranienstr. 27, P. r., möbl. Z. 1. Dez. z. vm.
Philippsbergstr. 17, 2 l., gut möbl. Zimmer an Beamten oder Geschäftsfräulein zu verm.
Rheinstr. 11, 1, möbl. Zimmer (15 M. monatl.).
Rheinstraße 43, 1, fein möbl. Zimmer (separ. Eingang) per sofort zu vermiethen.
Rheinstr. 59, 2, möbl. Z. mit u. ohne Pension.
Römerberg 3, Hth. 2, erh. s. Mann Kost u. L.
Römerberg 17, P., kl. möbl. Zimmer zu verm.
Römerberg 20, P. 2, erh. anst. Mann Schlafst.
Scharnhorststr. 16, 1 l., m. Zimmer zu verm.
Schillerplatz 1, 3. Abschl. r., möbl. Zim. zu vm.
Schwalbacherstr. 75 möbl. Zimmer bill. zu vm.
Sedanstraße 15, 2 St., ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermiethen. Näh. Part.
Seerobenstr. 4, 2 l., sch. m. Zimmer zu verm.
Stiftstr. 1, 2 r., sch. mbl. Z. m. 1 od. 2 B. z. v.
Walramstr. 5, 2 l., Z. m. 1—2 Betten per sof.
Walramstraße 29, 2 l., Zimmer mit 2 Betten.
Weilstr. 11, 2, gut möbl. Zimmer zu verm.
Weilstr. 15 kleines möbl. Part.-Zimmer zu vm.
Wellritzstr. 20, 3 r., möbl. Zimmer zu verm.
Wellritzstr. 47, 2 l., g. m. Z. (neu eing.) 20 M.
Westendstr. 17, P. r., sch. möbl. heizb. Z. zu v.

Wörthstr. 18, 1, 2—3 f. gut möbl. Zim., auch einzeln, billig zu verm.

Wörthstr. 18, 2 bei Geis, 1 gut m. Z. zu vm.
Yorkstraße 9 möbl. Parterrezimmer zu verm.
Yorkstr. 23, P. l., einf. m. M. p. W. 2.50 Mk. heizb. schön möbl. Mans. an anst. Pers. zu verm. Näh. bei F. Beisiegel, Mauritiusstr. 8, Laden.

Elegant möbl. Wohn- u. Schlafzimmer in gutem Hause u. fein. Fam. z. v. Adr. i. Tagbl.-Verl. z. erfr. Cm

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Hellmundstr. 19 leere heizb. Mansarde zu vm.
Hellmundstr. 40, 1 l., gr. leeres Zim. gl. z. v.
Herderstr. 23, 1 l., gr. unmöbl. Mans. zu verm.
Kirchgasse 56 ein kl. Zimmer sofort zu verm.
Scharnhorststr. 16, 1 l., leere Mans. zu verm.
Steingasse 35 ist eine Dachstube zu vermiethen. Sofort Stube u. Kammer an ält. Dame billig zu verm. N. Villa Hildegard, Walkmühlstr. 35, 2 r.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Bertramstraße 16 Flaschenbierkeller zu vermiethen. Näh. Oranienstraße 6, 1. 6104

Ein heller Keller als Werkstätte, auch als Lagerraum, z. v. Westenstr. 30, Lad. 6232

Weinkeller zu vermiethen Wilhelmstr. 54. 6094
Wörthstr. 1a, P., Stall. für 1—2 Pferde z. v.

Miethgesuche

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Gesucht zum 1. April von einzelner Dame eine 4—5-Zimmer-Wohnung, Balkon, Badez., 2 St., im Preise von 1000—1100 Mk. Bevorzugt untere Kapellenstr., Sagenstecherstr., Adelheidstr., Adolfsallee. Offerten Adelheidstraße 33, P.

Herrschaftl. 4—5-Zimmer-Wohnung, nicht zu weit von Adolfsallee, wird von jungem Ehepaar per 1. April 1903 gesucht. Preisangabe Bedingung. Offerten unter **F. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Vier Zimmer (1. Etage), Badezimmer und elektr. Licht vom 1. April 1903 in der Mitte der Stadt von einer alleinstehenden Dame zu miethen gesucht. Offerten sub **D. 56** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Ein älteres Ehepaar sucht eine Wohnung von 3—4 Zim. mit Küche **in 2. Et.** für 1. April 1903. Mit **Preisangabe** einzusenden **Baden-Baden,** Langestr. 58. **Prof. Gustav Kletz.**

Aeltere Dame
sucht in nur gutem Hause ein Zimmer, Part. oder Hochpart., bestens möblirt, für länger. Offerten unter **M. 78** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht hübsch möblirtes ungenirtes Zimmer. Separater Eingang. Off. nur mit Preisangabe finden Berücksicht. und werden u. **V. 76** an den Tagbl.-Verlag erb.

Eine etwas Pflege bedürftige Dame sucht für 1. April n. J. 1 schönes leeres oder 2 kleinere Part.-Zimmer mit ganzer Pension u. Bedienung in der Nähe des Kurhauses zu miethen. Gefl. Off. mit genauester Preisang. u. **A. 70** Tagbl.-Verl.

Einzelnes Zimmer, f. Büreauzwecke geeignet, in der Nähe des Luisenplatzes per sofort zu miethen gef. Offerten unter **J. 71** an den Tagbl.-Verlag.

Suche per 1. April 1903

oder früher **großen Laden** mit 3—4-Zimmer-Wohnung in der vorderen Bleichstraße für besseres Geschäft, event. könnte derselbe auch gebrochen werden. Genaue Offerten mit Preis unter **T. 67** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pensions

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Pension Offent, Grünweg 4, Südzimmer Hochparterre und 1. Etage.

Villa Eutychion,
Mainzerstrasse 14.
Grosse schön möblirte heizbare Südzimme zu mässigen Preisen. Bäder. Elektrisches Licht. English spoken.

Villa Palatia, Parkstrasse 10,
zum Winter einige Zimmer frei.
1 Minute vom Kurhaus.

Stiftstraße 4 zwei freundlich möbl. Zimmer, auch einzeln, mit od. ohne Pension billig zu verm.

Pension Wild, Taunusstrasse 13, vis-à-vis Kochbrunnen, elegant möblirte Zimmer mit voller Pension von Mk. 4.50 an pro Tag. Dampfheizung, Lift, sowie elektr. Licht.

Nerothal,
Villa, nicht Pension, f. 1—2 bequ. eingerichtete Zimmer event. mit vorzügl. Verpflegung abzugeben. Offerten unter **K. 62** an den Tagbl.-Verlag.

Gebild. Dame, ält. Wwe., wünscht zwei bis drei Herren od. Damen, welche eventl. auch Pflege bedürf., in gute Pens. zu nehmen. Offerten unter **H. 1** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei schön m. Z. m. Schreibtisch an ruhigen Herrn z. 30 Mk. m. z. v. Näh. im Tagbl.-V. Ci

Unterricht

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Pensionat Worbs
für **Schüler** höherer Lehranstalten.
Pension u. **Halbp.** m. u. o. **Arbeitsstunden** z. **Beaufsichtig.** d. **Schulaufgaben** bis Prima incl.! **Beste Erfolge,** sogar mit **Prim.,** seit etwa 10 J.!
Persönlich erth. der Il. **Unterricht** in **allen Schul-** u. **kaufm.** Fächern u. Sprachen, auch für **Ausländer,** hält **Arbeitsstunden** auch f. Nichtpensionäre ab und bereitet **erfolgreich** auf **alle Klassen-, Schul- und Militär-Examina** vor. **Worbs,** staatl. gepr. Oberlehrer, Luisenstraße 43.

Ein geb. Herr wünscht Unterricht in **französischer Conversation.** Offerten unter **Z. 73** an den Tagbl.-Verlag.

Stud. phil. unterr. gemeinschaftl. u. einzeln. Off. zu richten an **A. B. C. 100** postlagernd.

Wanted
An English-speaking tutor for a small boy. Best references required.
L. Fairfax, Nassauer Hof.

Engl. Unterricht u. Conversation bei **Miss Carne,** Friedrichstraße 33, 2.

Engl., Fr., Cl. (St. 50 Pf.) Westendstr. 8, 1 r.

Engländerin hat freie Zeit, sucht Stunden zu geben. Nerostraße 40, 1 St. l.

Zu einem 5 o'clock tea mit engl. Conversation (Herren und Damen) ladet ein Miss **Carne,** Friedrichstrasse 33 II. Anmeldung täglich von 2—4 Uhr ausser Mittwoch und Samstag.

Französisch.
Englisch.
Italienisch.
Deutsch für Ausländer.
Nationale Lehrkräfte.
Unterricht einzeln und in kleinen Cirkeln.
Auf Wunsch auch im Hause der Schüler.
Separatkurse für Damen.
The Berlitz School,
Rheinstrasse 18.

Gelernter gebildeter **Franzose** (Bachelier-ès-Lettres) wünscht französischen Unterricht zu ertheilen. Off. u. **C. 75** an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht in der französischen Sprache ertheilt Französin billigst. Karlstr. 1, 1. Et.

Leçons de franç. par une Parisienne. Prix modéré. Melle. Mermond de Poliez, Karlstr. 5, II.

Malerin erth. Unterricht. Auf von Malereien und Correcturen. Adelheidstraße 56, 3.

Unterricht für Damen u. Herren.
Lehrfächer: **Schönschrift. Buchführung** (einfache, doppelte u. amerikan.). **Correspondenz. Kaufmännisches Rechnen** (Procent-, Zinsen- und Conto-Corrent-Rechnen). **Wechsellehre. Kontorkunde. — Gründliche Ausbildung. Rascher und sicherer Erfolg.**
Tages- u. Abend-Kurse.
NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbsteinschätzung, werden discret ausgeführt. 9333
Heinr. Leicher,
Kaufmann,
langjähriger Fachlehrer an größ. Lehr-Instituten,
Luisenplatz 1a, 2 St. Thoreingang.

Mal- u. Modellir-Atelier
H. Bouffier,
Friedrichstrasse 30, 2.
Eintritt für Erwachsene jeder Zeit. Für Kinder besserer Stände Mittwoch und Samstag Nachmittag.

Clavierunterricht erth. **Louis Scharr,** Kgl. Kammer-Musiker, **Blücherplatz 5.** 9963

Academ. Zuschneide-Schule
v. **Frau M. Seulberger,** Zimmermannstr. 6.
Gründl. Ausbild. im **Maßn., Musterz.,** Ausarb. von Cost. u. Kinderkl., gutl. Taillen- u. Rockfch. billigst. Anfang des Kursus jederzeit.

Akademische Zuschneide-Schule
v. Frl. **J. Stein,** Bahnhofstr. 6, Hth. 2, im **Adrian**'schen Hause.
Erste, älteste u. preisw. Fachschule am Platze f. d. sämmtl. Damen- und Kindergard., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht faßl. Methode. Vorzügl. prakt. Unterr. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül.-Aufn. tägl. Costüme w. zugeschn. u. eingerichtet. Taillenmust. incl. Futter u. Anpr. 1.25, Rockfch. 75 Pf. bis 1 Mk. Kleiderbüsten in Stoff und lackirt zu bill. Preis. 10055

Tanz-Lehrinstitut ersten Ranges.
Zufolge mehrfacher Anfragen zur Nachricht, daß ich nach Weihnachten wieder für zwei Abende in der Woche frei sein und alsdann noch einen
Extra-Tanz-Kursus
eröffnen werde, zu welchem weitere Anmeldungen schon jetzt **Michelsberg 4, Laden,** entgegennehme. — Unterrichtssäle: Hotel Westfälischer Hof und Hotel Vogel.
Julius Bier,
Lehrer für Gesellschafts- und Kunsttänze.
Dirigent der Kurhausbälle und Réunions in Bad Kreuznach.

Verschiedenes

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Dr. Ermert verreist.

Strebsamer
verheiratheter Herr sucht zum März oder April irgend ein Unternehmen. Offerten sub **M. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Per März oder April 1903
sucht Hotelier irgend ein Unternehmen. Offerten sub **N. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Lohnende Beschäftigung
finden Herren u. Damen, welche auch mit besseren Kreisen verkehren, durch Verkauf des **Thermal-Cabinet** gegen hohe Provision. Offerten unter **K. 71** an den Tagbl.-Verlag.

Nebenverdienst
suchende Herren u. Damen jed. Standes erh. sof. Liste mit 100 Angeboten i. allen nur denkb. Arten. Jeder find. Passendes.
L. Eichhorst, Delmenhorst (Oldb.).

Theilnehmerinnen an einem **Privat-Mittagstisch** gesucht Kirchgasse 13, 2 l.

כשר Kräftigen bürgerlichen **Mittags- u. Abendtisch** Bleichstraße 18, 1 r.

Junge Servierfrau empfiehlt sich für Gesellschaften. Albrechtstraße 25, 3 St.

Wirth-Gesuch.

Wir suchen für unser neu erbautes Schützenhaus mit Wirthschaftsbetrieb 2c. einen tüchtigen und cautionsfähigen
Verwalter resp. Pächter,
der die **Führung einer Wirthschaft** versteht und möglichst **auch Kenntniß vom Schießwesen** besitzt.
Inventar ist vorhanden.
Uebernahme Ende März 1903.
Bedingungen sind **geg. Einsendung v. Mk. 1** durch unseren Schriftführer Herrn **Franz Gundlach, „Hotel Taunus", Mainz,** zu beziehen, an welchen auch Offerten mit Angaben seitheriger Thätigkeit bis **spätestens 15. Dezbr.** einzureichen sind. (No. 40554) F 27
Mainzer Schützen-Gesellschaft.

Guter Privat-Mittagstisch gesucht von einem Herrn, nahe Bahnhöfen, 12½ Uhr; event. über die Straße. Offerten mit ausführlichen Angaben unter **H. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Credit
auf **Wein, Cognac** und **andere Spirituosen** gewährt hiesige leistungsfähige Weinhandlung. Reflektanten erbitte ihre Adr. unter Chiffre **N. 73** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Vereinslokal
noch einige Tage frei.
Restauration „Zur Germania",
Ph. Bender, Helenenstr. 25.

Ein gutes Pianino für 8 Mk. monatlich vom 1. Januar ab zu vermiethen. Zu erfragen Drudenstraße 1, 2 r.

Aelterer erfahrener Kaufmann
sucht für seine freie Zeit Beschäftigung **durch Beitragen oder Neu-Einrichtung von Geschäftsbüchern** unter Berücksichtigung d. Steuererklärung und Aufstellung des Jahres-Bilanz. Ja Zeugnisse und Referenzen. Gefl. Offerten unt. **N. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Schlittschuhe
rev. u. schleift **Ph. Krämer,** Webergasse 3, H. r.

Alle Tapezirerarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt 10085
A. Leicher, Adelheidstraße 46.

Teppiche werden sauber und billig reparirt, umgenäht u. eingefaßt, Polstermöbel u. Matratzen billig aufgearbeitet Helenenstr. 7 b. Rich. David

Stühle w. **billig** geflocht., pol. u. repar. bei **Ph. Karb,** Stuhlm., Saalg. 4/6.

Parquetböden w. gereinigt u. gewichst b. **Fr. Lüders,** Frotteur, Bismarckring 36, Hth. 1.

Möbel und Weihnachtssachen werden neu lackirt und ausgebessert. **P. Diefenbach,** Steingasse 25.

Aufpoliren.
Special-Geschäft. Möbel und **Claviere,** sowie alle vorkommenden Reparaturen derselben werden in und außer dem Hause unter Zusicherung guter prompter Bedienung bei billigster Berechnung besorgt von **Friedrich Klotz, Schreinermeister, Zimmermannstr. 5.** Nachr. d. Post!

M. Chabert, Rheinstrasse 56.
Spécialit. de robes franç. sur mes me.

Mäntel (auch in Pelz), **Jaquets, Costüme** verf. u. geht ins Haus. Helenenstraße 1, 2. St.

Eine **Näherin** empfiehlt sich zum Anfertigen von Wäsche, sowie im Ausbessern der Kleider (per Tag 1.30 Mk.). Näh. Rheinstr. 83, Vdh. Part. r.

Tüchtige Schneiderin sucht noch Kundschaft außer dem Hause. Sedanstraße 11, Part.

Damenschneiderin empf. sich f. Damen-Gard., Kinderkl. in u. auß. d. Hause. Kirchgasse 13, 2 l.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Billige Preise. Nicolasstraße 6, 3 St.

Anfertigung von Costümen jeder Art, Jackets, Paletots, Capes zu billigsten Preisen **Hermannstr. 10.** Modernisirung wird angen.

Schneiderin empf. sich zur Anfertigung von Damen- u. Kinder-Cost. Gustav-Adolfstr. 3, P. l.

Eine perf. Schneiderin empf. sich d. geehrten Herrsch. in u. außer d. Hause. Webergasse 44, 2.

Tücht. Weißzeugnäherin empfiehlt sich im Ausb. u. Neuanfert. v. Wäsche, farb. Herren- u. Frauenh. 50 Pf., w. Hemden v. 60 Pf. Wellritzstr. 22, Hth.

Anfertigen von **Herren- u. Damenwäsche** Helenenstraße 12, 2.

Ein Fräulein, welches gut zu **sticken** versteht, empfiehlt sich. Dasselbe geht auch ins Haus Weißzeugnähen und Ausbessern. Adelheidstraße 31, Frtsp. l.

Weiß-, Bunt- u. Goldstick. w. schnell und billig besorgt. 2 Buchstaben von 6 Pf., Monogr. von 15 Pf. an Hellmundstraße 51, Hth. 3 l.

P. Weinrick empf. f. Bertramstr. 18, P. 10086

Zum **Weißzeugsticken** empfiehlt sich **Elisabeth Bopp.** Wellritzstraße 37, 2.

Monogr. f. Ueberz. w. sch. gest. Karlstr. 1, 3 r.

Puppen werden aufgefrischt u. angezogen Jahnstraße 17, 3. Etage.

Wellritzstraße 18, Hth. 2 St. l., wird **Wäsche** zum Waschen u. Bügeln angenommen, sowie Gardinen gespannt.

Spitzen-, Federn-, Handschuh-Wäscherei, Putz. Anna Katerbau, Nerostraße 10, 2.

Wiesbadener Dampfwaschanstalt
E. Plümacher & Co.,
Dotzheim b. Wiesbaden, Tel. 771,
übernimmt Hotel-, Pensions- u. Privatwäsche.
Prompte Bedienung, kostenlose Abholung u. Lieferung. Man verlange Preisliste.

Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt bei **Fritz Strensch.** Kirchg. 37. 10080

Gardinen-Spannerei Frau **Staiger,** vorm. **Hess,** Oranienstraße 15, Hth. Part. 8818

Gard.-Wäscherei u. Spannerei Römerberg 38.

Wäscherei und Gardinen-Spannerei. Noll-Hussong. Oranienstraße 25. 8820

Bettfedern werden mit neuester Bettfedern-Reinigungs-Dampfmaschine gereinigt im Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauergasse 15.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federnreinigen** in u. außer dem Hause. 8819
Lina Löffler, Steingasse 5.

Bettfedern w. d. **Dampfapparat** ger. bei **Frau Klein,** Albrechtstraße 30. 9698

Hühneraugen,
schmerzhafte Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos **J. Kuhl,** gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.
Zu sprechen von 12—1 u. von 3—4, ab 4 Uhr auch ausser dem Hause. Telefon 2799. 10054

Gef. Fr. i. R. mitauft. N. i. Tagbl.-Verl. Ca

Bei Frauenleiden all. Art d. schnell und sicher erf. Hebamme. Offerten unter **F. 73** an den Tagbl.-Verlag.

Damen erhalten discreten Rath u. Hilfe in allen Frauenleiden. Offerten unter **A. 18** an den Tagbl.-Verlag.

Geld-Darlehen
für Personen jed. Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effectuirt prompt und discret
Karl von Berecz, handelsger. protok. rma, **Budapest,** Josef-Ring 38.
Retourmarke erwünscht!

Jeder Geldsuchende!
erhält sofort reelles Angebot. **F. W. Otto, Berlin SW. 12.** (Rückporto.)

Darlehne giebt Selbstgeber reellen Leuten. **Kleusch, Berlin,** Wilhelmshavenerstr. 33 N. Rückp. F 118

Wer leiht gegen Verpfändung des Mobiliars **zweitausend Mark?** Vermittler verbeten. Offerten unter **O. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Anschluß a. nett. liebensw. Familie
w. bess., sehr anst. Frl., Mitte 20er (h. i. Stellg.). Bitte fr. Adr. u. **M. 73** an den Tagbl.-Verlag.

Reiche Heirath vermittelt **Büreau Krämer, Leipzig,** Brüderstraße 6. Auskunft gegen 30 Pf.

Reiche Heirathen
bess. Stände vermittl. discret Frau **Ch. Ochel, Düsseldorf,** Elisabethstraße 66. F 19

Heirathsparthien
jeden Standes verm. disc. u. reell Frau **Sohl, Frankfurt a/M.,** Bornheimerlandstr. 2, 2. F 59

Ernstgemeint.
Junger vermög. Geschäftsmann von gutem Character u. Ruf wünscht m. einem vermögenden, häusl., tücht., kath. Mädchen näher bekannt zu werden zw. Heirath. Gefl. Br. richte man bitte unter **B. 14** hauptpostlagernd. Str. Verschw. Ehrenf. Nichtzus. sofort zurück. Anonym unber.

Heirath. — Welche
vorurtheilsfr. Dame d. höh. Stände hat Muth u. Vertrauen, mir auf dies. Wege entgegenzukommen? Bin in hoh. Stellung, 40er, ev., Junggef., groß, etw. vermög. Ausführl. Angab. üb. alle wesentl. Fragen bis 10. unter Chiffre **K. 74** an den Tagbl.-Verlag erbeten. Unbedingte Discretion. Antwort bis 13.

Anmuthige jüngere D. m. Vermögen, einfach erz., w. baldige **Heirath.** Nicht anonyme Offerten erbeten unter **J. M. 2314** an die Exped. des Berliner Tageblatt, Berlin S. W. (Be. 322/12) F 118

Heirath!
Suche für meinen Schwager, 28 Jahre alt, stattliche Erscheinung, der demnächst das lucrative Geschäft seines Vaters, das jährlich ca. 25- bis 30,000 Mk. netto abwirft, übernimmt, eine Lebensgefährtin. Damen ehrenwerthen Charakters, welche Sinn für Häuslichkeit haben und entsprechendes Vermögen besitzen, wollen sich vertrauensvoll — nicht anonym — unter **Z. 74** an den Tagbl.-Verlag wenden.

Ein gemüthlicher Herr in mittl. Jahren und guten Vermögensverhältnissen sucht nette gebildete Dame kennen zu lernen zwecks
Heirath.
Offerten, womögl. unter Beischluß der Photographie, unter **G. E. 518** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7,** erbeten. Nichtconvenirendes erfolgt sofort zurück.

Vergebens wart' ich Tag und Stund',
Ich steh' verlassen.
O komm' zurück, damit ich heilen kann,
Die Wund', die ich geschlagen.

Trauer-
Stoffe,
Blousen,
Costumes,
Röcke
in jeder Preislage. 10012
J. Bacharach.

Familien-Nachrichten.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Else Strauss
Wilhelm Mues
Verlobte.

Wiesbaden. Berlin.

Todes-Anzeige.

Freitag Vormittag verschied sanft meine theure Schwester,

Auguste von Bandemer.

Dies zeigt tiefbetrübt an

Marie von Bandemer.

Die Beerdigung findet Montag, den 8. Dezember, Vormittags 11 Uhr, vom Sterbehause, Hellmundstr. 44, aus statt.

†

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten Gatten, unseren theuren Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Herrn Heinrich Pötz,

durch einen sanften Tod von seinen langen, schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden im Alter von 51 Jahren zu erlösen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Philippine Pötz, geb. **Korn**, und **Kinder.**

Wiesbaden, den 5. Dezember 1902.

Die Beerdigung findet Montag, den 8. Dezember, Nachmittags 3½ Uhr, vom Sterbehause, Rheinstraße 52, aus statt. 10105

Trauerhüte, Crêpes
Trauer-Schleier,
stets großes Lager, in allen Preislagen.
Gerstel & Israel,
Langgasse 33.
Auswahl-Send. n. außerhalb bereitwilligst. 9570
Telephon 2116.

Beerdigungs-Institut
Gebr. Neugebauer,
Telephon 411,
8 Mauritiusstraße 8.
Großes Lager in allen Arten von **Holz- und Metall-Särgen**, sowie **compl. Ausstattungen** zu **reell billigen Preisen.** 8768

Danksagung.

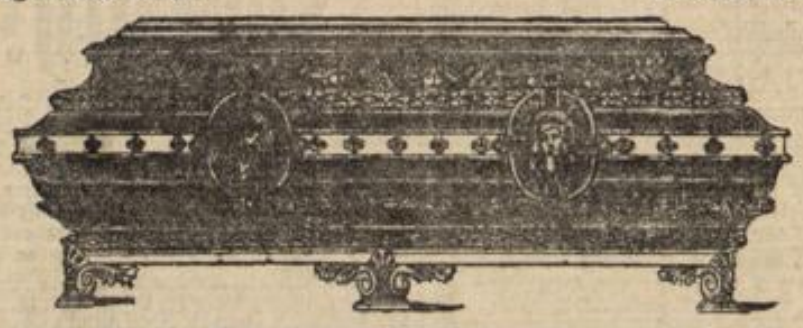
Allen ihren Freundinnen und unseren lieben Mitbewohnerinnen des Hauses, die während des schweren Krankenlagers unserer innigstgeliebten Tochter und Schwester,

Anna,

uns so hülfreich zur Seite standen, sowie Herrn Dr. Schrank für die lange unermüdliche liebevolle Behandlung, für die zahlreiche Blumenspende, besonders der Firma August Engel nebst dem Geschäftspersonale, sowie dem Männer-Gesangverein „Friede" für den schönen Grabgesang sagen wir Allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Eltern
Heinrich Franz und **Frau**, geb. **Schmidt**,
nebst **Geschwister.**

Erste und grösste Beerdigungs-Anstalten am Platze
„Friede" und „Pietät"
Inhaber: **Adolf Limbarth,**
8 Ellenbogengasse 8 und Mauergasse 15,
gegründet 1865. **Telefon 265.**



empfehlen alle Arten **Holz- und Metallsärge** nebst Ausstattung derselben zur sofortigen Lieferung. **Aufstellung von Katafalk nebst Kandelabern** bei Leichenfeiern, sowie Decoration derselben. Uebernahme von Leichentransporten nach allen Gegenden unter coulanten Preisen. 9454

Lieferant des Vereins für Feuerbestattung nach Offenbach, Heidelberg und allen Crematorien.

Transport durch eigenen Leichenwagen.

Telegramm-Adresse: **„Friede"** oder **„Pietät".**

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Philippine Sauer, geb. Frensch,

danken wir recht herzlich.

Wiesbaden, den 6. Dezember 1902.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:
F. Sauer, Rechnungsrath.